63. JAHRESTAGUNG
DER GMDS
OSNABRÜCK
02.–06.09.2018

Das Lernende Gesundheitssystem: forschungsbasiert, innovativ, vernetzend.

GMDS TAGUNGSPROGRAMM

TAGUNGSPROGRAMM

www.gmds2018.de

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK
HOCHSCHULE OSNABRÜCK
gmds GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT FORSCHEN
Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V.

INHALT

VORWORT 2

ORGANISATORISCHES 8

Anreise und Lagepläne 10

Tagungsbüro und Garderobe 14

Essen und Trinken 14

GMDS Digital 15

PROGRAMME OVERVIEW 16

RAHMEN- UND SONDERVERANSTALTUNGEN 40

Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung 42

Keynote Speeches 42

International Workshops 47

Sonderveranstaltungen 53

Industrieworkshops 62

Gremien 66

Kulturelles Rahmenprogramm 69

Proben 71

Presse 71

SCIENTIFIC SESSIONS & TUTORIALS 72

TAGUNGSPARTNER 168

CHAIR-, REFERENTEN- & AUTORENVERZEICHNIS 176

IMPRESSUM 188

PRÄSIDENT DER GMDS

Prof. Dr.
Andreas Stang

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

ich möchte Sie herzlich zur 63. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) begrüßen. Seit der letzten Jahrestagung hat sich die Fachgesellschaft um den Fachbereich „Medizinische Bioinformatik und Systembiologie" erweitert, was zu einer weiteren Stärkung der Interdisziplinarität der GMDS führt und sich auch thematisch in der diesjährigen Jahrestagung niederschlägt.

Das gut gewählte Motto der Jahrestagung „Das Lernende Gesundheitssystem: forschungsbasiert, innovativ, vernetzend" spricht für sich. Schon bei Betrachtung der verschiedenen Sessions wird die attraktive Bandbreite der Themen der Jahrestagung klar. Schlagworte wie Telemedizin, Deep Learning in Biomedical Informatics, Machine Learning and Data Mining, Wissenschaftskommunikation, Information Systems and Patient Safety, Networks and System Medicine, Japanese-German Workshop on Electronic Health Record Systems und viele mehr machen neugierig. Ein schönes Fortbildungselement stellen die Update Sessions dar, bei denen fachliche Neuigkeiten in unseren Fächern übersichtlich präsentiert werden. Es finden sich auch innovative Sitzungsformate wie z.B. das „Barcamp Epidemiologie" als modernes, ungezwungenes Format zur Förderung der Diskussion und des Austauschs von Kongressteilnehmern. Die Tagung wird flankiert von attraktiven plenaren Keynote-Vorträgen mit Frau Prof. Odette Wegwarth, Frau Prof. Marion Ball, Herrn Prof. Niko Beerenwinkel und Herrn Prof. Frank Bretz.

Wie immer ist die Jahrestagung begleitet von diversen Tutorien und Workshops. Tutorien bzw. Workshops wie „Datenschutz in der medizinischen Forschung" und „Einstieg in R" sollen den Kongressbesucherinnen und Kongressbesuchern „hands-on" Fertigkeiten vermitteln, die nach der Jahrestagung unmittelbar nützlich sind. Die Entwicklungen in der klinischen Krebsregistratur stellen die Krebsregister und Onkologen vor neue Herausforderungen. Im Rahmen eines Workshops „Klinischer Best-of und Reporting in Krebsregistern" werden Wege einer geeigneten Datenanalyse der Vielzahl klinischer Daten diskutiert.

Die GMDS lebt von der Aktivität ihrer Gremien, die zentral von unseren Mitgliedern abhängt. Erfreulicherweise finden auf der Jahrestagung viele wichtige Sitzungen der Fachausschüsse, Arbeitsgemeinschaften, Projektgruppen, und Präsidiumskommissionen statt.

Alles in allem erwarte ich ein breitgefächertes und fachlich motivierendes Programm, welches – wie so oft schon nach GMDS Jahrestagungen – dazu führt, dass man gerne an die Tagung zurückdenkt. Damit dies in besonderer Weise gelingt, ist auch für ein unterhaltsames soziales Programm für die Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer gesorgt.

Mein besonderer Dank gilt den Tagungspräsidentinnen Frau Kollegin Prof. Ursula Hübner, Hochschule Osnabrück, Medizinische und Gesundheitsinformatik, und Frau Kollegin Prof. Birgit Babitsch, Universität Osnabrück, New Public Health, und ihren Teams, ohne die diese Jahrestagung in dieser Form nicht möglich wäre.

Prof. Dr. med. Andreas Stang, MPH

Präsident der GMDS

DEKANIN FAKULTÄT WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN / VIZEPRÄSIDENTIN FÜR HOCHSCHULMARKETING, HOCHSCHULE OSNABRÜCK

Prof. Dr.
Sabine Eggers

Mit 5.081 von insgesamt 13.168 Studierenden ist die Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften die größte der Hochschule und diejenige, die die meisten gesundheitsbezogenen Studien-gänge – mit insgesamt 1.697 Studierenden – anbietet. Bereits in den frühen 1980er Jahren wurden Meilensteine im Management- und Pflegebereich gesetzt. Neuere Studienangebote im Bachelor-, Master- und Weiterbildungsbereich knüpfen daran an. Der in diesem Jahr beginnende Masterstudiengang HELPP – Versorgungsforschung und -gestaltung unterstreicht die Bedeutung des profilgebenden Forschungsschwerpunktes „Versorgungsforschung, -management und Informatik im Gesundheitswesen" der Hochschule Osnabrück.

Forschung an der Hochschule Osnabrück steht für Neugier auf neue Entwicklungen, rigorose Methoden, gesellschaftliche Relevanz und Dialog mit der Praxis. Der Forschungsschwerpunkt INITIATIVE eHealth und das Großprojekt ROSE – Das Lernende Gesundheitssystem in der Region Osnabrück-Emsland sind aktuelle Beispiele hierfür. Dabei spielt die Digitalisierung des Gesundheitswesens eine zentrale Rolle. Sie ist Grundlage für Vernetzung und Mobilität, Prozessgestaltung, Transparenz, Datenanalytik und Wissenszuwachs.

Gute Forschung geht mit guter Lehre einher. Die Methodenfächer Informatik im Gesundheitswesen, Quantitative Methoden und Empirische Sozialforschung ziehen sich als Pflichtveranstaltungen durch die Studiengänge der Fakultät.

Insofern freut es mich sehr, dass die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. (GMDS) in diesem Jahr in Osnabrück stattfindet. Die Fakultät hat die Vorbereitungen des lokalen Organisationskomitees zur GMDS2018 breit unterstützt. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine interessante Konferenz, viele gute Gespräche, neue Kontakte und einen vergnüglichen Aufenthalt in Osnabrück!

ORGANISATORINNEN DER GMDS OSNABRÜCK

Prof. Dr.
Ursula Hübner

Prof. Dr.
Birgit Babitsch

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Die 63. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V. findet als GMDS2018 in Osnabrück statt und wird von zwei Organisationen getragen: der Hochschule Osnabrück und der Universität Osnabrück.

Gerade im Gesundheitsbereich können die Hochschule und die Universität Osnabrück auf eine langjährige Zusammenarbeit zurückblicken, die sich unter anderem in den vielen gemeinsamen Drittmittelprojekten und anderen kooperativen Projekten abbildet und eine exzellente Basis für regional verankerte und national wie international sichtbare Forschungsprofile darstellt. Ein Ausdruck dieses intensiven Austausches ist der GesundheitsCampus der Hochschule und Universität Osnabrück, der nicht nur die Fachwissenschaftlerinnen und Fachwissenschaftler, sondern die maßgeblichen Gesundheitsversorger der Region und ihre Träger in Form einer gemeinsamen Plattform zusammenführt. Damit liefert der GesundheitsCampus Osnabrück ein organisatorisches Dach für ein Lernendes Gesundheitssystem.

Vor dem Hintergrund ergab sich das Motto der GMDS2018 in Osnabrück, „Das Lernende Gesundheitssystem" fast von selbst – nicht zuletzt auch davon inspiriert, dass die Methodendisziplinen – wie sie in der GMDS vertreten sind – einen besonderen Beitrag zu einem Lernenden Gesundheitssystem leisten.

Als generisches Prinzip sind Lernende Gesundheitssysteme inhaltlich offen und können sich Themen der Biomedizin genauso wie der Versorgungsforschung und der Pflegewissenschaft widmen sowie wichtige Impulse für die Prozess- und Strukturgestaltung geben. Auch dafür soll die GMDS2018 stehen: die Vielfalt, Interprofessionalität und Patientenorientierung von Medizin und Gesundheitswesen. Digitale Vernetzung macht dies prinzipiell möglich. Sie bietet herausragende Möglichkeiten und bringt gleichzeitig Veränderungen mit sich, deren Folgen heute noch nicht unmittelbar einsehbar sind. Nur mit einer intensiven und interdisziplinären Auseinandersetzung wird

deutlich, wie digitale Netze zu einem Erfolgsmodell werden. Dies ist eines der Themen der GMDS2018. Digitale Netze – als multizentrische Einheiten mit elektronischen Patientenakten – sind eine reiche Quelle von Wissen, Informationen und Daten, die es mit den geeigneten Forschungsmethoden zu erschließen gilt. Auch dies thematisiert die GMDS2018 in vielfältiger Weise aus Sicht der Medizinischen Informatik, Biometrie, Epidemiologie, Medizinischen Bioinformatik und Systembiologie sowie der Medizinischen Dokumentation.

Damit der wissenschaftliche Diskurs möglichst breit geführt wird, haben wir mit internationalen Keynote Rednerinnen und Rednern und international besetzten Workshops die Perspektive auch auf Entwicklungen jenseits von Deutschland gerichtet. Der Wissenschafts-Praxis Dialog wird durch eine Podiumsdiskussion mit IT-Leiterinnen und Leitern von Gesundheitseinrichtungen untermauert, die sich in einer Schlüsselposition für den Zugang von digitalen Daten für ein Lernendes Gesundheitssystem befinden.

Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der GMDS2018 eine spannende und erkenntnisreiche Tagung mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm.

ORGANISATORISCHES

Anreise und Lagepläne

Tagungsbüro und Garderobe

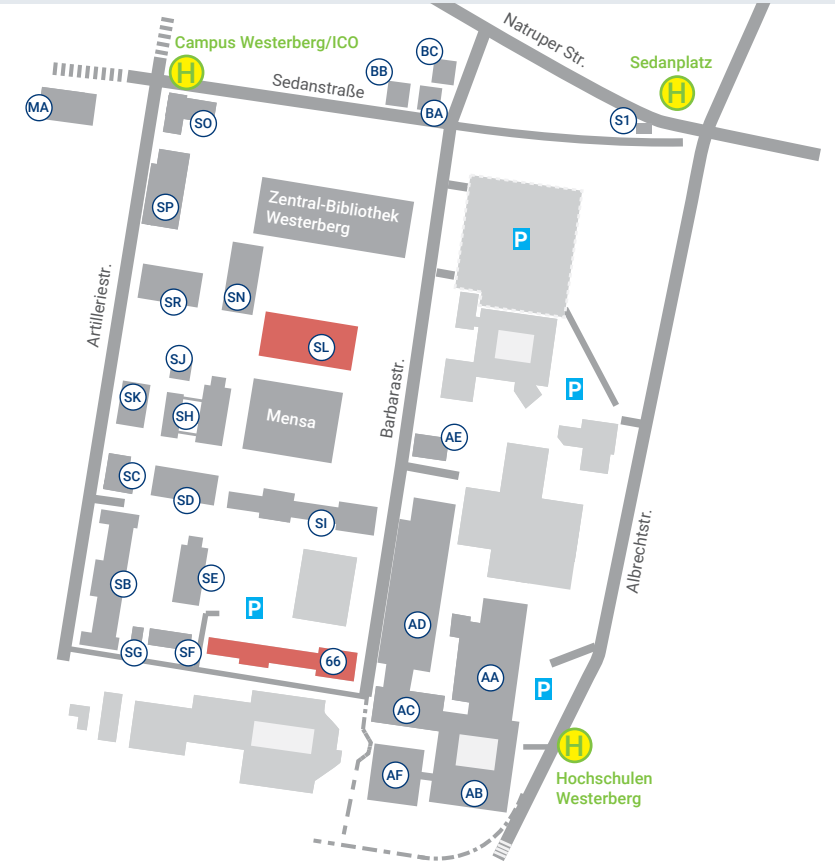
Essen und Trinken

GMDS Digital

ANREISE UND LAGEPLÄNE

ANREISE PER BUS

Sie erreichen das Tagungsgebäude SL am besten, wenn Sie an der Haltestelle **„Sedanplatz“** oder an der Haltestelle **„Campus Westerberg”** aussteigen. Für das Tagungsgebäude 66 (Reithalle) steigen Sie am besten an der Haltestelle **„Hochschulen Westerberg”** aus.



LAGEPLAN **Campus Westerberg mit Haltestellen**

Die **Linien 21** (Richtung Atterfeld) und **22** (Richtung Osnabrück Wissenschaftspark/ICO) fahren tagsüber alle 10 Minuten vom Hauptbahnhof zum Tagungsgelände, Haltestelle „Hochschulen Westerberg“ und Haltestelle „Sedanplatz“. Die Haltestelle „Campus Westerberg“ wird nur von der Linie 22 angefahren.

Zentraler Knotenpunkt der Buslinien ist der **Neumarkt**.

Vom Bussteig A2 am Neumarkt verkehren die **Linien 11, 12** und **13** (Richtung Eversburg-Büren), sowie **21** (Richtung Atterfeld) in Richtung Tagungsgelände, Haltestelle „Sedanplatz“

LAGEPLAN **Busplan**

ANREISE UND LAGEPLÄNE

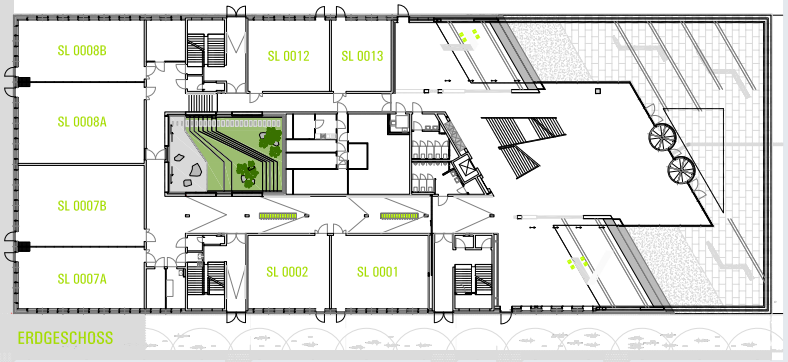
ANREISE PER PKW

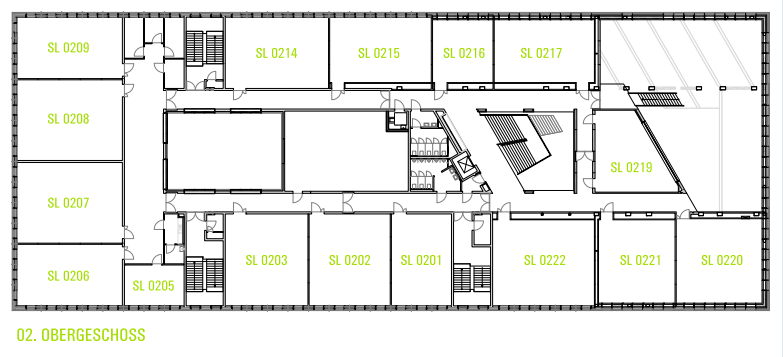
Osnabrück erreichen Sie über die Autobahnen **A1** oder **A30**. Von der Autobahn A30 aus können Sie in **Osnabrück-Hellern** oder **Hasbergen-Gaste** abfahren, von der A1 aus kommend nehmen Sie bitte die Ausfahrt **Osnabrück-Hafen**. Es existiert nur eine begrenzte Anzahl von Parkmöglichkeiten auf dem Hochschulgelände. Bitte parken Sie nicht auf den Zufahrtsstraßen sowie den Anliegerstraßen, wenn diese nicht ausdrücklich das Fremdparken gestatten.

ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

Der nächste Flugplatz ist der **Flughafen Münster/Osnabrück (FMO)**, der sich ca. 35 Autominuten entfernt von Osnabrück befindet.

LAGEPLAN **Stadt mit Westerberg**





LAGEPLAN **SL Gebäude**

TAGUNGSBÜRO UND GARDEROBE

ÖFFNUNGSZEITEN TAGUNGSBÜRO
SO 11:00 Uhr – 18:30 Uhr
MO 08:00 Uhr – 18:30 Uhr
DI 08:00 Uhr – 19:30 Uhr
MI 08:00 Uhr – 19:00 Uhr

ANSPRECHPARTNER
Annekatrin Konermann
Svenja Wolff
0162 2728917

Das **Tagungsbüro** befindet sich im Foyer des SL-Gebäudes auf der linken Seite neben dem Haupteingang. Bei der Anmeldung im Tagungsbüro erhalten Sie Ihren Tagungsausweis, der – je nach gebuchter Leistung - zur Teilnahme an den wissenschaftlichen Veranstaltungen und dem Rahmenprogramm berechtigt.

Die Teilnahme an der Tagung sowie am Rahmenprogramm kann an der Tageskasse nachgebucht werden. Das Team des Tagungsbüros informiert Sie gerne über das Veranstaltungsangebot. Eine Zahlung mit Kreditkarte ist vor Ort leider nicht möglich!

ÖFFNUNGSZEITEN GARDEROBE
SO 09:00 Uhr – 18:30 Uhr
MO 08:00 Uhr – 18:30 Uhr
DI 08:00 Uhr – 19:30 Uhr
MI 08:00 Uhr – 19:00 Uhr

Die **Garderobe** befindet sich im SL-Gebäude im Raum SL 0013 (rechter Gang).

Für die Garderobe wird keine Haftung übernommen.

ESSEN UND TRINKEN

Kalte und warme Getränke sowie kleine Snacks stehen in den Pausen für Sie bereit.

In der Mittagspause können Sie mit Ihrem Tagungsausweis in der Mensa essen gehen, die sich direkt neben dem SL-Gebäude befindet. Getränke in der Mensa sind nicht mit enthalten und müssen selber bezahlt werden.

Teilnehmer/innen der Industrieworkshops, die während der Mittagspause stattfinden, erhalten einen kleinen Snack vor den Räumlichkeiten der Industrieworkshops.

GMDS DIGITAL

TAGUNGSAPP
Nutzen Sie für Ihre Sitzungsplanung die kostenlose Tagungsapp und lassen Sie sich das komplette Tagungsprogramm anzeigen.

LANGBEITRÄGE
ISBN print
978-1-61499-895-2
ISBN online
978-1-61499-869-9
ISSN print
0926-9630
ISSN online
1879-8365

TAGUNGSUNTERLAGEN

Alle angenommenen Beiträge werden Open Access veröffentlicht und sind über die im Programmheft aufgeführte DOI ab dem 02.09.2018 online verfügbar.
Die Langbeiträge werden in der Serie „Studies in Health Technology and Informatics", Band 253 (2018) veröffentlicht.
Die Abstracts von Vorträgen und Postern erscheinen auf der Kongress-Seite von German Medical Science unter https://www.egms.de/de/meetings/gmds2018/. Ebenso erscheinen die Abstracts von Workshops in German Medical Science, deren Autoren dies angemeldet haben.

Einen Zugang zum WLAN erhalten Sie zusammen mit Ihrem Tagungsausweis im Tagungsbüro

WLAN

In den Tagungsgebäuden haben Sie die Möglichkeit, sich kostenlos in das WLAN „GMDS2018" einzuwählen. Für Teilnehmer/innen, deren Einrichtungen an der eduroam-Initiative teilnehmen, besteht darüber hinaus die Möglichkeit, das eduroam-WLAN zu nutzen.

#gmds2018 oder #lernendesgesundheitssystem

TWITTERWALL

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Twitterwall. An mehreren Orten im SL-Gebäude und im Gebäude 66 (Reithalle) werden während der gesamten Tagung auf Großbildschirmen Informationen und Tweets rund um die Tagung angezeigt. Unter dem Hashtag #gmds2018 oder #lernendesgesundheitssystem können Sie Ihre eigenen Tweets auf der Twitterwall erscheinen lassen.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Für die Tagung sind Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Niedersachsen sowie bei der Freiwilligen Registrierung beruflich Pflegender beantragt worden. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Registrierung im Tagungsbüro.

PROGRAMME OVERVIEW

Sonntag	02.09.2018
Montag	03.09.2018
Dienstag	04.09.2018
Mittwoch	05.09.2018
Donnerstag	06.09.2018

SO 02.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME	SL 0001	SL 0007a/b	SL 0008a	SL 0008b	SL 0012	SL 0215	AF 0401	RÄUME
09:00–09:45								09:00–09:45
10:00–10:45				**TUT4** Big Data Einführung mit Beispielen aus dem Healthcare Bereich S.74				10:00–10:45
11:00–11:45							**GR3** Präsidiumssitzung S. 66 ↓	11:00–11:45
12:00–12:45	MITTAGSPAUSE		**TUT6** FHIR für Programmierer S.74 ↓		MITTAGSPAUSE			12:00–12:45
13:00–13:45	**TUT7** Erstellen von Patienteninformation und Einwilligung für die biomedizinische Forschung S.75 ↓	**TUT13** Umgang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) S.75 ↓		**TUT5** Datenmodell: Das OMOP Common Datamodel und das OHDSI Ecosystem S.75 ↓				13:00–13:45
14:00–14:45								14:00–14:45

SO 02.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME		SL 0001	SL 0007a/b	SL 0008a	SL 0008b	SL 0012	SL 0215	AF 0401		RÄUME	
15	00	↓ **TUT7** Erstellen von Patienteninformation und Einwilligung für die biomedizinische Forschung S.75	↓ **TUT13** Umgang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) S.74	↓ **TUT6** FHIR für Programmierer S.74	↓ **TUT5** Datenmodell: Das OMOP Common Datamodel und das OHDSI Ecosystem S.75			↓ **GR3** Präsidiumssitzung		15	15
	15										
	30					**TUT3** Die SAS-Prozedur NLMIXED – Eine anwendungsorientierte Einführung S.75					
	45										
16	00		**GR4** Beiratsitzung mit Vortrag Prof. Dr. Gordon Pipa Institute of Cognitive Science Universität Osnabrück S.66							16	16
	15										
	30										
	45										
17	00									ßß	17
	15									15	
	30									30	
	45									45	
18	00						**Allstars Probe** bis 22 Uhr S.71			00	18
	15									15	
	30									30	
	45									45	
19	00									00	19
	15									15	
	30									30	
	45									45	

MO 03.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME	SL 0001	SL 0002	SL 0008a	SL 0008b	SL 0102	SL 0109	SL 0111	SL 0207	SL 0214	SL 0215	SL 0216	SL 0217	SL0221	GMDS-Stand	RÄUME
09:00–09:45		**WS16** Telemedizin im Innovations-fonds S.78				**WS30** Deep Learning in Biomedical Informatics S.79 ↓			**AG2** AG Sitzung AAL/AGT S.67		**AG5** PG Sitzung Software as a Medical Device S.67	**AG11** Sitzung Fachausschuss Epidemiologie S.67			09:00–09:45
10:00–10:45															10:00–10:45
10:30–10:45	KAFFEEPAUSE								KAFFEEPAUSE					**Neue GMDS-ler** Begrüßung der neuen Mitglieder S.42	10:30–10:45
11:00–11:45	**S10** Interconnected Care S.81	**PA3** Ökonomische Evaluation von innovativen Gesundheit-stechnologien S.85	**SV4** Update Session I S.53	**O2** Presse-konferenz S.71	**S24** Health Data Management S.83	↓	**S23** Statistical modeling S.82	**S2** Consumer Health Informatics and Public Health S.80			**AG8** MI-Lehre in der Medizin S.67		**AG13** AG Sitzung Arzneimittel-informations-systeme und Symposium zu Arzneimittelin-formationen S.67		11:00–11:45
12:00–12:45										**O3** Chorprobe S.71					12:00–12:45
12:30–12:45	MITTAGSPAUSE					MITTAGSPAUSE		MITTAGSPAUSE			MITTAGSPAUSE				12:30–12:45
13:00–13:45	Eröffnung & Begrüßung - Opening Ceremony (in der Reithalle) S.42								Eröffnung & Begrüßung - Opening Ceremony (in der Reithalle) S.42						13:00–13:45
14:00–14:45	Keynote Marion J. Ball together with Christine Kretz: The Technology and Caring Interface: where have we been, how far have we come and where are we going? (in der Reithalle) S.42								Keynote Marion J. Ball together with Christine Kretz: The Technology and Caring Interface: where have we been, how far have we come and where are we going? (in der Reithalle) S.42						14:00–14:45

MO 03.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME	SL 0001	SL 0002	SL 0008a	SL 0008b	SL 0102	SL 0109	SL 0111	SL 0207	SL 0214	SL 0215	SL 0216	SL 0217	SL0221	GMDS-Stand	RÄUME
14 45	**WS1** MOCOMED & E-Health Round Table S.92	**WS2** Japanese-German Workshop on Electronic Health Record Systems JGEHRS 2018 S.47	**S12** Machine Learning and Data Mining S.89		**WS12** Wissenschafts-kommunika-tion S.93	**WS30** Deep Learning in Biomedical Informatics - Part 2 S.79	**S19** Design and analysis of interventional studies S.91	**S8** Information Systems and Patient Safety I S.88			**GR1** Sitzung der Zertifikats-kommission "Medizinische Informatik" S.66		↓ **AG13** AG Sitzung Arzneimittel-informations-systeme und Symposium zu Arzneimittel-informationen S.67		45
15 00															00
15 15															15
15 30															30
15 45															45
16 00															00
16 15	KAFFEEPAUSE										KAFFEEPAUSE				15
16 30	**S15** Standards, Classifications & Terminologies S.96	↓		**WS34** SheHealth S.101	**S27** Data Quality S.100	**S16** Networks and Systems Medicine S.97	**S18** Design of clinical trials S.99	**S9** Information Systems and Patient Safety II S.95	**AG3** AG Sitzung Medizinische Bild- und Signalver-arbeitung S.67		↓				30
16 45															45
17 00										**03** Chorprobe S.71					00
17 15															15
17 30															30
17 45															45
18 00	Rathaus- und Altstadtführung S.70								Rathaus- und Altstadtführung S.70						00
18 15															15
18 30															30
18 45															45
19 00	Empfang im Rathaus des Westfälischen Friedens (bis 21 Uhr) S.69								Empfang im Rathaus des Westfälischen Friedens (bis 21 Uhr) S.69						00
19 15															15
19 30															30
19 45	Mit dem Nachtwächter durch Osnabrück (bis 22:15 Uhr) S.70								Mit dem Nachtwächter durch Osnabrück (bis 22:15 Uhr) S.70						45

DI 04.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME	SL 0001	SL 0002	SL 0007a/b	SL 0008a	SL 0008b	SL 0102	SL 0106	SL 0107	SL 0108	SL 0109	SL 0111	SL 0112	SL 0206	SL 0207	SL 0208	SL 0209	SL 0214	SL 0215	RÄUME
08 00																			08 00
08 15																			08 15
08 30	WS24 Medical Data Science: Vorstellung des MIRACUM-Verbund-projektes S.111	WS23 Mappa-thon - A Metadata Mapping Challenge for Secondary Use S.113	WS37 Ausge-wählte Themen der Daten-schutz-Grundver-ordnung (DS-GVO) S.114	WS3 Veröffent-lichen von Fach-publikati-onen in den GMDS-Fach-gebieten S.59	SV9 Beirat MIBE S.66	WS14 Profes-sionelle Nutzung der von Bürgern nicht-pro-fessionell erhobenen Daten S.115				S21 Current issues in clinical research S109	AG15 AG Sitzung mwmKIS - Aktuelle Heraus-forderungen des Infor-mationsma-nagements in Kranken-häusern S.67	WS15 RNA-Seq data analysis with Galaxy for clinical applica-tions ↓	WS35 Med. Klassifi-kationen & Termi-nologien und ihre Rollen im lernenden Gesund-heitssys-tem ↓	WS27 Rapid Reviews im deutsch-sprachigen Raum: aktuelle Entwick-lungen ↓	WS20 HTA: Innovati-onen und Evidenz – geht ein etabliertes Bewertungs-instrument neue Wege? ↓	S1 Clinical Trial Information Systems S.108	AG7 AG Sitzung Technologie-gestütztes Lehren und Lernen in der Medizin S.67		08 30
08 45																			08 45
09 00							WS29 Workshop der AGs Stat Methodik in der klin. Forschung und Epidem. Methoden												09 00
09 15																			09 15
09 30																			09 30
09 45																			09 45
10 00	KAFFEEPAUSE										KAFFEEPAUSE								10 00
10 15	Keynote Niko Beerenwinkel: Learning tumor phylogenies from single-cell data (in der Reithalle) S.44										Keynote Niko Beerenwinkel: Learning tumor phylogenies from single-cell data (in der Reithalle) S.44								10 15
10 30																			10 30
10 45																			10 45
11 00	KAFFEEPAUSE										KAFFEEPAUSE								11 00
11 15	PA4 IT Leiter/innen im Dialog mit der Wissen-schaft S.57	AG17 AG Sitzung Klinische Arbeits-platz-systeme S.68	SV12 Best Paper Award Medizini-sche Informatik S.54	SV5 Update Session II S.55			↓ S.120				S22 Statistics in Epidemio-logy S.121	↓ S.117	↓ S.118	↓ S.116	↓ S.112	WS32 Clinical trials and precision medicine S.49	AG14 AG Sitzung Consumer Health Informatics S.67		11 15
11 30																			11 30
11 45																			11 45
12 00																			12 00
12 15																		O3 Chorprobe S.71	12 15
12 30																			12 30
12 45	MITTAGSPAUSE			SV10 Talk am Mittag S.58		WS42 Industrie-workshop V: visus, S.63	WS10 Industrie-workshop I: Curacon	WS11 Industrie-workshop II: RZV, S.62	WS40 Industrie-workshop III: trinovis, S.62	WS41 Industrie-workshop IV: d.velop, S.63	MITTAGSPAUSE			AG20 AG Sitzung Therapeu-tische Forschung S.68	MITTAGSPAUSE				12 45
13 00																			13 00
13 15																			13 15
13 30	Keynote Frank Bretz: How the ICH E9 addendum around estimands may impact our clinical trials (in der Reithalle) S.45										Keynote Frank Bretz: How the ICH E9 addendum around estimands may impact our clinical trials (in der Reithalle) S.45								13 30
13 45																			13 45

DI 04.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME	SL 0001	SL 0002	SL 0007a/b	SL 0008a	SL 0008b	SL 0102	SL 0106	SL 0107	SL 0108	SL 0109	SL 0111	SL 0112	SL 0206	SL 0207	SL 0208	SL 0209	SL 0214	Lagerhalle
14 00	↓													↓				
14 15	KAFFEEPAUSE											KAFFEEPAUSE						
14 30 / 14 45	**S11** IT Strategy and Leadership S.123	**WS44** Industrie-session KAS Update – die aktuellen Produktent-wicklungen in Klinischen Arbeitsplatz-systemen	**WS6** Inter-national Workshop: "Medizin-informatik Initiative" for Data Sharing and Secondary Use ↓			**WS13** Meet the Editor – Erfolgreich publizieren S.127	**S25** Health Economics and Health Services Research I S.124			**S5** Decision Support S. 126		↓ **WS15** RNA-Seq data analysis with Galaxy for clinical applica-tions ↓	↓ **WS35** Med. Klassifika-tionen & Termino-logien und ihre Rollen im lernen-den Gesund-heitssystem S.118	**WS4** Big Data in der klinischen Forschung – Chancen, Risiken und Heraus-forderun-gen ↓	**AG23** Medical Decision Making S.112			GMDS Allstars Probe Lagerhalle Osnabrück S.71
15 00 / 15 15 / 15 30 / 15 45																		
16 00	KAFFEEPAUSE											KAFFEEPAUSE						
16 15 / 16 30 / 16 45		↓ **S.64**	↓ **S.50**		**PA2** Nachwuchs-förderung und neue Promotions-verfahren S.132		**S26** Health Economics and Health Services Research II S.130		**AG22** VESTA Treffen S.68			↓ S.117		↓ S.128	**S6** Ethics and Data protection S.129		**AG9** AG Sitzung Tele-medizin S.68	
17 00 / 17 15 / 17 30 / 17 45																		
18 00 / 18 15 / 18 30 / 18 45	GMDS Mitgliederversammlung (in der Reithalle) S.66											GMDS Mitgliederversammlung (in der Reithalle) S.66						
19 00 / 19 15 / 19 30																		
19 45	Gesellschaftsabend in der Lagerhalle - kultig und historisch für Jung und Alt (bis 24:00 Uhr) S.70											Gesellschaftsabend in der Lagerhalle - kultig und historisch für Jung und Alt (bis 24:00 Uhr) S.70						

MI 05.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME		SL 0001	SL 0002	SL 0007a/b	SL 0008a	SL 0008b	SL 0012	SL 0106	SL 0107	SL 0108	SL 0109	SL 0112	SL 0201	SL 0207	SL 0208	SL 0209	SL 0214	SL 0215		RÄUME	
08	00											**AG19** PG Sitzung Biometrie in der Ethikkommission S.68								08	00
	15																				15
	30		**WS25** mHealth-Anwendungen in der gesundheitlichen Versorgung S.141	**WS18** E-Health-Dienste national und international: Lösungsansätze und Infrastrukturen S.145		**WS26** Multi-Omics Data Analysis S.142	**WS38** Techniken des Content Management Systems typo3 S.143	**S28** Surveillance, Screening & Registries S.138		**S20** Evidence synthesis S.137			**WS21** Klinischer Best-of und Reporting in Krebsregistern S.140	**WS28** Vergleich elektronischer Treuhänderdienste in der medizinischen Forschung S.144	**S3** Data Sharing and Secondary Use: Metadata Management S.136	**AG16** Sitzung Fachausschuss Biometrie S.68	**AG18** AG Sitzung Informationsverarbeitung in der Pflege S.68	**AG1** Statistische Methoden in der Bioinformatik & Mathematische Modelle in der Medizin S.68			30
	45																				45
09	00																			09	00
	15																				15
	30																				30
	45																				45
10	00	KAFFEEPAUSE									KAFFEEPAUSE									10	00
	15	Keynote Odette Wegwarth: Risiko Statistik: Wie das Unverständnis die Nutzung von Evidenz gefährdet (in der Reithalle) S.46									Keynote Odette Wegwarth: Risiko Statistik: Wie das Unverständnis die Nutzung von Evidenz gefährdet (in der Reithalle) S.46										15
	30																				30
	45																				45
11	00	KAFFEEPAUSE									KAFFEEPAUSE									11	00
	15		**S13** Nursing and Interprofessional Applications and Teaching S.148	↓	**SV6** Update Session III S.56	↓				**WS7** Dataset challenge – Meta-analysis of diagnostic accuracy studies with multiple cutoff-values, S.51 ↓		**WS5** Biometrie und Ethik S.149	↓	↓	**S4** Data Sharing and Secondary Use: Data warehousing & ETL S.147	**AG21** Ag Sitzung Wissensbasierte Systeme S.68					15
	30																				30
	45																				45
12	00																			12	00
	15																				15
	30																				30
	45	MITTAGSPAUSE			**SV2** Barcamp Epidemiologie S.56 ↓	MITTAGSPAUSE		**WS43** Industrieworkshop VII: RZV S.63	**WS39** Industrieworkshop VI: Intelligente Systeme in der Pflege		**WS45** Industrieworkshop VIII: ID Berlin S.63		MITTAGSPAUSE								45
13	00																**GR2** Sitzung Zertifikatskommission ↓			13	00
	15																				15

MI 05.09.2018 PROGRAMME OVERVIEW

RÄUME		SL 0001	SL 0002	SL 0007a/b	SL 0008a	SL 0008b	SL 0012	SL 0106	SL 0107	SL 0108	SL 0109	SL 0112	SL 0201	SL 0207	SL 0208	SL 0209	SL 0214	SL 0215		RÄUME
14	30	PA5 Podiums-diskussion: Wirtschafts-informatik und Medi-zinische Informatik S.157	WS19 Generische Anforderun-gen für PDMS in Neonato-logie und Pädiatrie S.155		↓ SV2 Barcamp Epidemio-logie S.56	S17 Sequencing and High Dimensional Data S.154	SV8a DVMD Vorstand S.68		↓ S.63 WS39 Industrie-workshop VI	↓ WS7 Dataset challenge – Meta-ana-lysis of diagnostic accuracy studies with multiple cutoff-values			↓ WS21 Klinischer Best-of und Reporting in Krebs-registern S.140	SV11 Sitzung der Friedrich-Wingert-Stiftung S.60	S14 Rese-arch Data Manage-ment and Reprodu-cible Rese-arch S.153	S7 Health Information Systems: Building Blocks and Workflows S.152	↓ GR2 Sitzung der Zertifikats-kommission „Medizini-sche Doku-mentation" S.66	WS36 ZB MED im Zeitalter von Digitalisie-rung und FAIR Data S.156		14
	45																			
	00																			
	15																			
15	00	KAFFEEPAUSE				KAFFEEPAUSE					KAFFEEPAUSE									15
	15																			
	30																			
	45																			
16	00	Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung (in der Reithalle) S.42									Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung (in der Reithalle) S.42									16
	15																			
	30																			
	45																			
17	00						SV8b DVMD Vorstand S.69													17
	15																			
	30																			
	45																			
18	00																			18
	15																			
	30																			
	45																			

PROGRAMME OVERVIEW DO 06.09.2018

RÄUME		SL 0001	SL 0002	SL 0008a	SL 0008b	SL 0012	SL0112
09	00						**SV8c** DVMD Vorstand S.69 ↓
	15						
	30			**TUT11** Datenschutz in der medizinischen Forschung S.166 ↓	**TUT9** Einstieg in R S.166	**TUT12** Soziale Ungleichheit – Messung von sozialer Ungleichheit in epidemiologischen und biomedizinischen Studien S.167	
	45						
10	00						
	15						
	30						
	45						
11	00		**WS22** Lernendes Gesundheitssystem: Wie der systematische Dialog zwischen Praxis und Wissenschaft gelingen kann S.164 ↓				
	15						
	30						
	45						
12	00						
	15						
	30						
	45	MITTAGSPAUSE					
13	00						
	15						
	30		↓	↓	**TUT10** Datenvisualisierung in R ggplot2t S.166		↓
	45						
14	00						
	15						
	30						
	45						

SL 0001	SL 0002	SL 0008a	SL 0008b	SL 0012	SL0112		
SV3 KDL Anwendertreffen S.69						00	15
						15	
						30	
						45	
						00	16
						15	
						30	
						45	
						00	17
						15	
						30	
						45	

POSTER SESSIONS OVERVIEW

		MONTAG 03.09.2018					
RÄUME		SL POSTERBEREICH I - SL 0101	SL POSTERBEREICH II - 1.OG FOYER/GALERIE	SL POSTERBEREICH III - 1.OG FOYER/GALERIE			
12	00					00	12
	15					15	
	30	**PS10** Interconnected Care, S.87	**PS2** Consumer Health Informatics and Public Health, S.86	**PS23** Statistical Modeling, S.87		30	
	45					45	
15	00		**PS24** Health Data Management S.94			00	15
	15					15	
	30					30	
	45					45	
16	00					00	16
	15	**PS12** Machine Learning and Data Mining, S. 95				15	
	30					30	
	45					45	
17	00					00	17
	15					15	
	30		**PS9** Health Information Systems and Patient Safety, S.102			30	
	45					45	
18	00	**PS15** Standards, Classifications & Terminologies, S.103	**PS27** Data Quality, S.104	**PS18** Design Clinical Trails, S.103		00	18
	15			**PS16** Networks and Systems Medicine, S.104		15	
	30					30	
	45					45	

POSTER SESSIONS OVERVIEW

		DIENSTAG 04.09.2018	
RÄUME		SL POSTERBEREICH I - SL 0101	
10	00	PS21 Current Issues in Clinical Research, S.121	
	15		
	30		
	45		
11	00		
	15	PWS3 Publishing in Scientific Journals, S123	
	30		
	45		

		MITTWOCH 05.09.2018	
RÄUME		SL POSTERBEREICH I - SL 0101	SL POSTERBEREICH III - 1.OG FOYER/GALERIE
09	00	PS25 Health Economy and Health Service Research S.146	
	15		
	30		
	45		
10	00		
	15		
	30		
	45		
11	00		
	15	PS28 Surveillance, Screening & Registries S.150	
	30		
	45		
12	00		
	15		
	30		
	45	PS13, S.151 Nursing and Interprofessional Applications and Teaching	
13	00		
	15		
	30		PS4 Data Sharing and Secondary Use S.158
	45		
14	00		
	15		
	30		
	45	PS17 Sequencing and High Dimensional Data, S.159	
15	00	PS14 Research Data Management and Reproducible Research	PS7 Health Information Systems: Building Blocks and Workflows

RAHMEN- UND SONDER-VERANSTALTUNGEN

Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung

Keynote Speeches

International Workshops

Sonderveranstaltungen

Industrieworkshops

Gremien

Kulturelles Rahmenprogramm

Proben

Presse

ERÖFFNUNGS- UND ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

MO 03.09.2018
13:15 – 13:45 Uhr
Geb. 66 (Reithalle)

ERÖFFNUNG & BEGRÜSSUNG
Ursula Hübner, Birgit Babitsch, Andreas Stang, Andreas Bertram, Susanne Menzel

MI 05.09.2018
15:30 – 17:00 Uhr
Geb. 66 (Reithalle)

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG MIT PREISVERLEIHUNG
Andreas Stang, Ursula Hübner, Birgit Babitsch

MO 03.09.2018
10:30 – 11:00 Uhr
Stand der GMDS
Foyer SL-Gebäude

NEUE GMDS-LER
BEGRÜSSUNG DER NEUEN GMDS-MITGLIEDER AM GMDS-STAND
Andreas Stang, Beatrix Behrendt

THE TECHNOLOGY AND CARING INTERFACE: WHERE HAVE WE BEEN, HOW FAR HAVE WE COME AND WHERE ARE WE GOING? (KN1)

KEYNOTE – Marion J. Ball together with Christine Kretz, IBM Research

MO 03.09.2018
13:45 – 14:45 Uhr
Geb. 66 (Reithalle)

CHAIR
Ursula Hübner

A brief history where we have been over the 40 years of maturation of Healthcare Information Technology, and where we are today including challenges and accomplishments will be given. A view to the future of technology in Healthcare in 2020 and beyond will be presented.

Sharing the podium with Dr. Ball is Christine Kretz, Research Industry Leader for Healthcare and Life Science (one of the Leaders in Healthcare Life Sciences, (HCLS) in IBM Research).

Biography

Marion J. Ball, Ed.D. is Senior Advisor, Healthcare Informatics, Center for Computational Health IBM Research and IBM Industry Academy Member. She is Professor Emerita, Johns Hopkins University School of Nursing and Affiliate Professor, Division of Health Sciences Informatics, Johns Hopkins School of Medicine. Dr. Ball is a member of the Institute of Medicine (IOM), now named the National Academy of Medicine (NAM) and serves on the Board of Health on the Net (HON) in Geneva, Switzerland. She has also served on a variety of other boards: amongst others as President of the International Medical Informatics Association (IMIA). She received the Morris F. Collen Lifetime Achievement Award from ACMI/AMIA and the Award of Excellence, an International Medical Informatics Association (IMIA) Lifetime Achievement award. She is an honorary member of the Medical Library Association (MLA), and was inducted as an Honorary Fellow of the American Academy of Nursing (AAN). She is the author/editor of over 20 books and over 225 articles in the field of Health Informatics. Several previous editions of the nursing books have been translated into Chinese, Portuguese, Japanese, German, Korean, and Polish.

Biography

Christine Kretz is the Research Industry Leader for Healthcare and Life Sciences and Manager of the Measurements and Modeling group in the Healthcare and Life Sciences organization in IBM Research. She is the strategist for Healthcare and Life Sciences globally and as a manager oversees the teams working in cardiac and IoT for clinical trials. She has had the role of the business development leader for IBM Watson Solutions for Healthcare.

LEARNING TUMOR PHYLOGENIES FROM SINGLE-CELL DATA (KN3)

KEYNOTE – Niko Beerenwinkel, ETH Zürich

DI 04.09.2018
10:15 – 11:00 Uhr
Geb. 66 (Reithalle)

CHAIR
Tim Beißbarth

Cancer progression is an evolutionary process characterized by the accumulation of mutations and responsible for tumor growth, clinical progression, and drug resistance development. We discuss how to reconstruct the evolutionary history of a tumor from single-cell sequencing data. The tumor phylogeny problem is challenging because of sequencing errors and the high rate of allelic drop-out in single-cell DNA sequencing experiments. We present probabilistic models and efficient inference algorithms for mutation calling and learning tumor phylogenies from such data.

Biography

Niko Beerenwinkel, PhD is Professor of Computational Biology at ETH Zurich since April 2013. He studied mathematics, biology, and computer science in Bayreuth, Valladolid, Bonn, and Saarbrücken. He received his diploma degree in mathematics from the University of Bonn in 1999 and his PhD in computer science from Saarland University in 2004. His thesis was honored by the Max Planck Society with the Otto Hahn Medal. Upon graduation, he was awarded the prestigious Emmy Noether fellowship which he used to pursue postdoctoral research at UC Berkeley between 2004 and 2006. He was affiliated with the Program for Evolutionary Dynamics at Harvard University before joining ETH Zurich in 2007. Niko Beerenwinkel's research is concerned with developing mathematical models of complex biosystems and efficient algorithms for analyzing high-throuput molecular data. His interests range from mathematical foundations of biostatistical models to clinical applications. Current research topics include graphical models, molecular evolution, HIV drug resistance, somatic evolution of cancer, and ultra-deep sequencing of virus populations.

HOW THE ICH E9 ADDENDUM AROUND ESTIMANDS MAY IMPACT OUR CLINICAL TRIALS (KN2)

KEYNOTE – Frank Bretz, Novartis Pharma AG

DI 04.09.2018
13:30 – 14:15 Uhr
Geb. 66 (Reithalle)

CHAIR
Ralf Bender

The way we think about clinical trial design, conduct and analysis is likely to undergo a step-change, due to the much anticipated release of the draft ICH E9 addendum on estimands. Importantly, this topic is not only statistical. It is a multidisciplinary effort that requires a common understanding and buy-in beyond the statistics community. Prior to the release of the final guidance document, expected in mid-2019, this presentation will discuss where we currently stand and postulate on possible future directions.

Biography

Frank Bretz, PhD is a Novartis Distinguished Scientist and VP, Head Statistical Methodology and Consulting at Novartis Pharma AG Switzerland. He is Adjunct Professor at Hannover Medical School, Germany, Shanghai University of Finance and Economics, China and the Medical University of Vienna, Austria and Guest Professor at Osaka University, Japan. Among other professional services, he is a co-founding editor of the Springer Series in Pharmaceutical Statistics and the editor-in-chief of Statistics in Biopharmaceutical Research. He has authored or co-authored more than 150 articles in peer-reviewed journals and four books. Frank Bretz is a recipient of the Susanne-Dahms-Medal from the German Region of the International Biometric Society and a Fellow of the American Statistical Association.

RISIKO STATISTIK: WIE DAS UNVERSTÄNDNIS DIE NUTZUNG VON EVIDENZ GEFÄHRDET (KN4)

KEYNOTE – Odette Wegwarth, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin

MI 05.09.2018
10:15 – 11:00 Uhr
Geb. 66 (Reithalle)

CHAIR
Brigitte Strahwald

Eine auf Evidenz basierende Gesundheitsversorgung braucht beides: risikokompetente Mediziner und Patienten. In unserem Gesundheitssystem gibt es jedoch beides nicht. Ein Großteil der Patienten und der Ärzte überschätzt den Nutzen und unterschätzt den Schaden von medizinischen Maßnahmen oder kennt diesen schlicht nicht. Dabei existieren simple Techniken, die dabei helfen, grundlegende Mißverständnisse zu vermeiden und richtige Schlüsse aus Forschungsergebnissen zu ziehen.

Biografie

Dr. Odette Wegwarth ist leitende Wissenschaftlerin am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung. Ihren Doktortitel erhielt sie 2007 an der Humboldt Universität zu Berlin für eine internationale Untersuchung mit Onkologen, Pathologen und Krebspatienten zu deren Entscheidungsprozessen über die Verwendung pharmakodiagnostischer Tests. 2015 habilitierte sie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin zur statistischen Risikokompetenz von Ärzten und Patienten im Bereich der Krebsfrüherkennung und -prävention. Für ihre herausragenden Forschungsleistungen im Bereich der medizinischen Risikokompetenz erhielt sie 2013 den Early Investigator Award der amerikanischen Society of Behavioral Medicine und für ein interdisziplinäres Forschungsprojekt zur medizinischen Entscheidungsfindung im hausärztlichen Setting 2016 den Dr.-Lothar-Beyer-Preis der DEGAM.

JAPANESE-GERMAN WORKSHOP ON ELECTRONIC HEALTH RECORD SYSTEMS JGEHRS 2018 (WS2)

INTERNATIONAL WORKSHOP

MO 03.09.2018
14:45 – 18:00 Uhr
SL 0002

CHAIR
Alfred Winter
Ursula Hübner

Japanese German cooperation in medical informatics dates back to the 1980es and has been nurtured ever since by various groups of researchers. In 2013, the Japanese Association of Medical Informatics (JAMI) and the German Association for Medical Informatics, Biometry and Epidemiology (GMDS) signed a Memorandum of Understanding to encourage academic cooperation through common activities and exchange. In the wake of this agreement, the first official joint workshop of JAMI and GMDS took place in 2014 at Kloster Banz Germany. Focussing on Electronic Health Record Systems (EHRS), the DFG funded Japanese-German Workshop on Electronic Health Record Systems JGEHRS 2014 brought together more than 20 researchers to compare EHRS developments at national, regional and local level.
JGEHR 2018 will embrace questions on electronic health record systems (EHRS) in transinstitutional settings and shall reflect first experiences with the framework of quality requirements for EHRS.

14:45 – 15:00 Uhr
Introduction and the Quality Requirements Framework of EHRS (QRF-EHRS)
Alfred Winter, Leipzig University, Germany

15:00 – 15:30
INTRODUCTORY SPEECH
Current Status of EHR and Data Collection from Multiple Care Delivery Organizations in Japan
Yasushi Matsumura, Osaka University, Japan

15:30 – 15:45
Assessing German EHR concepts and implementations using the Japanese-German EHRS Quality Requirements
Martin Staemmler, University of Applied Sciences Stralsund, Germany

15:45 – 16:00
Open Platform Architectures: a Prerequisite to Enable Efficient Reuse of EHR data?
Birger Haarbrandt, PLRI Braunschweig, Germany

16:00 – 16:15 – Coffee Break

16:15 – 16:30
Future Direction of Medical Records due to Introduction of IoT into Hospital
Tomohiro Kuroda, Kyoto University, Japan

16:30 – 16:45
Measuring Clinical Information Logistics in Healthcare Organisations: An Overview
Jan-David Liebe, Ursula Hübner, University of Applied Sciences Osnabrück, Germany

16:45 – 17:00
Organizing a Multi-Institutional Information Platform for Protection against Cyber-Attack on Healthcare
Kengo Miyo, National Center for Global Health and Medicine, Japan

17:00 – 17:15
Mobile Apps for EHR serving as key element for patient engagement and digitization in healthcare
Oliver Heinze, University Hospital Heidelberg, Germany

17:15 – 17:30
The Comparison between EHR and PHR in Implementation and Management
Shinsuke Fujita, Chiba University, Japan

17:30 – 17:45
Medical Informatics to support interdisciplinary care between dentistry and general medicine
Christian Haux, Max Seitz, Petra Knaup-Gregori, Heidelberg University, Germany

17:45 – 18:00
Conclusion
All

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds190

CLINICAL TRIALS AND PRECISION MEDICINE (WS32)

INTERNATIONAL WORKSHOP

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0209

CHAIR
Axel Benner

The availability of targeted anticancer drugs or immunotherapies and the relative affordability of genomic analyses has led to a growing expectation that treatments can be chosen based on the molecular biomarkers of their tissue or blood samples. In this talk Dr. Michiels will provide an overview of modern clinical trial designs, illustrated
by real examples in oncology, to bring molecular biomarkers from the laboratory to clinical practice.

11:15 – 12:15 Uhr
INTRODUCTORY SPEECH
Paradigm shifts in molecularly-driven clinical trial designs in oncology
Stefan Michiels, Oncostat, INSERM, Université Paris-Sud,
Université Paris-Saclay, Villejuif, France

12:15 – 12:45
Discussion
All

„MEDIZININFORMATIK INITIATIVE“ FOR DATA SHARING AND SECONDARY USE (WS6)

INTERNATIONAL WORKSHOP

DI 04.09.2018
14:30 – 17:45 Uhr
SL 0007a/b

CHAIR
Hans-Ulrich Prokosch
Otto Rienhoff

Important national and international initiatives are implementing IT architectures able to integrate clinical and research data, thus enabling analytics at a scale. The current challenge is not only to gather information from the clinics and the labs, but also to collect patient/citizen-generated data as well as environmental ones. This opens new problems from the methodological, technical, organisational, and ethical point of view. The introductory speech will discuss those issues, reporting some experiences and lessons learned.

14:30 – 15:00 Uhr
INTRODUCTORY SPEECH
Data integration to support clinical decisions and biomedical research: a multifaceted challenge
Riccardo Bellazzi, Università Pavia, Italy

15:00 – 15:22 Uhr
Software development in DIFUTURE - Current status and tasks ahead
Fabian Prasser, München

15:22 – 15:45 Uhr
Keeping infections in check: HiGHmed's contribution to a nationwide infection control
Simone Scheithauer, Göttingen; Michael Marschollek, Hannover

15:45 – 16:00 Uhr – Coffee Break

16:00 – 16:30 Uhr
INTRODUCTORY SPEECH
Medical Informatics as experimental science versus digital health as realistic assurance to patients – two diverse sides of one coin
Otto Rienhoff, Göttingen

16:30 – 16:52 Uhr
MIRACUM 1.9 – an update after nine months in the project
Hans-Ulrich Prokosch, Erlangen

16:52 – 17:15 Uhr
News from the SMITH consortium
Markus Löffler, Leipzig

17:15 – 17:30 Uhr
Current status on activities of the working group interoperability of the national steering committee
Ulrich Sax, Göttingen; Thomas Ganslandt, Mannheim

17:30 – 17:45 Uhr
Final discussion

DATASET CHALLENGE META-ANALYSIS OF DIAGNOSTIC ACCURACY STUDIES WITH MULTIPLE CUTOFF-VALUES (WS7)

INTERNATIONAL WORKSHOP

MI 05.09.2018
11:15 – 15:00 Uhr
SL 0108

CHAIR
Antonia Zapf

In confirmatory diagnostic accuracy studies, sensitivity and specificity are recommended as co-primary endpoints. Therefore, approaches which can deal with a bivariate outcome should be applied to meta-analyses of diagnostic accuracy studies. Furthermore, sensitivity and specificity depend on the chosen cutoff-value. To conduct a diagnostic meta-analysis properly, the respective cutoff-values of the individual studies have to be taken into account accordingly. To make things more complicated, some individual studies provide us even with the results for more than one cutoff-value. Recently, different approaches were proposed for the meta-analysis of diagnostic accuracy studies with such multiple cutoff-values in the individual studies. In this dataset challenge, researchers are invited to apply their approach to an examplary meta-analysis. The provided dataset is about the diagnostic accuracy of a biomarker (NGAL) for the diagnosis of renal damage with three cutoff-values and corresponding pairs of sensitivity and specificity per study.

11:15 – 11:30 Uhr
Introduction and presentation of the example meta-analysis
Antonia Zapf, University Hospital Hamburg-Eppendorf, Germany

11:30 – 12:15 Uhr
Meta-analysis of diagnostic test accuracy studies with multiple cutoffs: The R package diagmeta
Gerta Rücker, Faculty of Medicine and Medical Center, University of Freiburg, Germany

12:15 – 12:45 Uhr
INTRODUCTORY SPEECH
Meta-analysis of diagnostic test accuracy: a flexible Bayesian model for multiple and explicit thresholds
Hayley Jones, Bristol Medical School, University of Bristol, UK

12:45 – 13:30 Uhr – Lunch Break

13:30 – 14:00 Uhr
Bivariate time-to-event models for the meta-analysis of diagnostic tests accounting for multiple thresholds
Annika Hoyer, Leibniz Center for Diabetes Research at Heinrich-Heine-University Düsseldorf, Germany

14:00 – 14:30 Uhr
Nonparametric meta-analysis of diagnostic accuracy studies with multiple cutoffs
Cornelia Frömke, Hochschule Hannover - University of Applied Sciences and Arts, Germany

14:30 – 15:00
Comparison of the results from the different approaches and conclusion
Antonia Zapf, University Hospital Hamburg-Eppendorf, Germany

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds187

UPDATE SESSION I (SV4)

SONDERVERANSTALTUNG

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Brigitte Strahwald
Ulrich Sax

EPI
Humangenetik
Dmitriy Drichel

BI
Molekulare Diagnostik und Personalisierte Therapieentscheidungen
Tim Beißbarth

EPI
Lehre in der Epidemiologie
Brigitte Strahwald

MI
Elektronische Patientenakte
Björn Schreiweis

EPI
Herz-Kreislauf- und Stoffwechsel-Erkrankungen
Dhayana Dallmeier

BEST PAPER AWARD MEDIZINISCHE INFORMATIK (SV12)

SONDERVERANSTALTUNG

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0007a/b

CHAIR
Alfred Winter
Rainer Röhrig

11:15 – 11:30 Uhr
A Web Service to Suggest Semantic Codes Based on the MDM-Portal (id = 28)
Stefan Hegselmann, Michael Storck, Sophia Geßner, Philipp Neuhaus, Julian Varghese, Martin Dugas
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-35

11:30 – 11:45 Uhr
What are Inter-Professional eHealth Competencies? (id = 41)
Johannes Thye, Toria Shaw, Marion J. Ball, Jens Hüsers, Moritz Esdar, Birgit Babitsch, Ursula Hübner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-201

11:45 – 12:00 Uhr
Using Graph Tools on Metadata Repositories (id = 50)
Hannes Ulrich, Ann-Kristin Kock, Petra Duhm-Harbeck, Josef Ingenerf
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-55

12:00 – 12:15 Uhr
Protecting Record Linkage Identifiers Using a Language Model for Patient Names (id = 55)
Rainer Schnell, Christian Borgs
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-91

12:15 – 12:30 Uhr
Samply.MDR – A Metadata Repository and its Application in Various Research Networks (id = 58)
Dennis Kadioglu, Bernhard Breil, Christian Knell, Martin Lablans, Sebastian Mate, Danijela Schlue, Hubert Serve, Holger Storf, Frank Ückert, Thomas Wagner, Paul Weingardt, Hans-Ulrich Prokosch
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-50

12:30 – 12:45 Uhr
Requirements for Collaborative Decision Support Systems in Wound Care: No Information Continuity Without Management Continuity (id = 61)
Mareike Przysucha, Stefan Vogel, Jens Hüsers, Stefanie Wache, Björn Sellemann, Ursula Hübner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-133

UPDATE SESSION II (SV5)

SONDERVERANSTALTUNG

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Brigitte Strahwald
Tim Beißbarth

EPI
Krebsepidemiologie
Sven Tiews

BIOM
Klinische Studien
André Scherag

EPI
Infektionsepidemiologie
Ralf Krumkamp, Stefanie Castell

MI
Einheitlicher Medikationsplan
Amin-Farid Aly

BI
Modellierung von Molekularen Netzwerken
Lars Kaderali

UPDATE SESSION III (SV6)

SONDERVERANSTALTUNG

MI 05.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Harald Binder
Markus Stein

MEDDOK
„Data Stewards“ - ein Thema für Med. DokumentarInnen
Markus Stein

BI
Neue Ansätze des Maschinellen Lernens auf Bilddaten
Niels Grabe

EPI
Pharmakoepidemiologie
Tania Schink

BIOM
Beobachtungsdaten
Peter Schlattmann

EPI
Epidemiologische Methoden
Schmidt, Juliane Hardt

BARCAMP: EPIDEMIOLOGIE (SV2)

SONDERVERANSTALTUNG

MI 05.09.2018
12:45 – 15:30 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Brigitte Strahwald

Als Fortsetzung der Updatesession III folgt das Barcamp.

PODIUMSDISKUSSION (PA4)
IT-LEITER/INNEN IM DIALOG MIT DER WISSENSCHAFT

SONDERVERANSTALTUNG

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0001

CHAIR
Ursula Hübner
Hans-Ulrich Prokosch

IT-Leiter und IT-Leiterinnen stehen vor großen Herausforderungen, die zunehmende Digitalisierung aller Versorgungsprozesse ihrer Einrichtung zu realisieren, IT-Dienstleistungen datenschutzkonform und sicher anzubieten, eng mit der Forschung zu kooperieren und Qualität und Wirtschaftlichkeit zu vereinen.

In einem Lernenden Gesundheitssystem kommen weitere und neue Aufgaben auf sie zu, die einen verstärkten Dialog mit der Wissenschaft erfordern.

Die Podiumsdiskussion bietet die Möglichkeit, die neuen Herausforderungen zu thematisieren und zu diskutieren. Sie findet in Kooperation mit dem IT-Ausschuss des Verbandes der Universitätsklinika Deutschlands (VUD) statt.

DISKUTANTEN
Katja Kümmel, Universitätsklinikum Münster
Lothar Witeczek, Vinzenz von Paul Kliniken gGmbH, Marienhospital Stuttgart
Manfred Criegee-Rieck, Klinikum Nürnberg
Carsten Giehoff, Schwester Euthymia Stiftung Vechta
Stefan Endres, Klinikum der Universität München
Ralf Heyder, VUD Berlin

TALK AM MITTAG (SV10)

SONDERVERANSTALTUNG

DI 04.09.2018
12:45 – 13:30 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Andreas Stang

Talk am Mittag mit Professor H.-Erich Wichmann

VERÖFFENTLICHEN VON FACHPUBLIKATIONEN IN DEN GMDS-FACHGEBIETEN: WAS IST ZU BEACHTEN? (WS3)

SONDERVERANSTALTUNG

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Reinhold Haux

Der Workshop richtet sich insbesondere an Wissenschaftler/innen der GMDS, die sich am Anfang ihrer wissenschaftlichen Karriere befinden (z.B. während oder kurz nach der Promotion) und die noch keine oder wenig Erfahrung bei dem Publizieren ihrer Forschungsergebnisse - insbesondere in internationalen Publikationsorganen - haben. In dem Workshop geht es zunächst um gute Forschung in diesen Fachgebieten, mit einem Schwerpunkt auf dem Gebiet der Medizinischen Informatik. Anschließend werden die Publikationsschritte aus Sicht von Autoren, aber auch aus Sicht von Gutachtern und Herausgebern beschrieben und diskutiert.
Der Referent hat u.a. 15 Jahre lang die Zeitschrift Methods of Information in Medicine und 7 Jahre das IMIA Yearbook of Medical Informatics (mit) herausgegeben. Ähnliche Workshops wurden während der letzten Jahre von ihm bzw. unter seiner Beteiligung auf internationalen Kongressen abgehalten.

SITZUNG DER FRIEDRICH-WINGERT-STIFTUNG (SV11)

SONDERVERANSTALTUNG

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0207

CHAIR
Sven Hoffmann

Die Friedrich-Wingert-Stiftung fördert seit vielen Jahren wissenschaftliche Forschungsprojekte auf dem Gebiet der Medizinischen Informatik, Linguistik und der Medizin, insbesondere, soweit diese der medizinischen und pflegerischen Dokumentation und der Weiterentwicklung von Methoden und Algorithmen zur rechnergestützten Analysen von medizinischen Texten dienen.

Aufgrund eines hohen Mangels an qualifiziertem Nachwuchs im Bereich IT im Gesundheitswesen hat die Stiftung ein Förderkonzept für Studierende und junge Nachwuchswissenschaftler an Hochschulen, Universitäten und sonstigen akademischen Bildungseinrichtungen ins Leben gerufen. Dieses sieht die jährliche Vergabe von bis zu10 Stipendien vor. Die Stipendiaten des aktuellen Förderjahrgangs stellen im Rahmen der GMDS-Jahrestagung Ihre Studienprojekte vor.

INDUSTRIEWORKSHOPS

In dem Industrieworkshop stellen Firmen ihre Produkte, Dienstleistungen und Konzepte vor. Ebenso weisen sie auf Stellenangebote hin. Es gibt die Möglichkeit, sich in einem lockeren Rahmen mit den Vertretern der Firmen auszutauschen und zu diskutieren. Da die Industrieworkshops während der Mittagspause stattfinden, werden ein kleiner Snack und kalte Getränke angeboten.

DI 04.09.2018
12:45 – 13:15 Uhr
SL 0106

CHAIR
Jens Rauch
N.N.

INDUSTRIEWORKSHOP I (WS10)
Was macht ein IT-Management-Berater im Gesundheitswesen? Ein spannendes Berufsbild - erläutert an Projektbeispielen der Curacon-Tochter Sanovis GmbH
Curacon, Münster,
Hermann Plagge

DI 04.09.2018
12:45 – 13:15 Uhr
SL 0107

CHAIR
Martin Staemmler
Mareike Przysucha

INDUSTRIEWORKSHOP II (WS11)
Elektronische Fallakten in der intersektoralen Versorgung
RZV Rechenzentrum Volmarstein GmbH, Wetter,
Markus Stein

DI 04.09.2018
12:45 – 13:15 Uhr
SL 0108

CHAIR
Jan-Patrick Weiß
Thorsten Litfin

INDUSTRIEWORKSHOP III (WS40)
Einkauf und Logistik im Krankenhaus
trinovis GmbH, Hannover,
Marc Elmhorst

Einkauf und Logistik 4.0: ScanProCare
KRH Klinikum Region Hannover GmbH,
Tim Bauer

DI 04.09.2018
12:45 – 13:15 Uhr
SL 0109

CHAIR
Saskia Niemöller
Jens Hüsers

INDUSTRIEWORKSHOP IV (WS41)
Wir machen die Welt digitaler - mach mit!
d.velop AG, Gescher,
Leonard Pliete

DI 04.09.2018
12:45 – 13:15 Uhr
SL 0102

CHAIR
Lisa Galler
N.N.

INDUSTRIEWORKSHOP V (WS42)
Mission: Attraktivster Arbeitgeber in Health IT
VISUS Health IT GmbH, Bochum,
Daniel Haak

MI 05.09.2018
12:45 – 14:00 Uhr
SL 0107

CHAIR
Georg Schulte
Stefan Vogel

INDUSTRIEWORKSHOP VI (WS39)
Intelligente Systeme in der Pflege – Intelligent Systems in Nursing
atacama Software GmbH, Bremen,
Karen Güttler
LEP, St. Gallen, Schweiz,
Stefan Hieber
VAR Healthcare, Oslo, Norwegen,
Ann Kristin Rotegård

MI 05.09.2018
12:45 – 13:15
SL 0106

CHAIR
Özlem Teckert
Laura Naumann

INDUSTRIEWORKSHOP VII (WS43)
Unternehmen stellen sich als Kooperationspartner und Arbeitgeber vor - RZV
RZV Rechenzentrum Volmarstein GmbH, Wetter,
Markus Stein

MI 05.09.2018
12:45 – 13:30
SL 0109

CHAIR
Bernd Graubner
N.N.

INDUSTRIEWORKSHOP VIII (WS45)
Terminologien, Anwendungen und Ergebnisse – Standortbestimmung und Ausblick
ID Berlin GmbH, Berlin
Conrad Plake, Anne Kloskowski

INDUSTRIESESSION
KAS-UPDATE - DIE AKTUELLEN PRODUKTENTWICKLUNGEN IN KLINISCHEN ARBEITSPLATZSYSTEMEN (WS44)

DI 04.09.2018
14:30 – 17:45 Uhr
SL 0002

CHAIR
Christof Seggewies
Janko Ahlbrandt

Klinische Arbeitsplatzsysteme stellen im jeweiligen Krankenhaus das Rückgrat für die IT-Unterstützung effizienter klinischer Arbeitsabläufe dar. Dabei entwickeln sie sich stetig weiter! Neben der Abbildung gesetzlicher Anforderungen setzen die Hersteller in den Produkten immer neue inhaltliche und technische Schwerpunkte und erschließen neue Themengebiete oder verbessern diese. Um einen Überblick über diese vielfältigen Neuerungen zu geben, stellen die Firmen in ihren Beiträgen die aktuellen Produktentwicklungen im jeweiligen KAS-Produkt vor.

SESSION 1: KAS-Update – die aktuellen Produktentwicklungen in Klinischen Arbeitsplatzsystemen

14:30 – 15:15 Uhr
Vorstellung der aktuellen Produktentwicklungen in Orbis
Agfa HealthCare GmbH

15:15 – 16:00 Uhr
Vorstellung der aktuellen Produktentwicklungen in CGM CLINICAL
CGM Clinical Deutschland GmbH

SESSION 2: KAS-Update – die aktuellen Produktentwicklungen in Klinischen Arbeitsplatzsystemen

16:15 – 17:00 Uhr
Vorstellung der aktuellen Produktentwicklungen in M-KIS
Meierhofer AG

17:00 – 17:45 Uhr
Vorstellung der aktuellen Produktentwicklungen in Meona
Meona GmbH

GREMIEN

SO 02.09.2018
11:00 – 15:30 Uhr
AF 0401

PRÄSIDIUMSSITZUNG (GR3)
Andreas Stang, Alfred Winter, Ulrich Mansmann

SO 02.09.2018
16:00 – 18:00 Uhr
SL 0007a/b

BEIRATSSITZUNG (GR4)
Andreas Stang, Alfred Winter, Ulrich Mansmann

Vortrag 16:00 – 16:30 Uhr
Cognitive Science and Healthcare
Gordon Pipa,
Neuroinformatics, Institute of Cognitive Science,
Universität Osnabrück

DI 04.09.2018
17:45 – 19:15 Uhr
66 (Reithalle)

MITGLIEDERVERSAMMLUNG (O5)
Andreas Stang

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0008b

MIBE BEIRAT (SV9)
Alfred Winter

ZERTIFIKATSKOMMISSIONEN

MO 03.09.2018
14:45 – 18:00 Uhr
SL 0216

Medizinische Informatik (GR1)
Wendelin Schramm

MI 05.09.2018
13:00 – 15:30 Uhr
SL 0214

Medizinische Dokumentation (GR2)
Claudia Ose

FACHAUSSCHÜSSE, AGs UND PGs

MO 03.09.2018
09:00 – 10:30 Uhr
SL 0214

AG Sitzung AAL/AGT (AG2)
Matthias Gietzelt, Marianne Behrends

MO 03.09.2018
09:00 – 10:30 Uhr
SL 0217

Sitzung Fachausschuss Epidemiologie (AG11)
Brigitte Strahwald

MO 03.09.2018
09:00 – 10:30 Uhr
SL 0216

PG Sitzung Software as a Medical Device (AG5)
Myriam Lipprandt

DI 04.09.2018
09:30 – 10:00 Uhr
SL 0106

VERSCHOBEN!! Gemeinsame AG Sitzung der AGs Statistische Methodik in der klinischen Forschung und Epidemiologie (AG6)
Daniela Adolf, Juliane Hardt

MO 03.09.2018
11:00 – 16:15 Uhr
SL 0221

AG Sitzung Arzneimittelinformationssysteme und Symposium zu Arzneimittelinformationen (AG13)
Amin-Farid Aly

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0216

AG Sitzung MI-Lehre in der Medizin (AG8)
Martin Dugas

MO 03.09.2018
16:30 – 18:00 Uhr
SL 0214

AG Sitzung Medizinische Bild- und Signalverarbeitung (AG3)
Christoph Palm

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0111

AG Sitzung mwmKIS - Aktuelle Herausforderungen des Informationsmanagements in Krankenhäusern (AG15)
Jan-David Liebe, Franziska Jahn

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0214

AG Sitzung Technologiegestütztes Lehren und Lernen in der Medizin (AG7)
Martin Haag

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0214

AG Sitzung Consumer Health Informatics (AG14)
Björn Schreiweis, Monika Pobiruchin,
Veronika Strotbaum

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0002

AG Sitzung Klinische Arbeitsplatzsysteme (AG17)
Christof Seggewies

DI 04.09.2018
12:45 – 13:30 Uhr
SL 0207

AG Sitzung Therapeutische Forschung (AG20)
Meinhard Kieser

DI 04.09.2018
16:15 – 17:45 Uhr
SL 0214

AG Sitzung Telemedizin (AG9)
Christian Juhra

DI 04.09.2018
14:30 – 15:00 Uhr
SL 0108

VESTA Treffen (AG22)
Martin Staemmler, Alfred Winter

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0215

AG Sitzung Statistische Methoden in der Bioinformatik & Mathematische Modelle in der Medizin (AG1)
Klaus Jung

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0214

AG Sitzung Informationsverarbeitung in der Pflege (AG18)
Björn Sellemann, Daniel Flemming, Ursula Hübner, Elske Ammenwerth

MI 05.09.2018
08:00 – 10:00 Uhr
SL 0112

PG Sitzung Biometrie in der Ethikkommission (AG19)
Ulrich Mansmann

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0209

Sitzung Fachausschuss Biometrie (AG16)
Harald Binder

MI 05.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0209

AG Sitzung Wissensbasierte Systeme (AG21)
Cord Spreckelsen, Mareike Przysucha, Stefan Kraus

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0012

DVMD VORSTANDSSITZUNG (SV8a)
Angelika Händel

MI 05.09.2018
17:00 – 18:30 Uhr
SL 0012

DVMD VORSTANDSSITZUNG (SV8b)
Angelika Händel

DO 06.09.2018
09:00 – 14:00 Uhr
SL 0112

DVMD VORSTANDSSITZUNG (SV8c)
Angelika Händel

DO 06.09.2018
15:00 – 18:00 Uhr
SL 0001

KDL ANWENDERTREFFEN (SV3)
Annett Müller

KULTURELLES RAHMENPROGRAMM

SO 02.09.2018
ab 19:00 Uhr
Lutter & Wegner Ratskeller,
Markt 30,
49074 Osnabrück

GET-TOGETHER
Ohne Anmeldung.
Auf Selbstzahlerbasis.

MO 03.09.2018
19:00 – 21:00 Uhr
Rathaus des Westfälischen Friedens
Markt 30,
49074 Osnabrück

RATHAUSEMPFANG
Begrüßung Bürgermeister Uwe Görtemöller

Kurzvortrag: Digitalisierung der Gesundheitswirtschaft
Stefan Muhle,
Staatssekretär Digitalisierung
Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Hannover

MO 03.09.2018
ab 20:30 Uhr
Grüne Gans
Große Gildewart 15,
49074 Osnabrück

YOUNG SCIENTISTS' NIGHT
Anmeldung vorort am Tagungsbüro.
Auf Selbstzahlerbasis.

DI 04.09.2018
19:45 - 24:00 Uhr
Lagerhalle,
Rolandsmauer 26,
49074 Osnabrück

GESELLSCHAFTSABEND – KULTIG UND HISTORISCH FÜR JUNG UND ALT

Mit dem GMDS Chor, den GMDS Allstars und FiveOnTheFloor Anmeldung erforderlich (50 € pro Person): Enthalten sind der Eintritt sowie das Menü; die Getränke sind exklusive.

MO 03.09.2018
17:45 - 18:45 Uhr
Rathaus des Westfälischen Friedens Markt 30,
49074 Osnabrück

RATHAUS- UND ALTSTADTFÜHRUNG

Die Führung bietet auf unterhaltsame Art einen Überblick über die Geschichte und Gegenwart der Stadt Osnabrück. Dabei wird vor allem auf die vielen Besonderheiten eingegangen, die diese Stadt bietet. Fachwerkhäuser und Steinwerke (eine einmalige Bauform) säumen die Straßen der Altstadt und machen den Rundgang zu einem besonderen Erlebnis. Anmeldung erforderlich.

MO 03.09.2018
19:45 - 22:15 Uhr
Rathaus des Westfälischen Friedens Markt 30,
49074 Osnabrück

MIT DEM NACHTWÄCHTER DURCH OSNABRÜCK

Als im Jahre 1913 der letzte Nachtwächter seine Runden durch die Stadt zog, endete eine fast 250 Jahre alte Tradition. Der so genannte Hilfspolizeisergeant sorgte nicht nur für Ruhe und Ordnung auf den nächtlichen Straßen, sondern er sollte auch bei Feuergefahr und „unerlaubten Misthaufen" eingreifen. Seit einigen Jahren ziehen die Nachtwächter wieder durch die dunklen Straßen der Stadt. Allerdings nicht, um für eine geregelte Nachtruhe zu sorgen, sondern um Ihnen Osnabrück in einem ganz besonderen Schein zu präsentieren – im Kerzenschein. Anmeldung erforderlich.

PROBEN

MO 03.09.2018
12:00 – 13:00 Uhr
SL 0215

CHORPROBE 1 (03)
Albrecht Zaiß

MO 03.09.2018
17:00 – 18:00 Uhr
SL 0215

CHORPROBE 2 (03)
Albrecht Zaiß

DI 04.09.2018
12:15 – 13:15 Uhr
SL 0215

CHORPROBE 3 (03)
Albrecht Zaiß

SO 02.09.2018
18:00 – 22:00 Uhr
SL 0215

PROBE GMDS ALLSTARS (04)
Rainer Röhrig

DI 04.09.2018
14:30 – 18:30 Uhr
Lagerhalle,
Rolandsmauer 26,
49074 Osnabrück

PROBE GMDS ALLSTARS (04)
Rainer Röhrig

PRESSE

MO 03.09.2018
11:30 – 12:30 Uhr
SL 0008b

PRESSEKONFERENZ (02)
Ursula Hübner, Andreas Stang, Birgit Babitsch

TUTORIALS

Sonntag 02.09.2018

Tutorials

BIG DATA EINFÜHRUNG MIT BEISPIELEN AUS DEM HEALTHCARE BEREICH (TUT4)

SO 02.09.2018
09:30 – 12:30 Uhr
SL 0008b

CHAIR
Ronald Severin

Kostenpflichtige Tutorials

Anmeldung erforderlich

FHIR FÜR PROGRAMMIERER (TUT6)

SO 02.09.2018
12:45 – 18:15 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Stefan Lang
Simone Heckmann
Patrick Werner

ERSTELLEN VON PATIENTEN-INFORMATION UND EINWILLIGUNG FÜR DIE BIOMEDIZINISCHE FORSCHUNG (TUT7)

SO 02.09.2018
13:30 – 16:30 Uhr
SL 0001

CHAIR
Rainer Röhrig

DATENMODELL: DAS OMOP COMMON DATAMODEL UND DAS OHDSI ECOSYSTEM (TUT5)

SO 02.09.2018
13:30 – 16:30 Uhr
SL 0008b

CHAIR
Martin Sedlmayr
Christian Maier

UMGANG MIT DER DATENSCHUTZ-GRUND-VERORDNUNG (DS-GVO) (TUT13)

SO 02.09.2018
13:30 – 16:00 Uhr
SL 007a/b

CHAIR
Bernd Schütze

DIE SAS-PROZEDUR NLMIXED – EINE ANWENDUNGSORIENTIERTE EINFÜHRUNG (TUT3)

SO 02.09.2018
15:30 – 18:30 Uhr
SL 0012

CHAIR
Oliver Kuß

Weitere Infos zu den Tutorials unter:
gmds.de/aktuelles-termine/tagungen-2018-willkommen/tutorials/

SCIENTIFIC SESSIONS

Montag 03.09.2018

- Vortragssitzungen
- Workshops und Panels
- Poster

TELEMEDIZIN IM INNOVATIONSFONDS: WO STEHEN DIE AKTUELL GEFÖRDERTEN PROJEKTE? WELCHE GEMEINSAMEN HERAUSFORDERUNGEN MÜSSEN ÜBERWUNDEN WERDEN? (WS16)

MO 03.09.2018
09:00 – 10:30 Uhr
SL 0002

CHAIR
Christian Juhra

Im Rahmen eines 90-minütigen Workshops sollen aktuell vom Innovationsfonds geförderte telemedizinische Projekte wie z.B. TELnet@NRW oder Land-Rettung von Vertretern der Projekte kurz vorgestellt werden. Im Anschluss an die Vorstellung soll gemeinsam über aktuelle Herausforderungen, insbesondere im Hinblick auf eine mögliche Verstetigung der Projekte nach Abschluß der Förderlaufzeit, diskutiert werden.

DEEP LEARNING IN BIOMEDICAL INFORMATICS (WS30)

MO 03.09.2018
09:00 – 16:15 Uhr
SL 0109

CHAIR
Lars Kaderali
Harald Binder
Niels Grabe

Deep Learning has become a crucial tool in biomedical informatics. It allows computational models of multiple neural processing layers to efficiently learn and represent data with multiple levels of abstraction. Lately, highly complex networks have been successfully developed and found their way into industry. Whilst some of the technical challenges are still being addressed including generative modelling and large-scale parameter optimization, its use for biomedical and health informatics has rapidly become the new scientific standard.

The topic touches the general audience from the areas of bioinformatics, medical informatics, and systems biology to biostatistics as well as epidemiology. The workshop should give an overview over the field and especially address the relevance of deep learning for the different research areas and scientific communities.
Furthermore, a fruitful interdisciplinary discussion should be encouraged.

Part 1
- **Intro** Niels Grabe, Universitätsklinik Heidelberg
- **Topic: Technical Presentation**
- **Topic: Learning from Molecular Data**

Break

Part 2
- **Intro** Lars Kaderali, University Medicine Greifswald
- **Topic: Learning from Live Cell Data**
- **Topic: Clinical Application and Digital Pathology**
- **Discussion**

CONSUMER HEALTH INFORMATICS AND PUBLIC HEALTH (S2)

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0207

CHAIR
Thorsten Litfin
Monika Pobiruchin

11:00 – 11:15 Uhr
An Online Differential Cost Estimator tool to Support Cost Planning of Demographic and Health Surveys Using mobile device or Paper and Pen methods: a function of sample size (id = 3)
Atinkut Alamirrew Zeleke, Tolga P. Naziyok, Marc Wilken, Rainer Röhrig
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-11

11:15 – 11:30 Uhr
Public attitudes, expectations, and fears regarding storage, disclosure, and distribution of sequencing data in research and clinical contexts (id = 216)
Nadine Umbach, Laura Flatau, Christian R Bauer, Tim Beißbarth, Gunnar Duttge, Julia Perera-Bel, Rebecca Schulte, Thomas G. Schulze, Mark Schweda, Julian Trostmann, Ulrich Sax
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds008

11:30 – 11:45 Uhr
Citizens' Use of Wearable Running Technology – Comparison of two Marathon Event Field Studies (id = 134)
Monika Pobiruchin, Martin Wiesner, Richard Zowalla
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds006

11:45 – 12:00 Uhr
Adult patient access to electronic health records: First results of a Cochrane review (id = 101)
Elske Ammenwerth, Alexander Hörbst, Gerhard Müller, Stefanie Lannig, Petra Schnell-Inderst
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds005

12:00 – 12:15 Uhr
Analyzing the Readability of Health Information Booklets on Cardiovascular Diseases (id = 16)
Richard Zowalla, Monika Pobiruchin, Martin Wiesner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-16

12:15 - 12:30 Uhr
Messung der Intention to Use von Self-Service-Technologien am Beispiel des Gesundheitsterminals (id = 138)
Leonard Pliete, Saskia Niemöller, Nicole Egbert, Birgit Babitsch, Ursula Hübner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds007

INTERCONNECTED CARE (S10)

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0001

CHAIR
Sylvia Thun
Christian Juhra

11:00 – 11:15 Uhr
Telehomecare - Implementierung eines telemedizinischen Versorgungsszenarios bei außerklinischer Beatmung (id = 85)
Veronika Strotbaum, Lisa Stellmacher, Rainer Beckers, Christian Suelmann, Georg Fabritius, Dirk Uphus
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds079

11:15 - 11:30 Uhr
DiabCare, ein integriertes und kollaboratives Telemonitoring-basiertes Disease Management Programm für Diabetes: Eine Machbarkeitsstudie. (id = 103)
Elske Ammenwerth, Robert Modre-Osprian, Stefan Welte, Jürgen Morak, Clemens Rissbacher, Andrea Kaufmann-Wechselberger, Hans Schönherr, Herbert Tilg
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds074

11:30 - 11:45 Uhr
Interaktive Visualisierung multidimensionaler Biosignale für die kollaborative Forschung basierend auf WebRTC (id = 77)
Maximilian Beier, Dagmar Krefting, Thomas Penzel
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds075

11:45 – 12:00 Uhr
Qualitätscockpit in der Notfallmedizin – Ein sektorenübergreifendes Messinstrument in der digitalen Notfallversorgung (id = 189)
Patrick Andreas Eder, Oliver Meindl, Christian Regal, Henner Gimpel, Harald Dormann, Asarnusch Rashid
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds077

12:00 – 12:15 Uhr
Secure and High-Performance Image Sharing in IHE XDS-I-Based Networks (id = 56)
Florian Schwind, Heiko Münch, Andre Schröter, Uwe Engelmann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds078

12:15 – 12:30 Uhr
Patient Summary for Emergencies: Evaluating two prototyped Graphical User Interfaces for Clinical Use (id = 115)
Jan Wohlmann, Christian Haschert, Michael Storck, Judith Born, Christian Juhra
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds076

STATISTICAL MODELING (S23)

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0111

CHAIR
Jochen Kruppa
Axel Benner

11:00 – 11:15 Uhr
Modeling Activity Tracker Data Using Deep Boltzmann Machines (id = 46)
Martin Treppner, Stefan Lenz, Harald Binder, Daniela Zöller
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-155

11:15 – 11:30 Uhr
Analysis of time series data from wearable accelerometer devices with wavelet transform and neural networks (id = 219)
Konrad Neumann, Torsten Rackoll, Ulrike Grittner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds107

11:30 – 11:45 Uhr
Adaption eines Modells aus dem Natural Language Processing zur Prognose von Psychiatrieeinweisungen auf Basis von GKV Routinedaten (id = 167)
Wolfgang Galetzka, Dirk Enders, Josephine Jacob
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds106

11:45 – 12:00 Uhr
Theoriegetriebene mathematische Modelle als Grundlage statistischer Regressionen (id = 113)
Hans H. Diebner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds110

12:00 – 12:15 Uhr
Beyond empirical – Advanced estimation methods for optimal cutpoints (id = 268)
Christian Thiele, Gerrit Hirschfeld
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds108

12:15 – 12:30 Uhr
Performing multiple comparisons on clustered and overdispersed count data (id = 143)
Jochen Kruppa
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds109

HEALTH DATA MANAGEMENT (S24)

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0102

CHAIR
Stefanie Fischer
Markus Stein

11:00 – 11:15 Uhr
Screen Reject – Klinisches Data Warehouse zur Abstoßung nach Nierentransplantation – Erste Schritte (id = 203)
Matthias Katzensteiner, Maximilian Zubke, Cornelia Blume, Stephan Immenschuh, Svetlana Gerbel, Michael Marschollek, Jessica Kaufeld, Hermann Haller, Wolfram Ludwig, Oliver J. Bott
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds052

11:15 – 11:30 Uhr
Literaturstudie zu Expertensystemen im Kontext von Abstoßungsreaktion nach Nierentransplantation (id = 228)
Matthias Katzensteiner, Maximilian Zubke, Wolfram Ludwig, Oliver J. Bott
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds051

11:30 – 11:45 Uhr
Using Open source CDM software for retrospective quality assessment and data management in clinical trials (id = 53)
Peter Krüger, Christa Raak, Thomas Ostermann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds053

11:45 – 12:00 Uhr
Analyse genetischer Ergebnisberichte im Forschungsprojekt GENeALYSE (id = 264)
Elisabeth Pantazoglou, Teja Falk Radke, Julian Saß, Sylvia Thun
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds048

12:00 – 12:15 Uhr
Kodierung meldepflichtiger Erreger mit SNOMED CT für die flächendeckende Ausbreitung und Echtdatenkommunikation für ein erweitertes elektronisches Infektionsschutzmeldungssystem (id = 269)
Elisabeth Pantazoglou, Franziska van Wüllen, Teja Falk Radke, Julian Saß, Lars Treinat, Sylvia Thun
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds050

12:15 – 12:30 Uhr
Erstellung eines Pathologievokabulars mit den Programmen LOINC und SNOMED CT zur einheitlichen Kodierung und Befundung von Urothelkarzinomen – in Bezug auf die gültige S1 Leitlinie des Bundesverbandes Deutscher Pathologen (id = 271)
Franziska van Wüllen, Heike Dewenter, Elisabeth Pantazoglou, Teja Falk Radke, Kai U. Heitmann, Gunter Haroske, Sylvia Thun
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds049

ÖKONOMISCHE EVALUATION VON INNOVATIVEN GESUNDHEITSTECHNOLOGIEN (PA3)

MO 03.09.2018
11:00 – 12:30 Uhr
SL 0002

CHAIR
Mareike Mähs
Juliane Köberlein-Neu
Uwe Fachinger
Barbara Buchberger

Innovative Gesundheitstechnologien weisen eine Vielzahl von Potentialen auf: Die telemedizinische Vernetzung unterschiedlicher Professionen des Gesundheitswesens untereinander und mit den Patienten zuhause bietet die Möglichkeiten, Organisationsabläufe effizienter zu gestalten. Auch rehabilitative und präventive Maßnahmen könnten zuhause mithilfe von Monitoring- und Robotiktechnologien durchgeführt werden und den Aufwand für die Gesundheitsprofessionen und Patienten verringern.
Konträr zu den aufgeführten Vorteilen verharrt die Entwicklung vieler dieser Technologien in Pilot- und Forschungsprojekten. Ein Grund hierfür können Informationsasymmetrien sein, da vielen Patienten, Leistungserbringern, Sozialversicherungsträgern und Dienstleistern das Wissen über Wirtschaftlichkeit und Nutzen dieser Technologien fehlt und es an ökonomischen Evaluationen mangelt. Hinzukommt, dass adäquate Placebo-Technologien fehlen und somit eine Verblindung der Forschenden und Testpersonen in RCTs nicht möglich ist. Von all diesen Faktoren können komplexe Ursache-Wirkungs-Beziehungen ausgehen, die schwierig zu erfassen und in spezifischen Endpunkten, Nutzwerten oder monetären Werten auszudrücken sind.

- **Evaluation von innovativen Gesundheitstechnologien - Status quo und Herausforderungen** Prof. Dr. Juliane Köberlein-Neu
- **Evaluation von innovativen Gesundheitstechnologien: aktuelle Entwicklungen im HTA-Bereich** Dr. Barbara Buchberger
- **Kostenaspekte bei der Evaluation telemedizinischer Anwendungen** Michael Dörries
- **Nutzenaspekte von innovativen Hilfsmitteln: Evaluation von intelligenten Rollatoren** Mareike Mähs

Es sollen ein strukturierter Diskussionsprozess auf der Basis von Impulsreferaten sowie der Austausch von Erfahrungen und Ideen erfolgen. Es werden Möglichkeiten diskutiert, wie derartige Technologien ökonomisch evaluiert werden können und wie den oben skizzierten Herausforderungen begegnet werden kann.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds196

CONSUMER HEALTH INFORMATICS AND PUBLIC HEALTH (PS2)

MO 03.09.2018
12:30 – 12:45 Uhr
SL Posterbereich II
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Thorsten Litfin
Monika Pobiruchin

Quantifying Readability and Vocabulary Metrics of the Austrian National Health Portal (id = 230)
Richard Zowalla, Martin Wiesner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds123

iGOBSIS-live: Initiale Ergebnisse zum Einsatz einer mobilen App zur Dokumentationsunterstützung im Kontext der Gewaltopferbeweissicherung (id = 261)
Janis Liedmann, Bernd Leicher, Peter Haas, Britta Gahr, Melanie Siegel, Anne Tank, Marcel Jühling, Stefanie Ritz-Timme
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds122

TaBeL: gebrauchstaugliche Patient-Reported Outcomes für Patienten und Patientinnen mit Kopf-Hals-Tumoren (id = 215)
Jannick Scherf, Michael Herczeg, Tilo Mentler, Joachim Quandt, Elke Peters, Alexander Katalinic, Barbara Wollenberg
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds124

Evaluation von Frameworks für die Entwicklung einer mobilen Applikation zur Befragung von Patienten (id = 253)
Max W. Seitz, Christian Haux, Stefan Listl, Petra Knaup
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds121

POSTERS STATISTICAL MODELING (PS23)

MO 03.09.2018
12:30 – 12:45 Uhr
SL Posterbereich III
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Jochen Kruppa
Axel Benner

Estimating sensitivities and specificities with generalized linear mixed models – a good idea? (id = 178)
Siegfried Kropf, Daniel Rooney, Antonia Zapf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds178

POSTERS INTERCONNECTED CARE (PS10)

MO 03.09.2018
12:30 – 12:45 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Sylvia Thun
Christian Juhra

Bereitschaft zur Nutzung telemedizinischer Leistungen in der Region Osnabrück-Emsland (id = 82)
Lisa Galler, Markus Lüngen
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds154

Die Entwicklung eines praxisorientierten Evaluationskonzepts für eHealth Interventionen in Versorgungsnetzwerken am Beispiel des Projekts „solimed ePflegebericht“ (id = 141)
Sarah Meyer, Lisa Manderscheid, Mark Kuypers, Juliane Köberlein-Neu
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds155

Vereinheitlichung der Arztbriefe an einem Universitätsklinikum (id = 249)
Johanna Schaefer, Michael von Wagner, Dennis Kadioglu, Jürgen Jesgarz, Martin Overath, Jürgen Hinkelmann, Holger Storf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds157

→

VITAAL - Videokonsil, Telemonitoring und alltagsunterstützende Assistenzsysteme in der Mobilen Geriatrischen Rehabilitation (id = 290)
Christoph Müller, Asarnusch Rashid
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds158

Mobile applications to foster integrated care for people with chronic conditions: Study protocol and preliminary findings for development and implementation of a prototype (id = 83)
Felix Holl, Walter Swoboda
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds156

INFORMATION SYSTEMS AND PATIENT SAFETY I (S8)

MO 03.09.2018
14:45 – 16:15 Uhr
SL 0207

CHAIR
Myriam Lipprandt
Elske Ammenwerth

14:45 – 15:00 Uhr
Entwicklung von Patientensicherheitsindikatoren unter besonderer Berücksichtigung klinischer Routinedaten – Ergebnisse einer Expertenbefragung für den deutschsprachigen Raum (id = 283)
Michael Schaller, Werner Hackl, Elske Ammenwerth
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds068

15:00 – 15:15 Uhr
Die Datenqualität des CIRSmedical - geeignet für eine systematische Analyse? (id = 71)
Laura Tetzlaff, Cornelia Schröder, Eberhard Beck, Thomas Schrader
DOI https://dx.doi.org/10.3205/mibe000188

15:15 – 15:30 Uhr
Prospektive Risikoanalyse: Die Ähnlichkeit von Medikamentennamen in der Drugbank-Datenbank (id = 72)
Thomas Schrader, Laura Tetzlaff, Cornelia Schröder, Eberhard Beck
DOI https://dx.doi.org/10.3205/mibe000187

15:30 – 15:45 Uhr
Information continuity as a key for patient safety: Results from the CIRS database analyses (id = 63)
Nicole Egbert, Lisa Bretz, Karolin Schmidt-Bremme, Nina-Alexandra Götz, Ursula Hübner, Birgit Babitsch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds070

15:45 – 16:00 Uhr
Data-driven Assessment of Potentially Inappropriate Medication in the Elderly (id = 23)
Marcel Friedrichs, Alban Shoshi, Maren Kleine
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-125

16:00 – 16:15 Uhr
First steps towards an implementation of a structured medical handover protocol in a neurological intensive care unit (id = 150)
Bogdan-Andrei Ianosi, Werner Hackl, Lukas Huber, Raimund Helbok, Elske Ammenwerth
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds069

MACHINE LEARNING AND DATA MINING (S12)

MO 03.09.2018
14:45 – 16:15 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Stefan Lenz
Dennis Toddenroth

14:45 – 15:00 Uhr
Kontextsensitive Gefahrenerkennung im Alltag von Menschen mit Demenz basierend auf GPS-Daten mit Verfahren des Maschinellen Lernens (id = 210)
Tom Zentek, Manuel Gotin, Asarnusch Rashid
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds082

15:00 – 15:15 Uhr
Prediction of Readmissions in the German DRG System Based on §21 Datasets (id = 27)
Alphons Eggerth, Dieter Hayn, Sai Veeranki, Jörg Stieg, Günter Schreier
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-170

15:15 – 15:30 Uhr
Finding Needles in the Haystack: Identifying Patients with Rare Subtype of Multiple Myeloma Supported by a Data Warehouse and Information Extraction (id = 31)
Jonathan Krebs, Max Bittrich, Georg Dietrich, Maximilian Ertl, Georg Fette, Mathias Kaspar, Leon Liman, Hermann Einsele, Frank Puppe, Stefan Knop
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-160

15:30 – 15:45 Uhr
De-Identification of German Medical Admission Notes (id = 67)
Phillip Richter-Pechanski, Stefan Riezler, Christoph Dieterich
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-165

15:45 – 16:00 Uhr
Understanding the Characteristics of Frequent Users of Emergency Departments: What Role Do Medical Conditions Play? (id = 36)
Jens Rauch, Jens Hüsers, Birgit Babitsch, Ursula Hübner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-175

16:00 – 16:15 Uhr
Semantische und numerische Datenfusionierung für Virtual Reality Simulationen zur Ablationsplanung unter Atembewegung (id = 259)
Andre Mastmeyer, Niclas Kath, Heinz Handels
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds083

DESIGN AND ANALYSIS OF INTERVENTIONAL STUDIES (S19)

MO 03.09.2018
14:45 – 16:15 Uhr
SL 0111

CHAIR
Thomas Ostermann
Harald Binder

14:45 – 15:00 Uhr
A weighted combined effect measure for the analysis of a composite time-to-first event endpoint (id = 88)
Ann-Kathrin Ozga, Geraldine Rauch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds028

15:00 – 15:15 Uhr
A comparison of subgroup identification methods in clinical drug development (id = 131)
Cynthia Huber, Norbert Benda, Tim Friede
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds027

15:15 – 15:30 Uhr
Homogenitätsanalysen in frequentistischen Ansätzen der Auswertung von Basket Studien (id = 100)
Maja Krajewska, Geraldine Rauch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds031

15:30 – 15:45 Uhr
Fitness landscapes for graph-based multiple comparison procedures (id = 239)
Dennis Görlich, Andreas Faldum
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds030

15:45 – 16:00 Uhr
The Schuirmann Constant: A New Finding in the TOST-Setting (id = 160)
Christian Palmes, Erich Bluhmki
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds032

16:00 – 16:15 Uhr
Assessing Power in Stepped Wedge Designs for Discrete Outcomes (id = 276)
Philipp Mildenberger, Jochem König
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds029

MOCOMED & E-HEALTH ROUND TABLE (WS1)

MO 03.09.2018
14:45 – 16:15 Uhr
SL 0001

CHAIR
Martin Sedlmayr
Rüdiger Breitschwerdt

- Interdisziplinäres Diskussionsforum im Rahmen des E-Health Round Tables
- Festlegung des weiteren Vorgehens MOCOMED/E-Health Round Table als gemeinsame Aktivität der GMDS und der GI (FB ILW, FB WI)
- Reguläre Wahl des Vorstands der MOCOMED

WISSENSCHAFTS-KOMMUNIKATION (WS12)

MO 03.09.2018
14:45 – 16:15 Uhr
SL 0102

CHAIR
Brigitte Strahwald

Wissenschaftskommunikation steht in Zeiten von Fake News und alternativen Fakten vor großen Herausforderungen. Die Reputation der Wissenschaft an sich wird zunehmend hinterfragt, die Autoriät des bisherigen Expertentums gilt nicht mehr. Gleichzeitig stehen neue Kommunikationskanäle zur Verfügung, die schnelle Reaktionen und verständliche Erklärungen erfordern. Viele wissenschaftlich Tätige sind dafür nicht gerüstet, zum Teil lehnen sie die modernen Kommunikationsformen aber auch als unseriös ab.

Mehrere Institutionen bieten mittlerweile Unterstützung für den Austausch zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Journalismus – weg von der Meldung, hin zum Dialog. Der Siggener Kreis hat zudem Leitlinien für gute Wissenschaftskommunikation veröffentlicht und zur Diskussion gestellt. Kernpunkt ist die Forderung „Wissenschaft braucht Courage“. Offen ist, was davon im Wissenschaftsalltag umgesetzt werden kann.

Ziel dieses Workshops ist es, über die aktuellen Herausforderungen und über mögliche Lösungen zu diskutieren. Der Workshop ist interdisziplinär, eingeladen sind Teilnehmende aus allen Fachbereichen und Berufsgruppen.

Programm
- Wissenschaft kommunizieren – wozu? (Strahwald)
- Tipps für den Umgang mit Öffentlichkeit und Journalisten (angefragt)
- Leitlinien für gute Wissenschaftskommunikation (angefragt)
- Diskussion

Gründungsworkshop der PG Wissenschaftskommunikation.
Die Projektgruppe ist offen für alle, die sich für die Vermittlung von Gesundheitsforschung und Gesundheitsdaten interessieren. Im Rahmen des Workshops werden die künftigen Schwerpunkte und Aktivitäen der PG diskutiert.

POSTERS HEALTH DATA MANAGEMENT (PS24)

MO 03.09.2018
15:00 – 15:30 Uhr
SL Posterbereich II
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Markus Stein
Stefanie Fischer

Recommendation and Guidelines for the Coding with Orphacodes (id = 126)
Franzisca Dulas, Magdalena María Marx, Kurt Kirch, Céline Angin, Feriel Kramedi, Claude Messiaen, Elisa Salamanca, Monica Mazzucato, Paola Facchin, Stefanie Weber
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds138

Testimplementierung von Orphacodes in die Routinekodierung im Rahmen des Projekts „Kodierung von Seltenen Erkrankungen II" (id = 152)
Franzisca Dulas, Magdalena María Marx, Kurt Kirch, Martin Mücke, Christiane Stieber, Christian Himstedt, Annekatrin Ripke, Sinem Tunc, Stefanie Weber
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds139

Potenzial des Einsatzes mobiler Applikationen auf die Adhärenz von Patienten mit Multipler Sklerose (id = 184)
Stefanie Albrecht, Alexander Würfel, Walter Swoboda
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds137

Kritische Studienverläufe mit Datawarehouse erkennen (id = 194)
Michael Krohn, Gusal Pracht, Sonja Teppner, Jens Müller, Ilja Melnik, Svetlana Gerbel
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds136

The Mental and Physical Burden of Caregiving - Evidence from Administrative Data (id = 286)
Magdalena Stroka
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds140

POSTERS MACHINE LEARNING AND DATA MINING (PS12)

MO 03.09.2018
16:15 – 16:30 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Stefan Lenz
Dennis Toddenroth

Maschinelles Lernen zur optimierten zweckabhängigen Messung von Datenqualität (id = 116)
Erik Tute
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds160

Development of a web-based platform for information extraction and full-text mining of medical findings of acute myeloid leukemia (AML) (id = 241)
Hans Laser, Svetlana Gerbel, Felix Struckmann, Yannik Wissner, Iyas Hamwi, Michael Heuser, Christian Wartena
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds159

INFORMATION SYSTEMS AND PATIENT SAFETY II (S9)

MO 03.09.2018
16:30 – 17:30 Uhr
SL 0207

CHAIR
Thomas Schrader
Klaus-Hendrik Wolf

16:30 – 16:45 Uhr
Überwachung von COPD-Patienten mit Hilfe mobiler Technologien im häuslichen Umfeld (id = 242)
Patrick Fischer, Volker Gross, Andreas Weissflog, Henning Schneider, Keywan Sohrabi
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds073

16:45 – 17:00 Uhr
Identifikation von Maßnahmen und Kennzahlen für die IT-Sicherheit vernetzter Medizintechnik: Delphi-Studie (id = 105)
Stefan Leber, Elske Ammenwerth

→

17:00 – 17:15 Uhr
BPNM zur Integrierten Darstellung von Prozessen und Risiken in der Medizin am Beispiel der Pflege von ausserklinisch beatmeten Patienten (id = 10)
Gerard Paschke, Rainer Röhrig, Myriam Lipprandt
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds071

17:15 – 17:30 Uhr
Studienprotokoll mit intraindividueller Randomisierung zur Evaluation eines Sturzpräventionssystems (id = 91)
Nico Jähne-Raden, Henrike Gütschleg, Bianca Steiner, Andreas Schwitzke, Klaus Hager, Klaus-Hendrik Wolf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds072

STANDARDS, CLASSIFICATIONS & TERMINOLOGIES (S15)

MO 03.09.2018
16:30 – 18:00 Uhr
SL 0001

CHAIR
Holger Storf
Christof Gessner

16:30 – 16:45 Uhr
XML Skeleton Definitions for Human Posture Assessments (id = 26)
Christian Lins, Sebastian Fudickar, Andreas Hein
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-225

16:45 – 17:00 Uhr
HL7® FHIR® basierte Qualitätssicherung in Deutschland (id = 25)
Frank Oemig
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds105

17:00 – 17:15 Uhr
Aspekte der Modellierung des TNM-Systems für die Anwendung in Dokumentationssystemen (id = 39)
Udo Altmann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds102

17:15 – 17:30 Uhr
Abbildung des Nationalen Konsensus zur Dokumentation des Ulcus Cruris durch SNOMED CT (id = 149)
Jens Hüsers, Philipp Matysek, Mareike Przysucha, Ursula Hübner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds101

17:30 – 17:45 Uhr
Harmonisierung der Semantik von Parameterbezeichnungen außerklinischer Beatmungsgeräte durch Mapping auf SNOMED CT und LOINC (id = 225)
Alexander Agatz, Julian Saß, Heike Dewenter, Sylvia Thun
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds104

17:45 – 18:00 Uhr
Festlegung der Werte für IHE-Deutschland Value Sets und Konsolidierte Dokumentenliste für das Knappschaftskrankenhaus Bochum-Langendreer (id = 223)
Simon Roschu, Daniel Haak, Annett Müller, Sylvia Thun
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds103

NETWORKS AND SYSTEMS MEDICINE (S16)

MO 03.09.2018
16:30 – 18:15 Uhr
SL 0109

Chair
Lars Kaderali
Markus Wolfien

16:30 – 16:45 Uhr
Visualization and Analysis of miRNAs implicated in Amyotrophic Lateral Sclerosis within Gene Regulatory Pathways (id = 79)
Hamid Hamzeiy, Rabia Suluyayla, Christoph Brinkrolf, Jan Janowski, Ralf Hofestaedt, Jens Allmer
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-183

16:45 – 17:00 Uhr
Mathematical Modelling Reveals the Potential for Considerable Dose Reductions in Tyrosine Kinase Inhibitor Treated Chronic Myeloid Leukemia (id = 104)
Ingo Röder, Artur Fassoni, Christoph Baldow, Ingmar Glauche
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds086

17:00 – 17:15 Uhr
NDExR and Cytoscape: Interactive and automated visualization of biological networks using R (id = 218)
Florian Auer, Frank Kramer, Tim Beißbarth
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds087

17:15 – 17:30 Uhr
Integration of Biological Networks into Healthcare Systems with FHIRgraph (id = 260)
Florian Auer, Frank Kramer, Tim Beißbarth
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds084

17:30 – 17:45 Uhr
Network meta-analysis as an alternative to data merging in molecular high-throughput experiments (id = 222)
Klaus Jung
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds088

17:45 – 18:00 Uhr
Reproducibility in bioinformatics pipelines: the KNIME-Docker approach (id = 166)
Blanca Flores, Dirk Hose, Anja Seckinger, Petra Knaup-Gregori, Matthias Ganzinger
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds089

18:00 – 18:15 Uhr
iSEEing is believing: exploring RNA-seq data, the ideal way (id = 147)
Federico Marini
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds085

DESIGN OF CLINICAL TRIALS (S18)

MO 03.09.2018
16:30 – 18:00 Uhr
SL 0111

CHAIR
Antonia Zapf
Christian Röver

16:30 – 16:45 Uhr
Optimal designs for multi-arm phase II/III drug development programs (id = 93)
Stella Preussler, Marietta Kirchner, Meinhard Kieser
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds034

16:45 – 17:00 Uhr
Matched-Threshold-Crossing (MTC): a novel trial design to enhance single-arm phase II trials by including matched control patients (id = 121)
Johannes Krisam, Dorothea Weber, Richard F. Schlenk, Meinhard Kieser
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds033

17:00 – 17:15 Uhr
A new approach to construct adaptive designs for one-sample log-rank-test via stochastic integral processes (id = 297)
Robert Kwiecien, Andreas Faldum, Rene Schmidt

17:15 – 17:30 Uhr
Testing procedure, sample size determination and blinded sample size reestimation for testing treatment effects in nested subpopulations with adjustments for baseline covariates. (id = 231)
Roland Gerard Gera, Marius Placzek, Tim Friede
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds036

17:30 – 17:45 Uhr
Sample size reestimation for clinical trials with longitudinal negative binomial counts including time trends (id = 281)
Thomas Asendorf, Robin Henderson, Heinz Schmidli, Tim Friede
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds035

17:45 – 18:00 Uhr
Verblindete Fallzahladjustierung in adaptiven Enrichment-Designs (id = 293)
Marius Placzek, Tim Friede
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds037

DATA QUALITY (S27)

MO 03.09.2018
16:30 – 18:00 Uhr
SL 0102

CHAIR
Susanne Stolpe
Irene Schmidtmann

16:30 – 16:45 Uhr
Which data and data structures are required to implement automated data quality monitoring in observational studies? Experiences from a population based cohort study. (id = 252)
Adrian Richter, Birgit Schauer, Kristin Henselin, Martin Junge, Stephan Struckmann, Elizabeth Sierocinski, Jörg Henke, Carsten Oliver Schmidt
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds016

16:45 – 17:00 Uhr
Interactive Feedback of Data Quality in Clinical Research. A Case Study from an Infectious Diseasesvv Cohort. (id = 44)
Stephan Glöckner, Daniela Schindler, André Karch
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-23

17:00 – 17:15 Uhr
Automatisierte Datenbereinigung und Standardisierung der Prozesskommunikation zur Erhöhung der Transparenz der Datenkuration in einer Kohortenstudie (id = 274)
André Werner, Kristin Henselin, Susanne Westphal, Carolin Zimak, Jörg Henke, Janka Schössow, Carsten Oliver Schmidt
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds014

17:15 – 17:30 Uhr
Phantombasierte Rekonstruktion von Organdosen für retrospektive epidemiologische Studien am Beispiel von Gesamtschädelbestrahlungen im Rahmen der SCAR-Studie. (id = 202)
Peter Scholz-Kreisel, Daniel Wollschläger, Heinz Schmidberger, Heiko Karle
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds015

17:30 – 17:45 Uhr
Practical Extension of Provenance to Healthcare Data based on the W3C PROV Standard (id = 45)
Ann-Kristin Kock, Lina Hartung, Hannes Ulrich, Petra Duhm-Harbeck, Josef Ingenerf
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-28

MO

SHEHEALTH (WS34)

MO 03.09.18
16:30 – 18:00 Uhr
SL 0008b

CHAIR
Brigitte Strahwald
N.N.

Women in Digital Health ist eine Initiative, um Frauen im Bereich eHealth sichtbarer zu machen und zu vernetzen. Der Workshop bietet eine kurzen Überblick über den aktuellen Stand, Informationen zu „WinHaCS – Women in Health and Computer Science"und Diskussionen über Karriereförderung für junge Wissenschaftlerinnen im Bereich eHealth.

POSTERS HEALTH INFORMATION SYSTEMS AND PATIENT SAFETY (PS9)

MO 03.09.2018
17:30 – 17:45 Uhr
SL Posterbereich II
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Thomas Schrader
Klaus-Hendrik Wolf

Using Alarm Data From a Patient Data Monitoring System on an Intensive Care Unit to Improve the Alarm Management (id = 6)
Marc Wilken, Dirk Hueske-Kraus, Florian Brenck, Ulf Günther, Rainer Röhrig
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds151

Ballistogardiography on Aircrafts (id = 89)
Nico Jähne-Raden, Henrike Gütschleg, Mario Kallenbach, Ulf Kulau, Klaus-Hendrik Wolf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds148

Über Möglichkeiten zur Reduktion von Warnhinweisen bei der elektronischen Medikamentenverschreibung (id = 139)
Wolfgang B. Lindemann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds150

MeSiB - More Safety for Ventilated Patients in Intensive Home Care (id = 4)
Myriam Lipprandt, Stefanie Gacek, Rainer Röhrig, on behalf of the MeSiB Research Group
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds149

POSTERS STANDARDS, CLASSIFICATIONS & TERMINOLOGIES (PS15)

MO 03.09.2018
18:00 – 18:15 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Holger Storf
Christof Gessner

Anwendung von LOINC zur Herstellung der zeitlichen und verfahrensbezogenen semantischen Interoperabilität in einer klinischen Langzeitdatenbank (id = 159)
Florian Eberhardt, Jan Sparenberg, Achim Michel-Backofen, Kurt Marquardt, Henning Schneider, Thomas Ganslandt, Keywan Sohrabi
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds175

Die Nutzung eines HL7 FHIR® Servers zur Optimierung eines einrichtungsübergreifenden Medikationsprozesses im Projekt Medikationsplan PLUS (id = 209)
Lasse van de Sand, Dominik Ludmann, Simon Roschu, Sylvia Thun
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds176

Herleitung von openEHR-Archetypen im Kontext von Abstoßungsdiagnostik nach Nierentransplantation (HAKAN) (id = 212)
Amanda Breckner, Susann Kiss, Antje Wulff, Matthias Katzensteiner, Oliver J. Bott
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds177

POSTERS DESIGN OF CLINICAL TRIALS (PS18)

MO 03.09.2018
18:00 – 18:15 Uhr
SL Posterbereich III
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Antonia Zapf
Christian Röver

Optimized sample size recalculation in adaptive study designs (id = 96)
Carolin Herrmann, Geraldine Rauch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds135

→

POSTERS DATA QUALITY (PS27)

MO 03.09.2018
18:00 – 18:15
SL Posterbereich II
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Susanne Stolpe
Irene Schmidtmann

Analyzing the German Hospital networks and effects of incomplete data (id = 263)
Hanjue Xia, Johannes Horn, Elena Lacruz de Diego, Rafael Mikolajczyk
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds126

POSTERS NETWORKS AND SYSTEMS MEDICINE (PS16)

MO 03.09.2018
18:15 – 18:30 Uhr
SL Posterbereich III
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Lars Kaderali
Markus Wolfien

Exploration of molecular risk modifying factors for adverse drug reactions (id = 117)
Maren Kleine, Alban Shoshi, Cassandra Königs, Alex Maier, Olga Zolotareva, Ralf Hofestaedt
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds161

Healthspan pathway maps in model organisms and human (id = 153)
Georg Fuellen, Steffen Möller, Nadine Saul, Francesca Cirulli, Ludger Jansen, Peter Antal, Walter Luyten
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds162

SCIENTIFIC SESSIONS

Dienstag 04.09.2018

- Vortragssitzungen
- Workshops und Panels
- Poster

CLINICAL TRIAL INFORMATION SYSTEMS (S1)

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0209

CHAIR
Petra Duhm-Harbeck
Birte Lindstädt

08:30 – 08:45 Uhr
Entwicklung eines generischen Modells zur Abbildung von Studienzentralen in CentraXX (id = 165)
Anke Neumann, Ann-Kristin Kock, Friedrich Simon, Stefanie Wagenzink, Manuela Nohr, Martin Jürgens, Rita Milinski, Ursula Holler, Jens K. Habermann, Petra Duhm-Harbeck, Josef Ingenerf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds003

08:45 – 09:00 Uhr
Aufbau eines campusweiten Studienregisters harmonisiert aus DRKS, ClinicalTrails.gov und EU Clinical Trials Register (id = 156)
Friedrich Simon, Ann-Kristin Kock, Anke Neumann, Stefanie Wagenzink, Manuela Nohr, Martin Jürgens, Rita Milinski, Ursula Holler, Jens K. Habermann, Josef Ingenerf, Petra Duhm-Harbeck
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds001

09:00 – 09:15 Uhr
Persistente Identifikatoren zur Referenzierung medizinischer Forschungsdaten (id = 128)
Birte Lindstädt, Katja Pletsch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds004

09:15 – 09:30 Uhr
CIS-integrated Study Patient Management: Registration, Pseudonymization and Randomization (id = 154)
Tobias Brix, Sophia Gessner, Philipp Bruland, Martin Dugas
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds002

09:30 – 09:45 Uhr
Investigating the Capabilities of FHIR Search for Clinical Trial Phenotyping (id = 32)
Christian Gulden, Sebastian Mate, Hans-Ulrich Prokosch, Stefan Kraus
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-3

CURRENT ISSUES IN CLINICAL RESEARCH (S21)

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0109

CHAIR
André Scherag
Martin Treppner

08:30 - 08:45 Uhr
Vorhersage der Rekrutierung multizentrischer Studien (id = 243)
Reinhard Vonthein
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds013

08:45 – 09:00 Uhr
Kriterien zur Auswahl und Darstellung von unerwünschten Ereignissen in Dossiers zur Nutzenbewertung nach §35a SGB V (id = 136)
Sarah Böhme, Astrid Genet, Sabrina Siebert
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds010

09:00 – 09:15 Uhr
Untersuchung von Methoden zur Übertragbarkeit von Ergebnissen von Studienpopulationen auf Teilpopulationen (id = 38)
Lars Beckmann, Ulrich Grouven, Meinhard Kieser, Wiebke Sieben, Guido Skipka, Ralf Bender
DOI https://dx.doi.org/10.3205/mibe000189

09:15 – 09:30 Uhr
Current Practice and Perspectives in CRO Oversight for Biostatistics & Data Management services – survey performed among members of the German Association of Research-Based Pharmaceutical Companies (vfa) (id = 54)
Michael Hennig, Dietrich Knoerzer, Armin Schüler, Ferdinand Hundt, Thorsten Ruppert
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds009

09:30 – 09:45 Uhr
Kritische Punkte aktueller Guidelines (id = 133)
Markus Neuhäuser
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds011

09:45 – 10:00 Uhr
Statistical misconceptions in medical research – ideas to effectively address them (id = 234)
Sophie K. Piper, Oliver Schweizerhof, Bob Siegerink, Jessica Rohmann, Alice Schneider, Geraldine Rauch, Ulrike Grittner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds012

MEDICAL DATA SCIENCE: ZUSAMMENFÜHRUNG UND NUTZUNG VERTEILTER DATEN IM GESUNDHEITSWESEN - VORSTELLUNG DES MIRACUM-VERBUNDPROJEKTES (WS24)

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0001

CHAIR
Paul Schmücker
Hans-Ulrich Prokosch

Ziel des Workshops ist es, die Fachöffentlichkeit über das BMBF-Förderprogramm „Medizininformatik" zu informieren sowie insbesondere erste Ergebnisse des MIRACUM-Konsortiums vorzustellen und ausgiebig zu diskutieren. Im Rahmen der BMBF-Förderinitiative „Medizininformatik" soll eine deutschlandweite, gemeinsame, datenschutzgerechte Nutzung von Patientendaten aller Art zur Verbesserung der Patientenversorgung im Sinne eines lernenden Gesundheitssystems, zunächst ausgehend von der Universitätsmedizin, ermöglicht werden.

MIRACUM (Medical Informatics in Research and Care in University Medicine) ist eines von vier BMBF-geförderten Konsortien, das in der Zwischenzeit aus zehn Universitäten mit ihren Medizinischen Fakultäten und Universitätsklinika (Erlangen, Dresden, Frankfurt, Freiburg, Gießen, Greifswald, Magdeburg, Mainz, Mannheim, Marburg), zwei Hochschulen (Gießen, Mannheim) und einem Industriepartner (Averbis GmbH, Freiburg) besteht. An allen universitären Standorten des MIRACUM-Verbundprojektes sollen Daten aus der Krankenversorgung und Forschung in Datenintegrationszentren zusammengeführt werden, um diese mit Hilfe von innovativen IT-Lösungen für Forschungszwecke und Therapieentscheidungen in der Krankenversorgung zentral nutzen zu können.

Die Ergebnisse aus den Teilprojekten werden während des Workshops präsentiert und ausführlich diskutiert. Zum Abschluss erfolgen eine Zusammenfassung der bisherigen Ergebnisse und eine erste kurze Reflexion der bisherigen Arbeiten im MIRACUM-Projekt unter Einbindung der Teilnehmer des Workshops. Der Workshop besteht einerseits aus mehreren Vorträgen, bietet andererseits aber auch umfangreiche Möglichkeiten zur Diskussion.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds193

HEALTH TECHNOLOGY ASSESSMENTS: INNOVATIONEN UND EVIDENZ- GEHT EIN ETABLIERTES BEWERTUNGSINSTRUMENT NEUE WEGE? (WS20)

DI 04.09.2018
08:30 – 16:00 Uhr
SL 0208

CHAIR
Kirsten Herrmann
Petra Schnell-Inderst
Alric Rüther

Der interdisziplinäre Workshop der AGs/AKs HTA, Methodik-Systematischer-Reviews, Gesundheitsökonomie und Medical-Decision-Making greift Innovationen im Bereich Health Technology Assessments (HTA) und der Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich auf. Die Themen reichen von Europäisierung über eHealth Anwendungen zu neuen Analysen bzgl. Real world evidence und der Bedeutung von Registern. Impulsvorträge informieren über den Stand verschiedener Innovationen im Bereich HTA, regen die Diskussion an. Ziel des Workshops ist es verschiedene Aspekte zu diskutieren, verschiedene Positionen zu sehen, sowie Möglichkeiten und Grenzen aufzuzeigen.

- **HTA in Europa: Entwurf der Europäischen Kommission zu HTA in Europe nach 2020: eine kritische Darstellung** A. Rüther
- **EUnetHTA Taskforce HTA and Medical Device Regulation - Anknüpfungspunkte zwischen HTA und Regulation von Hochrisiko-Medizinprodukten für eine Verbesserung der Evidenz** P. Schnell-Inderst
- **Evaluation von e-Health Anwendungen** E. Ammenwerth
- **14-Punkte-Roadmap für die gesundheitsökonomische Evaluation von E-Health-Anwendungen** S. Müller-Mielitz
- **Analyse von Real-World-Daten: Kausale Analyse und das Risiko systematischer Verzerrungen** F. Kühne; U. Siebert
- **Nutzen und Machbarkeit onkologischer Register aus klinischer Sicht** B. Wörmann, Deutsche Stiftung für Versorgungsforschung in der Onkologie
- **Verwendung von Daten aus Register- und Beobachtungsstudien für die Nutzenbewertung** R.Bender
- **RWD in der Nutzenbewertung – Eine Industrieperspektive** F. Leverkus; S. Werne

Am Nachmittag findet im Anschluss an die Keynote die Sitzung der AG Medical Decision Making (AG23) statt.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds189

MAPPATHON - A METADATA MAPPING CHALLENGE FOR SECONDARY USE DIENSTAG (WS23)

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0002

CHAIR
Ann-Kristin Kock
Philipp Bruland
Dennis Kadioglu

All relevant information, the registration, metadata sets can be accessed here:
www.mappathon.de

Enabling secondary use of medical routine data requires general understanding of given information. As a common practice, this understanding is achieved through metadata and its interconnections. Metadata can be stored in so-called metadata repositories to store, manage, and allocate meta information about data. More advanced functionalities are matching and mapping. There is a great need for advanced data analysis techniques promoting the definition of matchings and mappings.

Mapping challenge
As preparation for this workshop a healthy hackathon takes place. It aims to adjust the principle of a challenge to the research community in eHealth.
There is no restriction on methods and no limitations on including external information like terminologies. Participants are invited to use coding systems and any terminology server. The organizers will enable an automated evaluation service for checking on results.
Mappathon
During the workshop a set of test cases will be released of which participants will be asked to run their algorithm on and upload their mapping results. To complete a successful participation, participants will need to submit a short abstract, describing the applied method. Each team will be asked to give a brief presentation detailing their approach within the workshop. The organizers will then evaluate each case and establish a ranking of the participating teams. All results will be presented during the workshop and will be discussed with invited experts and all attendees.

Varying data sets and the related heterogeneity make it nearly impossible to compare different approaches in a fair way. By providing a high-quality data set publicly as well as pre-defined evaluation rules, this challenge aims to overcome these limitations and to create a common framework for the comprehensible and adequate comparison of results.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds192

AUSGEWÄHLTE THEMEN DER DATEN-SCHUTZ-GRUNDVERORDNUNG (DS-GVO) (WS37)

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0007a/b

CHAIR
Bernd Schütze

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n.F.) regeln die datenschutzrechtlichen Fragen hinsichtlich einer Verarbeitung personenbezogener Daten. Sowohl im Kontext der Patientenversorgung wie auch der Forschung als auch im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses sind die datenschutzrechtlichen Aspekte bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zu beachten.

- **Informationspflichten**: betroffene Personen müssen bzgl. der Verarbeitung umfassend informiert werden. Was ist hierbei zu beachten, welche Rahmenbedingungen gibt es?
- **Einwilligung**: die DS-GVO stellt an eine Einwilligung Anforderungen. Deren nicht-Beachtung zu einer Unzulässigkeit der Verarbeitung führt. Um Rechtsunsicherheiten bei der Einholung einer Einwilligung und darauf aufbauender Verarbeitung zu vermeiden, müssen diese Anforderungen beachtet werden. Der erste Schritt ist die Kenntnis dieser Anforderungen, die hier besprochen werden.
- **Beschäftigte sind ebenfalls betroffene Personen**. Der Beschäftigtendatenschutz wird im BDSG n.F. geregelt, aber zugleich gelten Rahmenbedingungen der DS-GVO. Hier wird ein erster Einblick und eine Einführung in dieses Thema gegeben.
- **Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten**: Faktisch jeder, der Daten verarbeitet, muss ein Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten führen. Dabei sind die Anforderungen der DS-GVO hier umfassender als es die alten, aus dem früheren BDSG bekannten Anforderungen an das Verfahrensverzeichnis darstellten. Zudem ist das Fehlen eines entsprechenden Verzeichnisses jetzt auch bußgeldbewehrt. Grund genug, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

PROFESSIONELLE NUTZUNG DER VON BÜRGERN NICHT-PROFESSIONELL ERHOBENEN DATEN - EIN INTER-DISZIPLINÄRER CAFÉ-DIALOG (WS14)

DI 04.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0102

CHAIR
Brigitte Strahwald

Vernetzte persönliche Gesundheitsgeräte ermöglichen jedem Einzelnen - Gesunden wie auch Patienten - die Erfassung von Gesundheitsparametern unter Alltagsbedingungen und dies auch über lange Zeiträume hinweg. Die dadurch gewonnenen Einblicke in den Gesundheitsalltag können die klassischen Untersuchungsmethoden in Prävention und Behandlung, aber auch in der Forschung auf völlig neue Weise ergänzen und so sogar zu einer Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung beitragen. Doch die neuen Möglichkeiten stellen behandelnde Ärzte, Therapeuten und Forschende auch vor Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund ist es Ziel des Workshops, Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung von nicht-professionell erhobenen Daten im professionellen Behandlungskontext und der epidemiologischen Forschung sowie Versorgungsforschung zu diskutieren.

Zwei Impulsreferate (2 x 10 Minuten) sollen das Spannungsfeld zwischen „Datenerzeugern" und „Datennutzern" aufzeigen. Als „Datenerzeuger" werden in diesem Kontext Hersteller von Wearables, Fitness/Health Apps oder Betreiber von Online-Plattformen zur Verwaltung von Fitness-/Gesundheitsdaten angesehen. Das Feld der „Datennutzer" wird mit Forschenden aus dem Bereich der Epidemiologie und/oder den Lebenswissenschaften besetzt. Die sich anschließende Diskussionsphase des Workshops ist als World-Café gestaltet, Vertreter der Arbeitsgruppe CHI/ des Fachbereichs Epidemiologie agieren als Tisch-Gastgeber für drei thematische Diskussionstische. Das interaktive Format soll insbesondere den interdisziplinären Dialog fördern und für die Teilnehmenden unterschiedliche Perspektiven auf das Themenfeld eröffnen. Der Workshop soll der Auftakt zu weiteren Arbeitstreffen und Veranstaltungen sein. Ein Ergebnisbericht („Technical Report"), der die wesentlichen Ergebnisse zusammenfasst, wird im Nachgang auf der Website der Arbeitsgruppe veröffentlicht, um den interdisziplinären Austausch zu stärken.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds197

RAPID REVIEWS IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM: AKTUELLE ENTWICKLUNGEN (WS27)

DI 04.09.2018
08:30 – 12:45 Uhr
SL 0207

CHAIR
Barbara Buchberger
Lisa Affengruber
Sabine Fuchs
Michaela Eikermann
Victor Stephani

Die Dringlichkeit vieler Fragen im Gesundheitswesen macht eine Beschleunigung des klassischen Review-Verfahrens [1] notwendig, das üblicherweise zwischen einem halben und einem Jahr, aber oft auch länger dauert [2] und je nach Fragestellung und verfügbarer Evidenz erhebliche Mittel fordert. Verschiedene methodische Einschränkungen sind denkbar wie bspw. die Begrenzung der Recherche auf eine Datenbank.
Konsequenz von Limitierungen kann ein erhöhtes Verzerrungspotential sein, andererseits aber auch eine wesentlich schnellere Publikation von Empfehlungen und deren Implementierung [3]. Ergebnisse empirischer Forschung dazu sind bis heute überwiegend unklar, denn ein direkter Vergleich von Rapid und Systematischem Review wurde noch nicht durchgeführt [4]. Bei der kanadischen Agentur für Health Technology Assessment (HTA) besteht ein sogenannter Rapid Response Service [5], in dessen Rahmen Auftraggebern je nach Dringlichkeit einer Anfrage unterschiedliche Produkte angeboten werden. Im Gegensatz zu Empfehlungen auf der Basis von „klassischen" Reviews werden diese Kurz-Berichte mit ‚evidence informed' statt ‚evidence based' bezeichnet.

- **Was ist ein Rapid Review?** Barbara Buchberger
- **Die Cochrane Rapid Reviews Methods Group stellt sich vor – Rolle, Ziele und aktuelle Entwicklungen** Lisa Affengruber
- **Qualitative Auswertung des Diskussionsforums zum Thema „Rapid Review vs. vollständiger HTA-Bericht" seit 2015 innerhalb des HTA-online Kurses an der TU Berlin** Sabine Fuchs
- **Praktisches Beispiel: Bewertung einer mHealth Intervention mit Hilfe eines Rapid Reviews** Victor Stephani
- **Overviews versus Rapid Reviews und Erfahrungen mit Summaries of Abstracts** Michaela Eikermann

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds198

RNA-SEQ DATA ANALYSIS WITH GALAXY FOR CLINICAL APPLICATIONS (WS15)

DI 04.09.2018
08:30 – 17:45 Uhr
SL 0112

CHAIR
Markus Wolfien

Die Methodik der RNA-Sequenzierung (RNA-Seq) ist zu einem weit verbreiteten Ansatz geworden, um quantitative und qualitative Aspekte von Transkriptomdaten zu untersuchen. Die Vielzahl von RNA-Seq-Protokollen und die experimentellen Studiendesigns wirken sich dementsprechend stark auf nachfolgende Datenanalysen aus. Abgesehen von den niedrigen Eintrittsbarrieren und den immer einfacher zu handhabenden experimentellen Protokollen ist die Herausforderung korrekter, transparenter und reproduzierbarer Datenanalysen immer noch eine sehr große Herausforderung. In Bezug auf die Anzahl der Datenanalyseschritte sowie über die Auswahl der Software nimmt die Komplexität der Entscheidungen zu.

RNA-Sequenzierungsdatenanalyse mit Galaxy für klinische Anwendungen
Markus Wolfien, Andrea Bagnacani und Olaf Wolkenhauer:

In dem Workshop geben wir einen kurzen Überblick über den aktuellen Einsatz und mögliche zukünftige Anwendungen der Next Generation Sequencing (NGS) Technologie im allgemeinen und im klinischen Kontext. Darauf folgen grundlegende RNA-Seq Datenanalyseverfahren und ein Beispielprojekt, das die Datenanalyse eines klinischen NGS-Datensatzes mit Hilfe unseres kürzlich veröffentlichten Analyse-Workflows TRAPLINE demonstriert. Unter Verwendung von TRAPLINE und der Galaxy-Umgebung werden wir alle relevanten Schritte und Herausforderungen während der bioinformatischen Datenanalyse aufzeigen sowie weitere Vorschläge machen, um die erhaltenen Ergebnisse mit aktuellen Datenbanken zu verknüpfen.

Dieser NGS-Workshop zielt darauf ab, modernste Diagnosetechniken sowie die neuesten Datenanalysewerkzeuge und krankheitsbezogenen Datenbanken zu vermitteln, um den Teilnehmern zu ermöglichen mit einer der vielversprechendsten Technologien in den Biowissenschaften zu arbeiten und letztendlich in der täglichen Routine in Forschungseinrichtungen und einzusetzen.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds199

SYMPOSIUM: MEDIZINISCHE KLASSIFIKATIONEN UND TERMINOLOGIEN UND IHRE ROLLEN IM SELBSTLERNENDEN GESUNDHEITSSYSTEM (WS35)

DI 04.09.2018
08:30 – 16:00 Uhr
SL 0206

CHAIR
Albrecht Zaiß
Rolf Bartkowski
Christian Juhra

Seit mehr als 27 Jahren veranstalten die AG Medizinische Dokumentation und Klassifikation, der AK Chirurgie und der AK Orthopädie und Unfallchirurgie jedes Jahr dieses gemeinsame Symposium.

BLOCK 1: Klassifikation - Aktuelle Entwicklungen in den deutschsprachigen Ländern und bei der WHO

08:30 Uhr Grußwort und Einführung Albrecht Zaiß (Freiburg), Bernd Graubner (Göttingen)
08:35 Uhr Aktuelle Entwicklungen in der Schweiz Franziska Schlägel, Simon Hölzer (SwissDRG AG, Bern)
08:55 Uhr Aktuelle Entwicklungen in Österreich Andreas Egger, Peter Brosch (BMASGK, Wien)
09:15 Uhr Aktuelle Entwicklungen beim DIMDI Stefanie Weber und Mitarbeiter (DIMDI, Köln)
09:35 Uhr Aktuelle Entwicklungen bei der WHO Stefanie Weber und Mitarbeiter (DIMDI, Köln)

10:00 -11:15 Uhr: Pause

BLOCK 2: Medizinische Klassifikationen und Terminologien in der Praxis

11:15 Uhr Kodierung mit Praxisverwaltungssoftware und deren Auswirkung auf die Primärkodierung Waltraud Zopf (AOK Baden-Württemberg, Stuttgart)
11:35 Uhr Diagnosenkodierung in deutschen Arztpraxen aus klassifikatorischer Sicht: Eine retrospektive Studie mit Routinedaten Sebastian Carnarius (ZI, Berlin)
11:55 Uhr Onkologische Klassifikationssysteme – Informationsquelle für die Abrechnung in der stationären Versorgung Annett Müller (DMI, Oschatz)
12:15 Uhr Mehrfachnutzung von LEP-Daten aus der Patientendokumentation Renate Ranegger (LEP AG, St. Gallen, Schweiz)

12:45 - 14:30 Uhr: Pause

BLOCK 3: Medizinische Terminologien – Aktuelle Entwicklungen

14:30 Uhr Kerndatensatz „Labor und Medikation“: aktueller Stand in der MI-Initiative Thomas Ganslandt (Universität Mannheim), Andreas Bietenbeck (TU München), Martin Boeker (Universität Freiburg)
14:55 Uhr Kerndatensatz „Intensivmedizin“: Einsatz des Werkzeuges ART-DECOR Matthias Löbe, N.N. (Universität Leipzig)
15:20 Uhr Einsatz von SNOMED CT in Deutschland Sylvia Thun (Hochschule Niederrhein, Krefeld)
15:50 Uhr Kurzberichte der Arbeitsgruppe MDK und der Arbeitskreise Albrecht Zaiß, Rolf Bartkowski, Christian Juhra

WORKSHOP DER AGS EPIDEMIOLOGISCHE METHODEN: WORK IN PROGRESS UND AG-SITZUNG DER AG EPIDEMIOLOGISCHE METHODEN UND AG STATISTISCHE METHODIK IN DER KLINISCHEN FORSCHUNG (WS29)

DI 04.09.2018
09:00 – 12:30 Uhr
SL 0106

CHAIR
Juliane Hardt

Dieser neue Workshop der AG Epidemiologische Methoden der GMDS zu den Themenbereichen:
Methoden für die Planung, Durchführung und Auswertung populationsbasierter und klinisch-epidemiologischer Studien

sowie weiterer methodischer Aspekte:
- aus der Epidemiologie (Bias, Confounding, Kausalität),
- Entwicklung und Validierung von Erhebungsmethoden,
- Datenschutz, Datensicherheit, Datenaustausch
- Implementierung von Prozessen in Studien und Qualitätsmanagement
- Berichtsqualität
- methodische Aspekte besonderer Datenarten (z.B. Sekundärdaten, Daten-Linkage, Citizen Data)

soll den verschiedenen Forschungsgruppen der deutschsprachigen Epidemiologie eine Möglichkeit bieten, Work in progress oder late-breaking contributions aus dem Bereich Epidemiologische Methoden oder Beiträge aus epidemiologischen Studien unter methodischem Fokus vorzustellen und Anregungen aus der Diskussion für die weitere Arbeit nutzen zu können.

09:00 - 09:30 Uhr **Workshop Teil I**
09:30 - 10:00 Uhr **AG Sitzung AG Epidemiologische Methoden und Statistische Methodik in der klinischen Forschung**

10:00 - 11:15 Uhr **kein Workshop - Keynote und Pause**

11:15 - 12:30 Uhr **Workshop Teil II**

POSTERS CURRENT ISSUES IN CLINICAL RESEARCH (PS21)

DI 04.09.2018
10:00 – 10:15 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
André Scherag
Martin Treppner

Die Arbeit der Statistik- und Methoden-AGs der GMDS, DGEpi, IBS-DR & DGSMP: Weiterbildungsangebote und Plattform für den Austausch in und zwischen den Fachgesellschaften (id = 173)
Juliane Hardt, Daniela Adolf, Irene Schmidtmann, Ulrike Krahn, André Karch, Verena Hoffmann, Sigrid Behr, Antje Jahn-Eimermacher, Sebastian-Edgar Baumeister, Christel Weiß, Anne Lotz, Carsten Oliver Schmidt, Ralph Brinks
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds125

STATISTICS IN EPIDEMIOLOGY (S22)

DI 04.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0111

CHAIR
Peter Schlattmann
Markus Neuhäuser

11:15 – 11:30 Uhr
Propensity Scores aus hochdimensionalen Routinedaten und das DMP Koronare Herzkrankheit (id = 257)
Roland Weigand
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds115

11:30 – 11:45 Uhr
Finest balancing score exact algorithm: deterministische Methode zur Vermeidung der Schwächen des Propensity Score Matching bei exaktem 1:1 Matching. (id = 102)
Maike Bestehorn, Felix Bestehorn
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds112

11:45 – 12:00 Uhr
Merging differently operationalized predictors of outcome when combining cohorts from separate sources (id = 214)
Dominikus Stelzer, Susanne Weber, Julia Ortner, Peter R. Galle, Frank Lammert, Marc Nguyen-Tat, Andreas Schwarting, Erik Farin-Glattacker, Harald Binder, Erika Graf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds114

12:00 – 12:15 Uhr
Enhanced cohort study analysis with multi-state models by example: effects of air pollution (id = 192)
Henrik Rudolf, Renate Klaaßen-Mielke, Ulrike Trampisch, Dietmar Krause
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds111

12:15 – 12:30 Uhr
Visualising the Influence of Cluster Periods on the Intervention Effect Estimate in Stepped Wedge Cluster Randomized Trials (id = 294)
Jochem König
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds116

12:30 – 12:45 Uhr
Improving nested case-control studies to conduct a full competing risks analysis for nosocomial infections (id = 135)
Derek Hazard, Martin Schumacher, Mercedes Palomar-Martinez, Francisco Alvarez-Lerma, Pedro Olaechea-Astigarraga, Martin Wolkewitz
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds113

POSTERS PUBLISHING IN SCIENTIFIC JOURNALS (PWS3)

DI 04.09.2018
11:15 – 11:30 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Alfred Winter
Jan-David Liebe

Die Ermittlung von Einflussfaktoren für oder gegen eine Open Access-Publikation bei WissenschaftlerInnen der Medizinischen Informatik (id = 108)
Stefanie Kuballa, Corinna Mielke, Mareike Schulze, Monika Taddicken, Reinhold Haux
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds167

Erarbeitung einer Evaluationsmetrik zur Bewertung der Transformation einer Subskriptionszeitschrift in eine Open Access Zeitschrift (id = 183)
Corinna Mielke, Stefanie Kuballa, Mareike Schulze, Claudia Böhm, Peter Henning, Andrea Schürg, Reinhold Haux
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds168

IT STRATEGY AND LEADERSHIP (S11)

DI 04.09.2018
14:30 – 16:00 Uhr
SL 0001

CHAIR
Thomas Königsmann
N.N.

14:30 – 14:45 Uhr
Sensitive Daten für Open Science (id = 185)
Wolfgang Kuchinke
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds081

14:45 – 15:00 Uhr
Requirements Engineering für den Einsatz von eFallakten und eArztbriefen in der Versorgung von Patienten mit Demenz: Hinter den Kulissen des Projekts I/E-Health NRW (id = 262)
Thomas Zudrak, Jakob Scholz, Rainer Fehling, Burkhard Fischer
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds080

15:00 – 15:15 Uhr
Tensions in health care networks and the role of IT (id = 21)
Özlem Teckert, Thorsten Litfin
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-138

15:15 – 15:30 Uhr
Determinants of Clinical Information Logistics: Tracing Socio-Organisational Factors and Country Differences from the Perspective of Clinical Directors (id = 76)
Moritz Esdar, Jan-David Liebe, Birgit Babitsch, Ursula Hübner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-143

15:30 – 15:45 Uhr
Experts´ Insights into eHealth-Legislation: Comparing Switzerland and Germany (id = 42)
Laura Naumann, Birgit Babitsch, Ursula Hübner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-148

HEALTH ECONOMICS AND HEALTH SERVICES RESEARCH I (S25)

DI 04.09.2018
14:30 – 16:00 Uhr
SL 0106

CHAIR
Antje Timmer
Iris Zöllner

14:30 – 14:45 Uhr
Ambulante Leistungen am und im Krankenhaus (id = 186)
Hanna Tillmanns, Hendrik Dräther
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds054

14:45 – 15:00 Uhr
Verflechtungen zwischen der ambulanten Notfallversorgung und der allgemeinen ambulanten Versorgung (id = 237)
Hendrik Dräther, Doreen Müller, Patrik Dröge, Christian Günster, Michael Slowik
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds057

15:00 – 15:15 Uhr
Versorgungsepidemiologie am Beispiel psychischer Störungen und aktuelle Entwicklungen (id = 250)
Sabine Knapstein
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds058

15:15 – 15:30 Uhr
Versorgungssicherheit bei Pflegebedürftigkeit im ländlichen Gebiet (id = 123)
Bernadette Hof-Kleiner, Andreas Büscher, Stefanie Seeling
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds059

15:30 – 15:45 Uhr
Unentdeckte Beeinträchtigung der Nierenfunktion – ein Feld mit hoher Relevanz für die Public Health Community (id = 289)
Susanne Stolpe, Eva Bock, Christian Scholz, Andreas Stang, Cornelia Blume
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds056

15:45 – 16:00 Uhr
Kombination von Routinedaten mit einem Aktenreview - Retrospektive Erkennung von Medikationsfehlern im Krankenhaus (id = 158)
Nils Kuklik, Jürgen Stausberg, Marjan Amiri, Karl-Heinz Jöckel
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds055

DECISION SUPPORT (S5)

DI 04.09.2018
14:30 – 16:00
SL 0109

CHAIR
Stefan Kraus
Mareike Przysucha

14:30 – 14:45 Uhr
Apomediative e-decision support for self-produced health (id = 30)
Mette Kjer Kaltoft, Jesper Bo Nielsen, Jack Dowie
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds023

14:45 – 15:00 Uhr
Decision Support Use Cases for the Treatment of Patients with Chronic Wounds (id = 60)
Stefan Vogel, Mareike Przysucha, Stefanie Wache, Jens Hüsers, Ursula Hübner, Björn Sellemann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds025

15:00 – 15:15 Uhr
An interactive hive plot for the clinical oncological routine (id = 99)
Julia Dieter, Alexander Knurr, Janko Ahlbrandt, Analie Pascoe Pérez, Frank Ückert
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds022

15:15 – 15:30 Uhr
Ontology-guided Markerless Navigation and Situational Awareness for Endoscopic Surgery (id = 35)
Kais Tahar, Alexandr Uciteli, Philip Röppischer, Heinrich Herre, Sebastian Siemoleit
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-83

15:30 – 15:45 Uhr
Nutzerorientierte Anforderungsmodellierung für die Entwicklung eines interdisziplinären Entscheidungs-unterstützungssystems (id = 273)
Christian Haux, Max W. Seitz, Stefan Listl, Petra Knaup-Gregori
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds026

15:45 – 16:00 Uhr
Automatisierte Extraktion entscheidungsrelevanter Informationen aus Anamneseberichten der pädiatrischen Intensivmedizin (id = 177)
Antje Wulff, Marcel Mast, Michael Marschollek
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds024

MEET THE EDITOR – ERFOLGREICH PUBLIZIEREN (WS13)

DI 04.09.2018
14:30 – 16:00 Uhr
SL 0102

CHAIR
Brigitte Strahwald

Workshop über wissenschaftliches Publizieren mit Prof. Dr. Christopher Baethge, Leiter der medizinisch-wissenschaftlichen Redaktion des Deutschen Ärzteblatt.

BIG DATA IN DER KLINISCHEN FORSCHUNG – CHANCEN, RISIKEN UND HERAUSFORDERUNGEN (WS4)

DI 04.09.2018
14:30 – 17:45 Uhr
SL 0207

CHAIR
Meinhard Kieser

Big Data ist charakterisiert durch das Zusammentreffen großer Datenmengen, hoher Datenverarbeitungsgeschwindigkeit und extremer Datenvielfalt. Im Zuge der Digitalisierung wird die Frage der wertschöpfenden und erkenntnisstiftenden Nutzung von Big Data in vielen Bereichen lebhaft diskutiert.

TEIL 1: Einführung und Sichtweisen auf die Thematik
14:30 – 14:40 Uhr **Einleitung in die Thematik und Übersicht** Meinhard Kieser (Institut für Medizinische Biometrie und Informatik, Heidelberg):
14:40 – 15:00 Uhr **Big Data und künstliche Intelligenz - Abschied von Qualität und menschlicher Verantwortung?** Gerd Antes (Institut für Evidenz in der Medizin, Freiburg):
15:00 – 15:20 Uhr **Big Data und künstliche Intelligenz – eine Herausforderung** Harald Binder (Institut für Medizinische Biometrie und Statistik, Freiburg)
15:20 – 15:40 Uhr **Big Data - ein Paradigmenwechsel?** Amke Caliebe (Institut für Medizinische Informatik und Statistik, Kiel)
15:40 – 16:00 Uhr **Visualisierung von Big Data** Alexander Schacht (Lilly, Bad Homburg v. d. Höhe)

16:00 – 16:20 Uhr Kaffeepause

TEIL 2: Anwendungen, Case studies und methodische Aspekte
16:20 – 16:40 Uhr **Ein Überblick über Besonderheiten, Chancen und Risiken bei der Verwendung von Big Data in der pharmazeutischen Forschung** Hans-Ulrich Burger (Roche, Basel)
16:40 – 17:00 Uhr **Klinische Studien und darüber hinaus – Ergänzende Informationen für klinische Studien durch 'Matching'-Verfahren und externe Datenquellen** Dietrich Knoerzer, Thomas Künzel, Kai-Uwe Saum (Roche, Grenzach)

17:00 – 17:45 Uhr **Panel Diskussion**

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds186

ETHICS AND DATA PROTECTION (S6)

DI 04.09.2018
16:15 – 17:45 Uhr
SL 0208

CHAIR
Bernd Schütze
Martin Dugas

16:15 – 16:30 Uhr
Framework for Double Pseudonymization of Human Biosamples in Translational Research (id = 29)
Bernd Ahlborn, Isabel Reinhardt, Rainer Glaß, Niklas Thon, Ulrich Mansmann, Kathrin Halfter
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds038

16:30 – 16:45 Uhr
Verarbeitung und Analyse von Notaufnahme- und KV-Daten im Projekt INDEED - Record-Linkage anhand pseudonymisierter Behandlungs- und Abrechnungsdaten aus Notaufnahmen und KVen. (id = 8)
Björn Kreye, Grit Ebert, Antje Fischer-Rosinský, Thomas Keil, Martin Möckel, Rainer Röhrig, Christian Lüpkes
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds041

16:45 – 17:00 Uhr
Identitäts- und Berechtigungsmanagement. Was leisten IHE Profile? (id = 291)
Martin Staemmler
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds039

17:00 – 17:15 Uhr
Ethische Anforderungen an elektronische transsektorale Kommunikation im Gesundheitswesen. Formulierung zentraler Fragestellungen auf Basis eines Literaturreviews (id = 69)
Georg Schulte, Ursula Hübner, Hartmut Remmers
DOI https://dx.doi.org/10.3205/mibe000186

17:15 – 17:30 Uhr
Let's discuss IT – Datenbank zur Diskussion ethischer Fragen beim Einsatz assistiver, neuer Technologien im Bereich der Gesundheitsversorgung (id = 220)
Jan Heinrich Beinke, Marcus Garthaus, Anne Koppenburger, Pascal Meier, Hartmut Remmers, Roland Simon, Frank Teuteberg
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds040

HEALTH ECONOMICS AND HEALTH SERVICES RESEARCH II (S26)

DI 04.09.2018
16:15 – 17:45 Uhr
SL 0106

CHAIR
Maria Blettner
Jens Rauch

16:15 – 16:30 Uhr
Using a Gamma Distribution approach for modeling Multimorbidity and Polypharmacy in Outpatient Treatment in a Northern German State (id = 13)
Reinhard Schuster
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds064

16:30 – 16:45 Uhr
Verbal probabilities: linear or logistic? – A regression analysis approach (id = 51)
Thomas Ostermann, Hannah Vogel, Sebastian Appelbaum
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-117

16:45 – 17:00 Uhr
A Markov chain approach to model contradictory effects in a case of dissociative identity disorder treatment (id = 52)
Ulrich Elbing, Sebastian Appelbaum, Thomas Ostermann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds060

17:00 – 17:15 Uhr
Entwicklung eines routinedatengestützten Prognosemodells zur Identifikation von Patienten mit einem erhöhten Bedarf für ein Entlassmanagement (id = 235)
Thorsten Pollmann, Thomas Grobe, Katja Kleine-Budde, Klaus Focke, Karl Blum, Björn Broge
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds062

17:15 – 17:30 Uhr
Lebensqualität in der frühen Nutzenbewertung: Zwischen G-BA Kriterien, Wissenschaft und Realität (id = 168)
Katharina Schmidt, Laura Bien, Claudia Pütz
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds063

17:30 – 17:45 Uhr
Entwicklung eines Informationssystems zur Landespsychiatrieberichterstattung in Niedersachsen (id = 236)
Oliver J. Bott, Jannes Perberschlager, Stefan Schmidt, Jens Steinmeyer, Hermann Elgetiv
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds061

NACHWUCHSFÖRDERUNG UND NEUE PROMOTIONSVERFAHREN (PA2)

DI 04.09.2018
16:15 – 17:45 Uhr
SL 0008b

CHAIR
Bernd Lehmann

Die Podiumsdiskussion greift das Thema der akademischen Nachwuchsförderung auf und widmet sich insbesondere neuen Promotionsverfahren wie kooperativen Promotionen, Promotions- und Graduiertenkollegien von Universitäten und Fachhochschulen, dem hessischen Modell der Promotionszentren sowie dem GMDS Doktorandenseminar in der Medizinischen Informatik.

Es werden die unterschiedlichen Ansätze und die mit ihnen gemachten Erfahrungen vorgestellt. Dabei wird aus der Perspektive der Institution, der Professoren/innen und der Promovenden berichtet.

MODERATION
Prof. Dr. Bernd Lehmann, Vizepräsident Forschung, Nachwuchsförderung und Transfer

REFERENTEN
Prof. Dr. -Ing. Arnd Steinmetz, HS Darmstadt - Promotionszentren in Hessen
Prof. Dr. Andreas Büscher, HS Osnabrück, Forschungskolleg FamiLe Kooperation Witten/Herdecke und Osnabrück
Dr. Jan-David Liebe, HS Osnabrück - ROSE Graduiertenkolleg Kooperation Universität und Hochschule Osnabrück
Christian Haux, Universität Heidelberg - GMDS Doktorandenseminar Medizinische Informatik

SCIENTIFIC SESSIONS

Mittwoch 05.09.2018

- Vortragssitzungen
- Workshops und Panels
- Poster

DATA SHARING AND SECONDARY USE: METADATA MANAGEMENT (S3)

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0208

CHAIR
Petra Knaup-Gregori
Raphael Majeed

08:30 – 08:45 Uhr
Metadata Import from RDF to i2b2 (id = 40)
Mark R. Stöhr, Raphael Majeed, Andreas Günther
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-40

08:45 – 09:00 Uhr
A Method to use Metadata in legacy Web Applications: The Samply.MDR.Injector (id = 57)
Jori Kern, Deniz Tas, Hannes Ulrich, Esther Schmidt, Josef Ingenerf, Frank Ückert, Martin Lablans
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-45

09:00 – 09:15 Uhr
User Expectations of Metadata Repositories for Clinical Research (id = 75)
Matthias Löbe
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-60

09:15 – 09:30 Uhr
Reference Model Agnostic Querying Clinical Information Systems Purely Based on Terminology Codes – Proposal of an Ideal Query Language (id = 14)
Georg Fette, Mathias Kaspar, Leon Liman, Georg Dietrich, Maximilian Ertl, Jonathan Krebs, Stefan Störk, Frank Puppe
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds021

09:30– 09:45 Uhr
Konvertierung von MIMIC III – Daten zu FHIR
w(id = 256)
Stefanie Ververs, Hannes Ulrich, Ann-Kristin Kock, Josef Ingenerf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds018

EVIDENCE SYNTHESIS (S20)

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0108

CHAIR
Dominikus Stelzer
Jochem König

08:30 – 08:45 Uhr
Indirekte Vergleiche in der frühen Nutzenbewertung
(id = 191)
Malte Moos, Christof Ecker
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds045

08:45 – 09:00 Uhr
Evidence synthesis of treatment effects using indirect comparisons – a simulation-based comparison of methods (id = 144)
Dorothea Weber, Katrin Jensen, Meinhard Kieser
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds043

09:00 – 09:15 Uhr
Evidenzsynthesen im Rahmen von Nutzen-bewertungen auf der Basis sehr weniger Studien
(id = 90)
Ralf Bender
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds044

09:15 – 09:30 Uhr
Shrinkage estimation in meta-analyses of two studies
(id = 161)
Christian Röver, Tim Friede
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds046

09:30 – 09:45 Uhr
Verzerrung der Effektschätzer bei sequentieller Evidenzsynthese – (Wie) kann man ihn verhindern?
(id = 164)
Matthes Hackbusch, Katrin Jensen, Meinhard Kieser
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds047

09:45 – 10:00 Uhr
Comparison of methods to handle missing binary outcome data in network meta-analysis: an empirical study (id = 110)
Loukia Spineli
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds042

SURVEILLANCE, SCREENING & REGISTRIES (S28)

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0106

CHAIR
Sven Tiews
Irene Schmidtmann

08:30 – 08:45 Uhr
AlertsNet 2.0: Zukunftsweisende Blutkultur-diagnostik (id = 122)
Franziska Schöneweck, Roland Schmitz, Florian Rißner, Mathias Pletz, André Scherag, Frank Brunkhorst
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds117

08:45 – 09:00 Uhr
Distribution of Lung Cancer Risk Estimates in the German General Population (id = 198)
Anika Hüsing, Jyotsna Srinath, Rudolf Kaaks
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds119

09:00 – 09:15 Uhr
Die Langzeitüberlebenden-Kohorte des Deutschen Kinderkrebsregisters – Datenlage und Response-Verhalten (id = 233)
Claudia Spix, Melanie Frank, Desiree Grabow, Peter Kaatsch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds118

09:15 – 09:30 Uhr
User Evaluation Indicates High Quality of the Surveillance Outbreak Response Management and Analysis System (SORMAS) after Field Deployment in Nigeria in 2015 and 2018 (id = 70)
Daniel Tom-Aba, Salla Toikkannen, Stephan Glöckner, Olawunmi Adeoye, Sabine Mall, Cindy Fähnrich, Kerstin Denecke Justus Benzler, Goran Kirchner, Norbert Schwarz, Gabriele Poggensee, Bernard Chawo Silenou, Celestine Ameh, Patrick Nguku, Ojo E. Olubunmi, Chikwe Ihekweazu, Gérard Krause
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-233

09:30 – 09:45 Uhr
R-Visualisierungen auf Krebsdaten mit CARESS 9 (id = 111)
David Korfkamp, Kolja Blohm, Christian Lüpkes, Andreas Hein
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds120

MI

KLINISCHER BEST-OF UND REPORTING IN KREBSREGISTERN (WS21)

MI 05.09.2018
08:30 – 15:00 Uhr
SL 0201

CHAIR
Philipp Kachel
Udo Altmann

Die Aufbauphase der nach KFRG geforderten klinischen Krebsregister in den Bundesländern ist nahezu abgeschlossen. Dies zeichnet sich durch den mittlerweile im Regelbetrieb laufenden elektronischen Datenzufluss der Leistungserbringer an die Krebsregister ab. Das KFRG fordert jedoch auch eine zeitnahe und patientenbezogene direkte Rückmeldung an die Leistungserbringer auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen Kategorien. Hierfür werden aktuell Regeln zur Erstellung klinischer Best-of Informationen erarbeitet sowie neue Formen der Berichtserstattung eingeführt. Ein wichtiger Impulsgeber ist dabei die §65c-Plattform aus Vertretern der KFRG-Registern, in der die Regeln zur Harmonisierung der Abläufe in den Registern erstellt werden.

Der Workshop soll den aktuellen Stand sowie neue Ideen zur Erstellung von klinischen Best-of Informationen beleuchten, die daraus resultierende Berichtserstattung vorstellen aber auch einen Blick über den Tellerrand hinaus auf andere Erkrankungen / Register und Einrichtungen werfen, die ähnliche Aufgaben haben.

Themen

Einleitung:
- Bedeutung medizinischer Register

Datenmodell:
- Vorstellung von Datenmodellen für klinische Krebsregister

Klinischer Best-of:
- Harmonisierung des klinischen Best-Of
- Alternative Ideen für den klinischen Best-of

Reporting:
- Strategien und Umsetzungen des Reportings
- Vorstellung eines Prototypen zur Bewertung von Meldequalität

Blick über den Tellerrand:
- Best-of bei anderen Erkrankungen (Multiple Sklerose Register)
- Reporting von DKG/Onkozert

mHEALTH-ANWENDUNGEN IN DER GESUNDHEITLICHEN VERSORGUNG (WS25)

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0002

CHAIR
Walter Swoboda
Felix Holl

Die Verwendung mobiler Applikationen (mHealth) in der gesundheitlichen Versorgung bietet großes Potential für die Verbesserung der Patientenzufriedenheit, Steigerung der Effizienz und Kostenreduzierung. Durch neuste Entwicklungen im Bereich der mobilen Technologien, der flächendeckenden Verfügbarkeit von funkbasierenden Netzwerken sowie der weiten Verbreitung von mobilen Endgeräten (z.B. Smartphones) sind die Rahmenbedingungen besser heute besser als je zuvor. Bestehende Risiken, die vor allem Datenschutz und –sicherheit betreffen, können durch aktuelle Methoden minimiert werden. Ziel des Workshops ist es, durch Impulsvorträge von Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft einen Überblick über die mHealth-Landschaft in Deutschland und darüber hinaus zu geben. In einem anschließenden strukturieren Diskussionsprozess teilen die Teilnehmer ihre Erfahrungen und generieren Impulse für neue Projekte. Eingeladen sind Anfänger, Fortgeschrittene und Experten, die sich über mHealth-Projekte austauschen wollen.

Referate
- **mHealth und Digitalisierung der Medizin** Prof. Dr. Walter Swoboda, Hochschule Neu-Ulm
- **Praktische Erfahrungen mit einer mHealth-Anwendung in Afrika** Felix Holl, University of California, San Francisco und Hochschule Neu-Ulm
- **Ökonomische Aspekte des mHealth-Einsatzes** Prof. Dr. Alexander Würfel, Hochschule Neu-Ulm
- **mHealth bei der Versorgung Älterer** Prof. Dr. S. Pohlmann, Hochschule München (angefragt)
- **mHealth in der klinischen Geriatrie** Prof. Dr. M. Denkinger, Agaplesion Bethesda Klinik Ulm (angefragt)

Angestrebte Diskussion und Ergebnisse
aussichtsreiche Einsatzgebiete, Datenschutz und -sicherheit, neue Techniken wie z.B. Sprachassistenten, Assessment und Evaluation von mHealth-Anwendungen, Klassifizierung von mHealth-Anwendungen, Best-Practice-Beispiele, ethische Aspekte des mHealth-Einsatzes

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds194

MULTI-OMICS DATA ANALYSIS (WS26)

MI 05.09.2018
08:30 – 12:45 Uhr
SL 0008b

CHAIR
Benjamin Löhnhardt
Ulrich Sax

Increasing amounts of high-throughput data sets are collected during the examination of patients, in particular imaging data, and data from genome-wide screening techniques like next-generation sequencing (NGS) or proteomics. The analysis of these complex data sets identifies new challenges for biomedical informatics, medical bioinformatics, biostatistics, and systems medicine. Finally, it aims at a more precise classification of patient groups during the diagnosis and therefore it enables customized therapies in personalized medicine. Multi-omics data integration is one of the major challenges in the era of precision medicine. Within this workshop, we want to consider the holistic lifecycle of multi-omics data:
1) How to store multi-omics data in databases using the FAIR principles to achieve data quality and reusability.
2) How to process multi-omics data with validated data analysis pipelines. Furthermore, use cases and applications of multi-omics data analysis will be presented.
The workshop addresses a wide audience from the areas of bioinformatics, medical informatics, and systems biology to biostatistics as well as epidemiology. The workshop should give an overview over the field and especially address the overlaps and interfaces between all the different research areas and scientific communities active in multi-omics data analysis.

Agenda
- Introduction - Ulrich Sax, University Medical Center Göttingen
- Talk of Martin Golebiewski, Heidelberg Institute for Theoretical Studies
- Talk of N.N. (proposed)
- Break
- Intro - Tim Beißbarth, University Medical Center Göttingen
- "Radiomics and Computer Assisted Diagnosis - when will it become part of clinical routine?" – Prof. Dr. Alexander Radbruch, DKFZ Heidelberg
- Talk of Dr. Oliver Stegle, EMBL-EBI (proposed)
- Discussion

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds195

TECHNIKEN DES CONTENT MANAGEMENT SYSTEMS TYPO3 (WS38)

MI 05.09.2018
08:30 – 10:00 Uhr
SL 0012

CHAIR
Beatrix Behrendt
Markus Stein

Der Workshop gibt einen Überblick über die Gestaltungsmöglichkeiten der GMDS-Homepage,
die auf dem Content Management System „Typo 3" aufbaut.

VERGLEICH ELEKTRONISCHER TREUHÄNDERDIENSTE IN DER MEDIZINISCHEN FORSCHUNG (WS28)

MI 05.09.2018
08:30 – 12:45 Uhr
SL 0207

CHAIR
Grit Ebert
Knut Kaulke

In vielen datenschutzgerechten Lösungen der medizinischen Forschung wird es als Notwendigkeit erachtet, eine informationelle Gewaltenteilung einzuführen, die durch eine Autonomie des administrativen Zugriffs auf verschiedene Elemente und Anteile des Datenbestandes gekennzeichnet ist. In diesem Zusammenhang ist die elektronisch geführte Patientenliste zu nennen, die als eine zentrale Komponente dieser verteilten Konzeption gilt. Sie dient der Speicherung der Verknüpfung identifizierender Patientendaten (IDAT) und Pseudonymen (PID). Eine solche Liste wird datenschutzrechtlich als sensibel und schützenswert eingestuft, da neben dem Namen und der Anschrift des Patienten noch andere pathologisch-relevante identifizierende Daten gespeichert sein können. Der Datentreuhänder verwaltet und speichert diese Informationen und agiert dabei rechtlich, räumlich und personell selbstständig und unabhängig.

Referate

- **Einführung in das Themengebiet** G. Ebert, K. Kaulke
- **Vorstellung der Treuhandangebote: Unabhängige Treuhandstelle der Universitätsmedizin Greifswald** D. Stahl
- **PMV forschungsgruppe Universitätsklinikum Köln** P. Ihle
- **Die Mainzelliste** N.N. (angefragt)
- **Schütze Consulting AG** J.Godau
- **Vergleichende Einordnung der Treuhandangebote** G. Ebert, K. Kaulke
- **Zusammenfassung und Handlungsbedarf** G. Ebert, K. Kaulke

In dem Workshop sollen unterschiedliche Anbieter von Treuhänderdiensten die Gelegenheit erhalten, ihren Service und das zugrundeliegende Konzept der Forschungsgemeinschaft vorzustellen. Schlussendlich soll der Workshop auch klären helfen, ob ggf. für bestimmte Anwendungsfälle noch Angebote fehlen, bzw. wo Schwierigkeiten bei der Einbindung von Treuhanddiensten bestehen.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds200

E-HEALTH-DIENSTE NATIONAL UND INTERNATIONAL: LÖSUNGSANSÄTZE UND INFRASTRUKTUREN (WS18)

MI 05.09.2018
08:30 – 12:45 Uhr
SL 0007a/b

CHAIR
Martin Staemmler
Christof Gessner
Paul Schmücker

Während Initiativen wie IHE oder PCHA sowie Standardisierungsorganisationen wie HL7 oder CEN ihre Profile, Spezifikationen oder Standards vorrangig unter einen internationalen Blickwinkel konzipieren zeigt sich bei E-Health-Diensten eher ein umgekehrter Weg, der von lokalen über regionale zu nationalen oder gar internationalen Lösungen führt.
Ziel dieses Workshops ist es, diese Entwicklung ausgehend von Lösungsansätzen und Infrastrukturen auf nationaler Ebene hin zu europäischen bzw. internationalen Dienstangeboten darzustellen, zu analysieren und zu bewerten.

Vom Ablauf her sollen in einem ersten Block die nationalen Lösungsansätze und Infrastrukturen (z.B. ELGA Österreich, eHealth Suisse, MedCom Dänemark, Telematikinfrastruktur Deutschland) in Bezug auf die oben genannten Aspekte vorgestellt und diskutiert werden. Im zweiten Block soll die europäische bzw. internationale Entwicklung im Vordergrund stehen. Der Fokus liegt auf dabei auf der eHealth Digital Service Infrastructure (eHDSI) der Connecting Europe Facility (CEF) und den Arbeiten zur International Patient Summary (IPS) von HL7 und CEN. Weiterhin werden richtungsweisende europäische Projekte, Lösungen und Anwendungen für einen Austausch bzw. Bereitstellung von Gesundheitsdaten und die Zusammenarbeit zwischen Behandlern und Experten über Ländergrenzen hinweg sowie die Angebote des HSP Consortium (Healthcare Services Platform) betrachtet. Abschließend sollen in einer Podiumsdiskussion Kernpunkte der Lösungen herausgestellt werden, um den Teilnehmern Anregungen für ihre E-Health-Projekte mit auf den Weg zu geben, aber auch, um Impulse für die weitere Entwicklung der deutschen Telematikinfrastruktur und ihrer Ausgestaltung in einem E-Health-Gesetz II zu setzen.

Der Workshop besteht einerseits aus mehreren Vorträgen, bietet andererseits aber auch umfangreiche Möglichkeiten zur Diskussion nach den Vorträgen und in der Podiumsdiskussion.

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds188

POSTERS HEALTH ECONOMY AND HEALTH SERVICE RESEARCH (PS25)

MI 05.09.2018
09:00 – 09:30 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Iris Zöllner
Jens Rauch

Zusammenhang von muskulärer Aktivität und Schmerzen im Rahmen einer zielgruppenspezifischen Gesundheitsversorgung am Beispiel von Musiker*innen (id = 92)
Dirk Möller, Nikolaus Ballenberger, Bronwen Ackermann, Christoff Zalpour
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds147

Entwicklung von Regelungs- und Gestaltungsformen zur Optimierung von Versorgungsübergängen in der Patientenversorgung bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit in der Stadt und dem Landkreis Osnabrück. (id = 112)
Anja Rüger
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds142

Prescription Behavior in the Context of Benefit Assessment Exemplified in the Federal State of Germany, Schleswig-Holstein (id = 182)
Marc Heidbreder, Reinhard Schuster
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds146

Beeinflusst ein Vorabvergleich der Qualität verschiedener Krankenhäusern die Patientenzufriedenheit? Untersuchung der AOK Niedersachsen im Rahmen der PEQ-Erhebung. (id = 244)
Julia Weber
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds141

Häufigste Medikamente bei Erwachsenen in Baden-Württemberg (id = 278)
Iris Zöllner, Rahel Bauer
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds143

Leitlinien und Empfehlungen zur Prostatakrebsfrüherkennung mittels PSA-Testung – Deutschland und die Niederlande im Vergleich (id = 279)
Sanny Kappen, Alexander Winter, Antje Timmer, Verena Jürgens
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds144

Post-Polio – das unbekannte Syndrom (id = 240)
Iris Zöllner, Rahel Bauer, Margrit Marte, Lore Bohner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds145

DATA SHARING AND SECONDARY USE: DATA WAREHOUSING & ETL (S4)

MI 05.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0208

CHAIR
Rainer Röhrig
Martin Sedlmayr

11:15 – 11:30 Uhr
OSSE as Data Capturing & Integration Tool, with the Example of a Radiosurgery Registry (id = 74)
Abishaa Vengadeswaran, Daniel Brucker, Jens Göbel, Jannik Schaaf, Dennis Kadioglu, Robert Wolff, Holger Storf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds019

11:30 – 11:45 Uhr
Processing and object-oriented modeling of primary care data (BDT) for scientific use (id = 190)
Johannes Pung, Jonas Hügel, Christian R Bauer, Otto Rienhoff
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds020

11:45 – 12:00 Uhr
Enabling Pedigree Visualization and Analysis in tranSMART (id = 64)
Robert Lodahl, Christian R Bauer, Benjamin Baum, Theresa Bender, Marcel Parciak, Michael Krawczak, Ulrich Sax
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-75

12:00 – 12:15 Uhr
Data Discovery for Integration of Heterogeneous Medical Datasets and Registries in the German Center for Lung Research (DZL) (id = 78)
Raphael Majeed, Mark R. Stöhr, Clemens Ruppert, Andreas Günther
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-65

12:15 – 12:30 Uhr
Einsatz eines automatischen Generators einheitlicher Qualitätsberichte zur Überprüfung der Datenqualität in einem translationalen Forschungsnetzwerk (id = 245)
Esther Erika Schmidt, Esmeralda Castaños-Vélez, Dietmar Keune, David Juárez, Frank Ückert, Martin Lablans
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds017

NURSING AND INTERPROFESSIONAL APPLICATIONS AND TEACHING (S13)

MI 05.09.2018
11:15 – 12:45 Uhr
SL 0002

CHAIR
Renate Ranegger
Marianne Behrends

11:15 – 11:30 Uhr
Automatisiertes Datenmapping von LEP Nursing 3 über Nursing Minimum Data Sets (id = 171)
Renate Ranegger, Inge Eberl, Dieter Baumberger, Werner Hackl
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds091

11:30 – 11:45 Uhr
Dialogbasierte Gestaltung einer mobilen Applikation zur Unterstützung pflegender Angehöriger (id = 125)
Marianne Behrends, Maria Rutz, Dominik Wolff, Thomas Kupka, Marie-Luise Dierks, Michael Marschollek
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds092

11:45 – 12:00 Uhr
Assistierende Gesundheitstechnologien zur Unterstützung von Patientinnen und Patienten mit muskuloskelettalen Schultererkrankungen bei häuslichen Eigenübungen - Protokoll und vorläufige Ergebnisse eines Scoping Reviews (id = 146)
Lena Dasenbrock, Bianca Steiner, Birgit Saalfeld, Klaus-Hendrik Wolf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds090

12:00 – 12:15 Uhr
Smart Glasses in nursing – Situation change and further usages exemplified on a wound care application (id = 59)
Hanna Wüller, Jonathan Behrens, Kai Klinker, Manuel Wiesche, Helmut Krcmar, Hartmut Remmers
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-191

12:15 – 12:30 Uhr
Building a Community of Inquiry within an Online-based Health Informatics Program: Instructional Design and Lessons Learned (id = 22)
Elske Ammenwerth, Werner Hackl, Michael Felderer, Clemens Sauerwein, Alexander Hörbst
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-196

BIOMETRIE UND ETHIK (WS5)

MI 05.09.2018
11:15 – 13:15 Uhr
SL 0112

CHAIR
Ulrich Mansmann

Der Workshop greift die Arbeitsthemen der Treffen im Januar und März dieses Jahres auf und entwickelt diese weiter. Speziell erfolgen kurze Präsentationen zu den Beiträgen für das geplante Themenheft des Bundesgesundheitsblattes: Biometrische Konzepte für die Arbeit der medizinischen Ethikkommissionen, Herausforderungen durch neue Studiendesigns und Big Data, geschichtliche Entwicklung der Arbeitsweise medizinischer Ethikkommissionen in Deutschland und Europa.
Der Workshop stellt weiterhin geplante Projekte für die künftige Arbeit der PG vor.

SURVEILLANCE, SCREENING & REGISTRIES (PS28)

MI 05.09.2018
11:15 – 11:45 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Sven Tiews
Irene Schmidtmann

Klinische Krebsregistrierung - Jahresbericht 2017 des Hamburgischen Krebsregisters (id = 227)
Omar Abou-Deif, Alice Nennecke, Imma Löhden
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds182

Entwicklung einer mobilen Applikation zur Steigerung der Patientenadhärenz bei der Tumornachsorge (id = 37)
Martin Stierlin, Lukas Wyss
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds181

Anonymisierter Abgleich zwischen zwei Kohortenstudien – Das Krebsregister Rheinland-Pfalz als Datentreuhänder (id = 106)
Hiltrud Merzenich, Maria Blettner, Dagmar Laubert-Reh, Dagmar Lautz, Claus Jünger, Irene Schmidtmann, Daniel Wollschläger, Philipp Wild, Sylke R. Zeißig, Katharina Emrich
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds180

Alters- und geschlechtsspezifische Magenkrebsinzidenzraten im Saarland von 1970-2013 (id = 255)
Lena Schwenker, Bernd Holleczek, Iris Zöllner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds179

Visualisierung von alters- und geschlechtsspezifische Lungenkrebsinzidenzraten im Saarland 1970-2013 (id = 266)
Sophia Geiger, Bernd Holleczek, Iris Zöllner
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds185

Predictive Models of Crohn's Disease in childhood (id = 86)
Jan de Laffolie, Romina Blasini, Nicolas Schneider, Henning Schneider, Keywan Sohrabi
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds184

Predictive Models for Ulcerative Colitis in childhood (id = 87)
Jan de Laffolie, Romina Blasini, Raphael Gross, Nicolas Schneider, Henning Schneider, Keywan Sohrabi
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds183

POSTERS NURSING AND INTER-PROFESSIONAL APPLICATIONS AND TEACHING (PS13)

MI 05.09.2018
12:45 – 13:00 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Martin Haag
Oliver J. Bott

Die Erhebung von Prioritäten in der Bedarfsanalyse am Beispiel des Projekts „solimed ePflegebericht": Identifikation und Anwendung einer geeigneten Methode (id = 142)
Lisa Manderscheid, Sarah Meyer, Mark Kuypers, Juliane Köberlein-Neu
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds164

CASEPLUS-SimPat: Digitales Fallmanagement für die Versorgung multimorbider Patienten mit Demenz (id = 94)
Bianca Steiner, Stefan Szczesny, Vanessa Schmidt, Nils Hellrung, Claudia Möller, Reinhold Haux
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds163

Von Abzeichen und Sternen: Entwicklung der Belohnungsstrategie für absolvierte Trainings mit dem Tele-Rehabilitationssystem AGT-Reha (id = 145)
Birgit Saalfeld, Bianca Steiner, Christina Eberth, Lena Dasenbrock, Klaus-Hendrik Wolf
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds165

Zielgruppen, Usability und Akzeptanz von mobilen Applikationen in der Pflegedokumentation – Eine Literaturstudie. (id = 176)
Gordana Haverkamp, Wolfram Ludwig, Oliver J. Bott
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds166

HEALTH INFORMATION SYSTEMS: BUILDING BLOCKS AND WORKFLOWS (S7)

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0209

CHAIR
Thomas Ganslandt
Michael Marschollek

13:30 – 13:45 Uhr
Conducting a Multilingual Study Researching Traumatised Refugees Utilizing a Patient-Reported Outcome System (id = 15)
Michael Storck, Gundula Christians, Birgit Möller, Martin Dugas, Iñaki Soto-Rey
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-109

13:45 – 14:00 Uhr
Learning health systems and laboratory medicine (id = 34)
Andreas Bietenbeck, Fabian Prasser
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-104

14:00 – 14:15 Uhr
Measuring the Availability of Electronic Patient Data Across the Hospital and Throughout Selected Clinical Workflows (id = 73)
Jan-David Liebe, Moritz Esdar, Ursula Hübner
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-99

14:15 – 14:30 Uhr
Real-world IT toolkits for modern oncology – a market overview of molecular knowledge-based systems (id = 127)
Katrin Glocker, Janko Ahlbrandt, Alexander Knurr, Peter Horak, Simon Kreutzfeldt, Christoph Heining, Frank Ückert
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds067

14:30 – 14:45 Uhr
Patientenzentriertes Service Design für chronische Krankheiten: Vorstellen eines ‚Service Construction Set' - getestet anhand Multipler Sklerose (id = 258)
Carina Harding, Henner Gimpel, Layal Shammas, Christian Regal, Asarnusch Rashid
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds066

14:45 – 15:00 Uhr
Architektur und Methoden des Greifswalder Modells eines forschungsunterstützenden Klinischen Arbeitsplatzsystems (KAS+) (id = 211)
Thomas Bahls, Kai Fitzer, Robert Gött, Eric Harder, Torsten Leddig, Wolfgang Hoffmann
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds065

RESEARCH DATA MANAGEMENT AND REPRODUCIBLE RESEARCH (S14)

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0208

CHAIR
Nadine Umbach
Thomas Deserno

13:30 – 13:45 Uhr
Application of basic research data management with FAIRDOM/SEEK from a medical informatics perspective (id = 205)
Christian R. Bauer, Cornelius Knopp, Theresa Bender, Harald Kusch, Ulrich Sax
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds093

13:45 – 14:00 Uhr
OSSE goes FAIR – Implementation of the FAIR Data Principles for an Open-Source Registry for Rare Diseases (id = 68)
Jannik Schaaf, Dennis Kadioglu, Jens Göbel, Christian-Alexander Behrendt, Marco Roos, David van Enckevort, Frank Ückert, Fatlume Sadiku, T.O.F. Wagner, Holger Storf
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-209

14:00 – 14:15 Uhr
PROV@TOS, a Java Wrapper To Capture Provenance for Talend Open Studio Jobs (id = 197)
Marcel Parciak, Christian R Bauer, Robert Lodahl, Caroline Thoms, Harald Kusch, Sabine Rey, Ulrich Sax
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds096

→

→

14:15 – 14:30 Uhr
FAIR conform ETL processing in translational research (id = 254)
Theresa Bender, Christian R Bauer, Marcel Parciak, Robert Lodahl, Ulrich Sax
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds095

14:30 – 14:45 Uhr
Predicting Matching Quality of Record Linkage Algorithms on Growing Data Sets (id = 66)
Martin Schuster, Lukas Tittmann, Andreas Wolf
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-70

14:45 – 15:00 Uhr
ConQuery – eine Open-Source Software zur einfachen und schnellen Analyse großer Datenbestände (id = 270)
Jochen Walker, Manuel Hegner, Hannes Priehn, Lennart Hickstein, Alexander Albrecht
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds094

SEQUENCING AND HIGH DIMENSIONAL DATA (S17)

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0008b

CHAIR
Rainer Spang
Tim Beißbarth

13:30 – 13:45 Uhr
Using RNA-Seq data for the detection of a panel of clinically relevant mutations (id = 33)
Alexander Wolff, Julia Perera-Bel, Hans-Ulrich Schildhaus, Kia Homayounfar, Bawarjan Schatlo, Annalen Bleckmann, Tim Beißbarth
DOI http://dx.doi.org/10.3233/978-1-61499-896-9-217

13:45 – 14:00 Uhr
Network-based identification of gene copy number mutations driving oligodendroglioma development (id = 140)
Michael Seifert, Josef Gladitz, Barbara Klink
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds099

14:00 – 14:15 Uhr
From seamless acquisition and sustainable management to publication of next-generation sequencing data (id = 272)
Nadine Umbach, Luca Freckmann, Cornelius Knopp, Tim Meyer, Markus Suhr, Harald Kusch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds098

14:15 – 14:30 Uhr
Architectures for Distributed Privacy-Preserving Deep Learning (id = 207)
Stefan Lenz, Daniela Zöller, Moritz Hess, Harald Binder
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds097

14:30 – 14:45 Uhr
Towards explorative trials for precision prevention (id = 208)
Georg Fuellen
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds100

GENERISCHE ANFORDERUNGEN FÜR PDMS IN NEONATOLOGIE UND PÄDIATRIE (WS19)

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0002

CHAIR
Henning Rathert
N.N.

Im Rahmen eines Kooperationsprojektes zwischen der GMDS AG Klinische Arbeitsplatzsysteme, den DIVI-Sektionen Informations- und Medizintechnik, Neonatologische Intensiv- und Notfallmedizin, Pädiatrische Intensiv- und Notfallmedizin, sowie der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) wird derzeit in einem Konsensprozess ein generischer Anforderungskatalog für den Einsatz von PDMS in der Neonatologischen und pädiatrischen Intensivmedizin erstellt.
Die Zwischenergebnisse werden im Rahmen der Sitzung der AG KAS vorgestellt und diskutiert.

ZB MED IM ZEITALTER VON DIGITALISIERUNG UND FAIR DATA (WS36)

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0215

CHAIR
Juliane Fluck

ZB MED ist ein Zentrum für Informationen, Daten und Dienste in den Lebenswissenschaften. ZB MED betreibt künftig verstärkt fachwissen-spezifische und zielgenaue Forschung, um der deutschen und internationalen Gemeinschaft eine offene, effiziente und verlässliche Informationsinfrastruktur zu bieten. Drei neue Professuren, berufen an der medizinischen Fakultät der Universität zu Köln, der landwirtschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelm-Universität Bonn und der Fakultät für Informations- und Kommunikationswissenschaften der TH Köln werden in Zukunft die ZB MED Forschung ausbauen.

Das Leitthema für die Forschung bei ZB MED sind die Datenwissenschaften für die gesamte Bandbreite der Lebenswissenschaften. Insbesondere wird sich ZB MED für die Lebenswissenschaften in Europa als führender Partner für die Verknüpfung heterogener Informationen sowie Knowledge Discovery basierend auf Literatur und Forschungsdaten etablieren. Dies beinhaltet die Etablierung als zentrale Anlaufstelle der nationalen und internationalen Text Mining Gemeinschaft und eine deutschland- und europaweit ausgefüllte Führungsrolle in der Vermittlung von Informations- und Datenkompetenz an Lebenswissenschaftlerinnen und Lebenswissenschaftler.

In der Medizin plant die ZB MED, eng mit den beteiligten Einrichtungen der Medizininformatik-Initiative zusammenzuarbeiten und den Aufbau einer nationalen Forschungsinfrastruktur zu unterstützen. In dem Workshop wird sich ZB MED mit seinem Dienstleistungsspektrum kurz vorstellen und dann das künftige Forschungskonzept in den Mittelpunkt stellen. Im Anschluss möchten wir mit Ihnen diskutieren, wie ZB MED die Unterstützung für Forscher und Forscherinnen der GMDS weiter ausbauen kann.

PODIUMSDISKUSSION: WIRTSCHAFTSINFORMATIK UND MEDIZINISCHE INFORMATIK (PA5)

MI 05.09.2018
13:30 – 15:00 Uhr
SL 0001

CHAIR
Alfred Winter

Podiumsdiskussion zu dem Thema:
„Wo stehen die beiden Wissenschaften und wie stehen sie zu einander“

Beide Wissenschaften gehören zu den sogenannten Bindestrich-Informatik-Fächern, die sich mit der Anwendung der Methoden und Erkenntnisse der Informatik in ihrem jeweiligen Anwendungsgebiet befassen. Dieses Anwendungsgebiet zeigt deutliche Überlappungen für die Medizinische Informatik und Wirtschaftsinformatik auf. Aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einer anderen Mutterwissenschaft, der Medizin im einen Fall und den Wirtschaftswissenschaften im anderen Fall, gibt es jedoch Unterschiede in der jeweiligen wissenschaftlichen Kultur.

Diese Podiumsdiskussion zielt darauf ab, Gemeinsamkeiten und Unterschiede auszuloten und Felder zu identifizieren, auf denen ein gegenseitiges Lernen machbar und sinnvoll ist.

Die Podiumsdiskussion bezieht aktiv die anwesenden Teilnehmer mit ein.

DISKUTANTEN
Prof. Dr. Reinhold Haux, PLRI Braunschweig
Prof. Dr. Barbara Paech, Universität Heidelberg
Prof. Dr. Frank Teuteberg, Universität Osnabrück
Prof. Dr. Oliver Thomas, Universität Osnabrück
Prof. Dr. Ursula Hübner, Hochschule Osnabrück

DATA SHARING AND SECONDARY USE (PS4)

MI 05.09.2018
13:30 – 14:15 Uhr
SL Posterbereich III
1.OG Foyer/Galerie

CHAIR
Rainer Röhrig
Martin Sedlmayr

Extracting single parameters versus the diagnosis of complex syndrome from discharge letters (id = 84)
Mathias Kaspar, Georg Fette, Gülmisal Güder, Lea Seidlmayer, Maximilian Ertl, Georg Dietrich, Helmut Greger, Frank Puppe, Stefan Störk
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds130

Konzeption und Entwicklung eines Data-Warehouse-basierenden Werkzeugs zur Analyse und Auswertung von Forschungsdaten zur akuten myeloischen Leukämie unter Einbeziehung semantischer Bezugssysteme (id = 188)
Julia Ruppel, Svetlana Gerbel, Iyas Hamwi, Michael Heuser, Oliver J. Bott
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds132

Towards a process model for representing clinical datasets for Asthma / COPD endotypes in the O MOP CDM (id = 238)
Bor Ditewig, Christian Maier, Christian Haverkamp, Ronald Cornet, Harald Binder, Hans-Ulrich Prokosch, Martin Boeker, Petar Horki
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds134

ELASDO - Elektronische Akutschmerzdokumentation und automatisierte Teilnahme an einem Qualitätssicherungsnetzwerk (id = 206)
Florian Brenck, Christian Katzer, Dominik Leicht, Michael Sander
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds129

How can health care data and biobanks be adapted and linked for research – Establishing an Enterprise Clinical Research Data Warehouse (id = 118)
Svetlana Gerbel, Markus Kersting, Hans Laser, Inga Bernemann, Thomas Illig
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds131

(Semi) automatic annotation and anonymization of medical text documents for secondary use (id = 248)
Hans Laser, Felix Struckmann, Yannik Wissner, Norman Schönfeld, Christian Wartena, Svetlana Gerbel
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds127

Rahmenbedingungen, Architektur und Implementierungen für das Data Sharing von Bioproben in der NAKO Gesundheitsstudie (id = 287)
Lars Erdmann, Jens Piegsa, Konrad Biebowicz, Wolfgang Hoffmann, Gunthard Stübs
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds133

Big Data Showroom - Ein Konzept für Standortübergreifende Kooperationen (id = 175)
Tim Herrmann, Christian Bruns, Ralf Lützkendorf, Frederike Euchner, Markus Plaumann, Johannes Bernarding
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds128

SEQUENCING AND HIGH DIMENSIONAL DATA (PS17)

MI 05.09.2018
14:45 – 15:00 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Rainer Spang
Tim Beißbarth

VANESA, Facilitating the Integrated Analysis of Gene and MicroRNA-based Regulation (id = 213)
Christoph Brinkrolf, Ralf Hofestaedt, Jens Allmer
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds174

RESEARCH DATA MANAGEMENT AND REPRODUCIBLE RESEARCH (PS14)

MI 05.09.2018
15:00 – 15:15 Uhr
SL Posterbereich I
SL 0101

CHAIR
Nadine Umbach
Thomas Deserno

The AcuWave Software Suite: Introducing a medical research tool to a productive environment (id = 280)
Henning Begerau, Maximilian Oremek, Andreas Hoeft, Sven Zenker
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds171

Entwicklung eines Online-Tools zur Klassifikation von biomedizinischen Forschungsvorhaben und den resultieren Anforderungen an die Studiendokumente (id = 9)
Corinna Feeken, Wenke Liedtke, Tolga P. Naziyok, Martin Langanke, Rainer Röhrig
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds169

Management von Forschungsinformationsdaten an einem Universitätsklinikum (id = 201)
Norman Schönfeld, Yannik Wissner, Felix Struckmann, Markus Schmiel, Svetlana Gerbel
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds170

Usage of persistent identifiers to implement the FAIR guiding principles in medical research data management systems (id = 232)
Cornelius Knopp, Christian R Bauer, Harald Kusch, Ulrich Sax
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds172

Wikidata as semantic representation platform of the scientific achievements of the biomedical Collaborative Research Centre 1002 (id = 195)
Markus Suhr, Najko Jahn, Daniel Mietchen, Harald Kusch
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds173

POSTERS HEALTH INFORMATION SYSTEMS: BUILDING BLOCKS AND WORKFLOWS AND OTHERS (PS7)

MI 05.09.2018
15:00 – 15:15 Uhr
SL Posterbereich II
1.OG Foyer/ Galerie

CHAIR
Thomas Ganslandt
Michael Marschollek

User-Driven Development of an Innovative Software Tool to Support Molecular Tumor Boards (id = 174)
Holger Stenzhorn, Marc Halfmann, Uwe Oestermeier, Peter Gerjets, Oliver Kohlbacher
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds153

Alignment of multi-sensored data: adjustment of sampling frequency and time shifts (id = 49)
Marcus Vollmer, Dominic Bläsing, Lars Kaderali
DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds152

SCIENTIFIC SESSIONS & TUTORIALS

Donnerstag 06.09.2018

- Tutorials
- Workshops und Panels

LERNENDES GESUNDHEITSSYSTEM: WIE DER SYSTEMATISCHE DIALOG ZWISCHEN PRAXIS UND WISSENSCHAFT GELINGEN KANN (WS22)

DO 06.09.2018
11:00 – 15:00 Uhr
SL 0002

CHAIR
Ursula Hübner
Nicole Egbert

Das Lernende Gesundheitssystem ist ein konzeptioneller Ansatz, Wissenschaft und Praxis in einen unmittelbaren Austausch zu bringen, um Daten aus der Praxis wissenschaftlich auszuwerten, zu interpretieren und die entsprechenden Ergebnisse möglichst schnell der medizinisch-pflegerischen Anwendung zurückzuspielen. Die damit erzeugte „Praxis basierte Evidenz" soll Leitlinien als Mittel für eine „Evidenzbasierte Praxis" unterstützen und den eigenen Erfahrungsraum von Ärzten, Pflegekräften, Therapeuten durch systematische Aufarbeitung ihrer Daten und derer in dem Verbund erweitern.

Das interdisziplinäre Projekt „Das Lernende Gesundheitssystem in der Region Osnabrück und Emsland" (ROSE) ist ein durch das Land Niedersachsen gefördertes Großprojekt, das unter anderem mit dem Netzwerk Versorgungskontinuität in der Region Osnabrück e.V. kooperiert. Der Workshop stellt die aktuellen Ergebnisse vor.

Vertrauen und gemeinsames wissenschaftliches Interesse als Grundlage für ein Lernendes Gesundheitssystem
Ursula Hübner Hochschule Osnabrück
Zentrales versus dezentrales Informationsmanagement
Jan-Patrick Weiß Hochschule Osnabrück
Entscheidungsunterstützung zur Vermeidung von Amputationen bei Patienten mit einem Diabetischen Fuß Syndrom
Jens Hüsers Hochschule Osnabrück, Guido Hafer und Jan Heggemann Christliches Klinikum Melle
Medizinische und pflegerische Merkmale von häufigen Nutzern der Notfallambulanz
Jens Rauch Hochschule Osnabrück, Mathias Denter Klinikum Osnabrück
Regionale Gesundheitslandschaften - Ein Road-Trip durch das Gesundheitssystem
Lisa Galler, Bernadette Hof-Kleiner Hochschule Osnabrück
Ein Projekt interdisziplinärer Gesundheitsförderung zur Entwicklung integrativer Therapiekonzepte
Christina Bülow-Sartori, Integrative Medizin Emsland e.V.
Angestrebte Diskussion und Ergebnisse

DOI https://dx.doi.org/10.3205/18gmds191

DATENSCHUTZ IN DER MEDIZINISCHEN FORSCHUNG (TUT11)

DO 06.09.2018
09:30 – 15:00 Uhr
SL 0008a

CHAIR
Johannes Drepper

EINSTIEG IN R (TUT9)

DO 06.09.2018
09:30 – 12:45
SL 0008b

CHAIR
Jens Hüsers

Kostenpflichtige Tutorials

Anmeldung erforderlich

DATENVISUALISIERUNG IN R GGPLOT2 (TUT10)

DO 06.09.2018
13:30 – 15:00
SL 0008b

CHAIR
Jens Hüsers

SOZIALE UNGLEICHHEIT - MESSUNG VON SOZIALER UNGLEICHHEIT IN EPIDEMIOLOGISCHEN UND BIOMEDIZINISCHEN STUDIEN - WEIL ADJUSTIERUNG NUR DIE HALBE MIETE IST (TUT12)

DO 06.09.2018
09:30 – 11:00
SL 0012

CHAIR
Daniel Rosenfeldt
Ina Pöche-Guckelberger

Weitere Infos zu den Tutorials unter:
gmds.de/aktuelles-termine/tagungen-2018-willkommen/tutorials/

TAGUNGSPARTNER & SPONSOREN

Unverzichtbares Wissen
aus der Medizintechnik

MEDengineering
Die Fachzeitschrift für Konstrukteure und Entwickler von Medizingeräten

MED MARKET engineering

Das **Leistungsportfolio** der Medizintechnik-unternehmen in einer handlichen Pocket-ausgabe

XING

Social Media
Xing-Follower werden und keine aktuellen News mehr verpassen. **Diskutieren** Sie **Branchennews** in Ihrem Netzwerk!

www.med-eng.de
Das Informationsportal mit aktuellem Wissen für Konstrukteure und Entwickler – egal ob News, Branchenverzeichnis, die neuesten Produkte oder unser Zeitschriftenarchiv.

Newsletter
Aktuelle Informationen über Komponenten und Systeme für medizinische Applikationen, Entwicklungsmöglichkeiten sowie aktuelle Trends u.v.m.

Social Media
Folgen Sie der **MEDengineering** auf Facebook!

MEDIENGRUPPE OBERFRANKEN
FACHVERLAGE

Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG · E.-C.-Baumann-Straße 5 · 95326 Kulmbach · Tel.: +49 9221 949-311 · Fax: +49 9221 949-377

Foto: everything possible/shutterstock

Digitale Akten – Potenziale für Praxis und Forschung

Aus der Klinik für die Forschung

Patientenakten aus der Leistungserbringung unterstützen den Fortschritt in der Forschung

- in den medizinischen Disziplinen,
- in der Epidemiologie,
- in Medizintechnik und Pharma.

Zertifizierte Dienstleister bieten Leistungserbringern Unterstützung bei der Optimierung ihrer Dokumentationsabläufe und der revisionssicheren Archivierung.

Kommen Sie auf der GMDS-Jahrestagung mit Fachleuten von DMI ins Gespräch.

Zertifizierte Kompetenz in der Medizinischen Dokumentation

Die Anforderungen an die Medizinische Dokumentation in Forschung und Praxis werden immer vielfältiger. Sie erfordern umfangreiche Kenntnisse aus Medizin, Dokumentation, Statistik und Informatik. Fundierte Fähigkeiten weisen Mitarbeiter durch das **Zertifikat von GMDS und DVMD** nach.

Für Medizinische Dokumentationsassistenten (MDA), Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Medizinische Dokumentation (FaMI Med. Dok) und weitere Interessierte bietet DMI einen Vorbereitungskurs an.

Ihre Ansprechpartnerin:
Annett Müller
DMI GmbH & Co. KG
Tel 0171 1666145
annett.mueller@dmi.de

2. KDL-Anwendertreffen
mit Networking Buffet
06.09.2018, 15.00–17.00 Uhr
Moderation: Annett Müller
Raum SL 0001

DMI GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Str. 11–13
48161 Münster

Tel 02534 8005-0
info@dmi.de
www.dmi.de

D·M·I ARCHIVIERUNG

Fordern Sie Ihr kostenloses Probeheft an und überzeugen Sie sich selbst

E-HEALTH-COM

Das unabhängige Fachmagazin für HEALTH-IT, Telemedizin und vernetzte Medizintechnik

Beate Gehm, Leitung Sales & Marketing
Tel.: + 49 (0)69 840006 - 3030
b.gehm@health-care-com.de

oder direkt online:
www.e-health-com.de/abo/

Niedersachsen. Klar.

eHealth. Niedersachsen

www.ehealth-niedersachsen.de

Infrastrukturen für die medizinische Forschung

- Plattform für den Aufbau von Forschungsinfrastrukturen in der Medizin
- Fördert interdisziplinäre und institutionenübergreifende Zusammenarbeit
- Konzepte und Lösungen für das Forschungsdatenmanagement

Besuchen Sie uns am Stand im Foyer!

Ziel der **Medizininformatik-Initiative (MII)** ist es, Forschungsmöglichkeiten und Patientenversorgung durch IT-Lösungen zu verbessern. Diese sollen den Austausch und die Nutzung von Daten aus Krankenversorgung, klinischer und biomedizinischer Forschung über die Grenzen von Institutionen und Standorten hinweg ermöglichen.

Die TMF organisiert und unterstützt die übergreifende Zusammenarbeit in der MII, gemeinsam mit dem Medizinischen Fakultätentag (MFT) und dem Verband der Universitätsklinika Deutschlands (VUD). Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert die MII in den kommenden Jahren mit über 150 Millionen Euro.

www.medizininformatik-initiative.de

TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
www.tmf-ev.de | info@tmf-ev.de | @TMF_eV

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Gefördert durch
DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

d.velop
CGM CompuGroup Medical
VAR HEALTHCARE By healthcare professionals
Meona Die klinische Software
VISUS
AGFA HealthCare
trinovis
RZV
atacama Software
CURACON
EP
VERBAND DER UNIVERSITÄTSKLINIKA DEUTSCHLANDS
TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.
ID Information und Dokumentation im Gesundheitswesen
Meierhofer
Stadtwerke Osnabrück

Wir messen Digitalisierung
im Gesundheitswesen seit 2002

Und für jedes Krankenhaus individuell:

IT-Benchmarking Gesundheitswesen

HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Die Tagung ist eng verbunden mit dem ROSE Projekt - Das Lernende Gesundheitssystem in der Region Osnabrück - Emsland, das durch das Land Niedersachsen über die VolkswagenStiftung gefördert wird.

ROSE
Das Lernende Gesundheitssystem
Region Osnabrück-Emsland

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

VolkswagenStiftung

eHealth. Niedersachsen

D·M·I
ARCHIVIERUNG

CHAIR-, REFERENTEN- & AUTORENVERZEICHNIS

CHAIR-, REFERENTEN- & AUTORENVERZEICHNIS

A

Abou-Deif, Omar 150
Ackermann, Bronwen 146
Adeoye, Olawunmi 139
Adolf, Daniela 67, 121
Affengruber, Lisa 116
Agatz, Alexander 97
Ahlborn, Bernd 129
Ahlbrandt, Janko 64, 126, 152
Albrecht, Alexander 154
Albrecht, Stefanie 94
Allmer, Jens 97, 159
Altmann, Udo 96, 140
Alvarez-Lerma, Francisco 122
Aly, Amin-Farid 55, 67
Ameh, Celestine 139
Amiri, Marjan 125
Ammenwerth, Elske 68, 80, 81, 88, 89, 95, 149
Angin, Céline 94
Antal, Peter 104
Antes, Gerd 128
Appelbaum, Sebastian 130
Asendorf, Thomas 99
Auer, Florian 98

B

Babitsch, Birgit 3, 5, 42, 54, 71, 81, 89, 90, 124, 188
Baethge, Christopher 127
Bagnacani, Andrea 117
Bahls, Thomas 153
Baldow, Christoph 98
Ballenberger, Nikolaus 146
Ball, Marion J. 42, 43, 54
Bartkowski, Rolf 118, 119
Bauer, Christian R. 80, 147, 153, 154, 160
Bauer, Rahel 146, 147v
Bauer, Tim 62
Baum, Benjamin 147
Baumberger, Dieter 148
Baumeister, Sebastian-Edgar 121
Beck, Eberhard 88
Beckers, Rainer 81
Beckmann, Lars 109
Beerenwinkel, Niko 2, 26, 44
Begerau, Henning 160
Behrends, Marianne 67, 148
Behrendt, Beatrix 42, 143
Behrendt, Christian-Alexander 153
Behrens, Jonathan 149
Behr, Sigrid 121
Beier, Maximilian 81
Beinke, Jan Heinrich 130
Beißbarth, Tim 44, 53, 55, 80, 98, 142, 154, 159, 188
Bellazzi, Riccardo 50
Benda, Norbert 91
Bender, Ralf 45, 109, 137
Bender, Theresa 147, 153, 154
Benner, Axel 49, 82, 87
Benzler, Justus 139
Bernarding, Johannes 159
Bernemann, Inga 158
Bertram, Andreas 42
Bestehorn, Felix 121
Bestehorn, Maike 121
Biebowicz, Konrad 159
Bien, Laura 131
Bietenbeck, Andreas 119, 152
Binder, Harald 56, 68, 79, 82, 91, 122, 128, 155, 158, 188
Bittrich, Max 90
Bläsing, Dominic 161
Blasini, Romina 150, 151
Bleckmann, Annalen 154
Blettner, Maria 130, 150
Blohm, Kolja 139
Bluhmki, Erich 91
Blume, Cornelia 83, 125
Blum, Karl 131
Bock, Eva 125
Boeker, Martin 119, 158
Böhm, Claudia 123
Böhme, Sarah 109
Bohner, Lore 147
Borgs, Christian 54
Born, Judith 82
Bott, Oliver J. 83, 84, 103, 131, 151, 158
Breckner, Amanda 103
Breil, Bernhard 54, 188
Breitschwerdt, Rüdiger 92
Brenck, Florian 102, 158
Bretz, Frank 2, 26, 45
Bretz, Lisa 89
Brinkrolf, Christoph 97, 159
Brinks, Ralph 121
Brix, Tobias 108
Broge, Björn 131
Brosch, Peter 118
Brucker, Daniel 147
Bruland, Philipp 108, 113
Brunkhorst, Frank 138
Bruns, Christian 159
Buchberger, Barbara 85, 116
Burger, Hans-Ulrich 128
Büscher, Andreas 125, 132

C

Carnarius, Sebastian 118
Castaños-Vélez, Esmeralda 148
Castell, Stefanie 55
Christians, Gundula 152
Cirulli, Francesca 104
Cornet, Ronald 158
Criegee-Rieck, Manfred 57

D

Dallmeier, Dhayana 53
Dasenbrock, Lena 149, 151
de Laffolie, Jan 150, 151
Denecke, Kerstin 139
Denter, Mathias 164
Deserno, Thomas 153, 160
Dewenter, Heike 84, 97
Diebner, Hans H. 83
Dierks, Marie-Luise 148
Dieterich, Christoph 90
Dieter, Julia 126
Dietrich, Georg 90, 136, 158
Ditewig, Bor 158
Dormann, Harald 82
Dörries, Michael 85
Dowie, Jack 126
Dräther, Hendrik 124
Drepper, Johannes 166
Drichel, Dmitriy 53
Dugas, Martin 54, 67, 108, 129, 152
Duhm-Harbeck, Petra 54, 101, 108
Dulas, Franzisca 94
Duttge, Gunnar 80

E

Eberhardt, Florian 103
Eberl, Inge 148
Ebert, Grit 129, 144
Eberth, Christina 151
Ecker, Christof 137
Eder, Patrick Andreas 82
Egbert, Nicole 81, 89, 164, 188
Egger, Andreas 118
Eggers, Sabine 4
Eggerth, Alphons 89
Eikermann, Michaela 116
Einsele, Hermann 90
Elbing, Ulrich 130
Elgetiv, Hermann 131
Elmhorst, Marc 62
Emrich, Katharina 150
Enders, Dirk 83
Endres, Stefan 57
Engelmann, Uwe 82
Erdmann, Lars 159
Ertl, Maximilian 90, 136, 158
Esdar, Moritz 54, 124, 152, 188
Euchner, Frederike 159

F

Fabritius, Georg 81
Facchin, Paola 94
Fachinger, Uwe 85
Fähnrich, Cindy 139
Faldum, Andreas 91, 99
Fassoni, Artur 98
Feeken, Corinna 160
Fehling, Rainer 123
Felderer, Michael 149
Fette, Georg 90, 136, 158
Fischer, Burkhard 123
Fischer, Patrick 95
Fischer-Rosinský, Antje 129
Fischer, Stefanie 83, 94
Fitzer, Kai 153
Flatau, Laura 80
Flores, Blanca 98
Fluck, Juliane 156
Focke, Klaus 131
Frank, Melanie 138
Freckmann, Luca 155
Friede, Tim 91, 99, 100, 137
Friedrichs, Marcel 89
Frömke, Cornelia 52
Fuchs, Sabine 116
Fudickar, Sebastian 96
Fuellen, Georg 104, 155
Fujita, Shinsuke 48

G

Gacek, Stefanie 102
Gahr, Britta 86
Galetzka, Wolfgang 83
Galle, Peter R. 122
Galler, Lisa 63, 87, 164
Ganslandt, Thomas 51, 103, 119, 152, 161
Ganzinger, Matthias 98
Garthaus, Marcus 130
Geiger, Sophia 150
Genet, Astrid 109
Gera, Roland Gerard 99
Gerbel, Svetlana 83, 94, 95, 158, 159, 160
Gerjets, Peter 161
Gessner, Christof 96, 103, 145
Gessner, Sophia 54, 108
Giehoff, Carsten 57
Gietzelt, Matthias 67
Gimpel, Henner 82, 152
Gladitz, Josef 154
Glaß, Rainer 129
Glauche, Ingmar 98
Glocker, Katrin 152
Glöckner, Stephan 100, 139
Göbel, Jens 147, 153
Golebiewski, Martin 142
Görlich, Dennis 91
Görtemöller, Uwe 69
Gotin, Manuel 89
Gött, Robert 153

CHAIR-, REFERENTEN- & AUTORENVERZEICHNIS

Götz, Nina-Alexandra 89
Grabe, Niels 56, 79, 188
Grabow, Desiree 138
Graf, Erika 122
Graubner, Bernd 63, 118
Greger, Helmut 158
Grittner, Ulrike 82, 110
Grobe, Thomas 131
Gross, Raphael 151
Gross, Volker 95
Grouven, Ulrich 109
Güder, Gülmisal 158
Gulden, Christian 108
Günster, Christian 124
Günther, Andreas 136, 148
Günther, Ulf 102
Gütschleg, Henrike 96, 102
Güttler, Karen 63

H

Haag, Martin 67, 151
Haak, Daniel 63, 97
Haarbrandt, Birger 48
Haas, Peter 86
Habermann, Jens K. 108
Hackbusch, Matthes 137
Hackl, Werner 88, 89, 148, 149
Hafer, Guido 164
Hager, Klaus 96
Halfmann, Marc 161
Halfter, Kathrin 129
Haller, Hermann 83
Hamwi, Iyas 95, 158
Hamzeiy, Hamid 97
Händel, Angelika 68, 69
Handels, Heinz 90
Harder, Eric 153
Harding, Carina 152
Hardt, Juliane 56, 67, 120, 121
Haroske, Gunter 84
Hartung, Lina 101
Haschert, Christian 82
Haux, Christian 48, 86, 126, 132
Haux, Reinhold 59, 123, 151, 157
Haverkamp, Christian 158
Haverkamp, Gordana 151
Hayn, Dieter 89
Hazard, Derek 122
Heckmann, Simone 74
Heggemann, Jan 164
Hegner, Manuel 154
Hegselmann, Stefan 54
Heidbreder, Marc 146
Hein, Andreas 96, 139
Heining, Christoph 152
Heinze, Oliver 48
Heitmann, Kai U. 84
Helbok, Raimund 89
Hellrung, Nils 151
Henderson, Robin 99
Henke, Jörg 100
Hennig, Michael 109
Henning, Peter 123
Henselin, Kristin 100
Herczeg, Michael 86
Herre, Heinrich 126
Herrmann, Carolin 103
Herrmann, Kirsten 112
Herrmann, Tim 159
Heuser, Michael 95, 158
Heyder, Ralf 57
Hickstein, Lennart 154
Hieber, Stefan 63
Himstedt, Christian 94
Hinkelmann, Jürgen 87
Hirschfeld, Gerrit 83
Hoeft, Andreas 160
Hofestaedt, Ralf 97, 104, 159
Hoffmann, Sven 60
Hoffmann, Verena 121
Hoffmann, Wolfgang 153, 159
Hof-Kleiner, Bernadette 125, 164
Holleczek, Bernd 150
Holler, Ursula 108
Holl, Felix 88, 141
Hölzer, Simon 118
Homayounfar, Kia 154
Horak, Peter 152
Hörbst, Alexander 80, 149
Horki, Petar 158
Horn, Johannes 104
Hose, Dirk 98
Hoyer, Annika 52
Huber, Cynthia 91
Huber, Lukas 89
Hübner, Ursula 3, 5, 42, 47, 48, 54, 55, 57, 71, 81, 89, 90, 97, 124, 126, 129, 132, 152, 157, 164, 188
Hueske-Kraus, Dirk 102
Hügel, Jonas 147
Hundt, Ferdinand 109
Hüsers, Jens 54, 55, 63, 90, 97, 126, 164, 166
Hüsing, Anika 138

I

Ianosi, Bogdan-Andrei 89
Ihekweazu, Chikwe 139
Illig, Thomas 158
Immenschuh, Stephan 83
Ingenerf, Josef 54, 101, 108, 136

J

Jacob, Josephine 83
Jahn-Eimermacher, Antje 121
Jähne-Raden, Nico 96, 102
Jahn, Franziska 67
Jahn, Najko 160
Janowski, Jan 97
Jansen, Ludger 104
Jensen, Katrin 137
Jesgarz, Jürgen 87
Jöckel, Karl-Heinz 125
Jones, Hayley 52
Juárez, David 148
Jühling, Marcel 86
Juhra, Christian 68, 78, 81, 82, 87, 118, 119
Jünger, Claus 150
Jung, Klaus 68, 98
Jürgens, Martin 108
Jürgens, Verena 147

K

Kaaks, Rudolf 138
Kaatsch, Peter 138
Kachel, Philipp 140
Kaderali, Lars 55, 79, 97, 104, 161
Kadioglu, Dennis 54, 87, 113, 147, 153
Kallenbach, Mario 102
Kaltoft, Mette Kjer 126
Kappen, Sanny 147
Karch, André 100, 121
Karle, Heiko 101
Kaspar, Mathias 90, 136, 158
Katalinic, Alexander 86
Kath, Niclas 90
Katzensteiner, Matthias 83, 84, 103
Katzer, Christian 158
Kaufeld, Jessica 83
Kaufmann-Wechselberger, Andrea 81
Kaulke, Knut 144
Keil, Thomas 129
Kern, Jori 136
Kersting, Markus 158
Keune, Dietmar 148
Kieser, Meinhard 68, 99, 109, 128, 137
Kirch, Kurt 94
Kirchner, Goran 139
Kirchner, Marietta 99
Kiss, Susann 103
Klaaßen-Mielke, Renate 122
Kleine-Budde, Katja 131
Kleine, Maren 89, 104
Klink, Barbara 154
Klinker, Kai 149
Kloskowski, Anne 63
Knapstein, Sabine 125
Knaup-Gregori, Petra 48, 98, 126, 136
Knell, Christian 54
Knoerzer, Dietrich 109, 128
Knopp, Cornelius 153, 155, 160
Knop, Stefan 90
Knurr, Alexander 126, 152
Köberlein-Neu, Juliane 85, 87, 151
Kock, Ann-Kristin 54, 101, 108, 113, 136
Kohlbacher, Oliver 161
König, Jochem 91, 122, 137
Königs, Cassandra 104
Königsmann, Thomas 123
Korfkamp, David 139
Krahn, Ulrike 121
Krajewska, Maja 91
Kramedi, Feriel 94
Kramer, Frank 98
Krause, Dietmar 122
Krause, Gérard 139
Kraus, Stefan 68, 108, 126
Krawczak, Michael 147
Krcmar, Helmut 149
Krebs, Jonathan 90, 136
Krefting, Dagmar 81
Kretz, Christine 42, 43
Kreutzfeldt, Simon 152
Kreye, Björn 129
Krisam, Johannes 99
Krohn, Michael 94
Kropf, Siegfried 87
Krüger, Peter 84
Krumkamp, Ralf 55
Kruppa, Jochen 82, 83, 87
Kuballa, Stefanie 123
Kuchinke, Wolfgang 123
Kuklik, Nils 125
Kulau, Ulf 102
Kümmel, Katja 57
Künzel, Thomas 128
Kupka, Thomas 148
Kuroda, Tomohiro 48
Kusch, Harald 153, 155, 160
Kuß, Oliver 75
Kuypers, Mark 87, 151
Kwiecien, Robert 99

L

Lablans, Martin 54, 136, 148
Lacruz de Diego, Elena 104
Lammert, Frank 122
Langanke, Martin 160
Lang, Stefan 74
Lannig, Stefanie 80
Laser, Hans 95, 158, 159
Laubert-Reh, Dagmar 150
Lautz, Dagmar 150
Leber, Stefan 95
Leddig, Torsten 153
Leicher, Bernd 86
Leicht, Dominik 158

CHAIR-, REFERENTEN- & AUTORENVERZEICHNIS

Lenz, Stefan 82, 89, 95, 155
Liebe, Jan-David 48, 67, 123, 124, 132, 152
Liedmann, Janis 86
Liedtke, Wenke 160
Liman, Leon 90, 136
Lindemann, Wolfgang B. 102
Lindstädt, Birte 108
Lins, Christian 96
Lipprandt, Myriam 67, 88, 96, 102
Listl, Stefan 86, 126
Litfin, Thorsten 62, 80, 86, 124
Löbe, Matthias 119, 136
Lodahl, Robert 147, 153, 154
Löffler, Markus 51
Löhden, Imma 150
Löhnhardt, Benjamin 142
Lotz, Anne 121
Ludmann, Dominik 103
Ludwig, Wolfram 83, 84, 151
Lüngen, Markus 87
Lüpkes, Christian 129, 139
Lützkendorf, Ralf 159
Luyten, Walter 104

M

Mähs, Mareike 85
Maier, Alex 104
Maier, Christian 75, 158
Majeed, Raphael 136, 148
Mall, Sabine 139
Manderscheid, Lisa 87, 151
Mansmann, Ulrich 66, 68, 129, 149
Marini, Federico 98
Marquardt, Kurt 103
Marschollek, Michael 50, 83, 127, 148, 152, 161
Marte, Margrit 147
Marx, Magdalena María 94
Mast, Marcel 127
Mastmeyer, Andre 90
Mate, Sebastian 54, 108
Matsumura, Yasushi 47
Matysek, Philipp 97
Mazzucato, Monica 94
Meindl, Oliver 82
Melnik, Ilja 94
Mentler, Tilo 86, 128
Menzel, Susanne 42
Merzenich, Hiltrud 150
Messiaen, Claude 94
Meyer, Sarah 87, 151
Meyer, Tim 155
Michel-Backofen, Achim 103
Michiels, Stefan 49
Mielke, Corinna 123
Mietchen, Daniel 160
Mikolajczyk, Rafael 104
Mildenberger, Philipp 91
Milinski, Rita 108
Miyo, Kengo 48
Möckel, Martin 129
Modre-Osprian, Robert 81
Möller, Birgit 152
Möller, Claudia 151
Möller, Dirk 146
Möller, Steffen 104
Moos, Malte 137
Morak, Jürgen 81
Moss, Marianne 188
Mücke,Martin 94
Muhle, Stefan 69
Müller, Annett 97, 118
Müller, Christoph 88
Müller, Doreen 124
Müller, Gerhard 80
Müller, Jens 94
Münch, Heiko 82

N

Naumann, Laura 63, 124, 188
Naziyok, Tolga P. 80, 160
Nennecke, Alice 150
Neuhäuser, Markus 109, 121
Neuhaus, Philipp 54
Neumann, Anke 108
Neumann, Konrad 82
Nguku, Patrick 139
Nguyen-Tat, Marc 122
Nielsen, Jesper Bo 126
Niemöller, Saskia 63, 81
Nohr, Manuela 108

O

Oemig, Frank 96
Oestermeier, Uwe 161
Olaechea-Astigarraga, Pedro 122
Olubunmi, Ojo E. 139
Oremek, Maximilian 160
Ortner, Julia 122
Ose, Claudia 66
Ostermann, Thomas 84, 91, 130
Overath, Martin 87
Ozga, Ann-Kathrin 91

P

Paech, Barbara 157
Palm, Christoph 67
Palmes, Christian 91
Palomar-Martinez, Mercedes 122
Pantazoglou, Elisabeth 84
Parciak, Marcel 147, 153, 154
Paschke, Gerard 96
Pascoe Pérez, Analie 126
Penzel, Thomas 81
Perberschlager, Jannes 131
Perera-Bel, Julia 80, 154
Peters, Elke 86
Piegsa, Jens 159
Pipa, Gordon 20, 66
Piper, Sophie K. 110
Placzek, Marius 99, 100
Plagge, Hermann 62
Plake, Conrad 63
Plaumann, Markus 159
Pletsch, Katja 108
Pletz, Mathias 138
Pliete, Leonard 63, 81
Pobiruchin, Monika 67, 80, 86
Pöche-Guckelberger, Ina 167
Poggensee, Gabriele 139
Pollmann, Thorsten 131
Pracht, Gusal 94
Prasser, Fabian 50, 152
Preussler, Stella 99
Priehn, Hannes 154
Prokosch, Hans-Ulrich 50, 51, 54, 57, 111, 158, 188
Przysucha, Mareike 55, 62, 68, 97, 126
Pung, Johannes 147
Puppe, Frank 90, 136, 158
Pütz, Claudia 131

Q

Quandt, Joachim 86

R

Raak, Christa 84
Rackoll, Torsten 82
Radbruch, Alexander 142
Radke, Teja Falk 84
Ranegger, Renate 118, 148
Rashid, Asarnusch 82, 88, 89, 152
Rathert, Henning 155
Rauch, Geraldine 91, 103, 110
Rauch, Jens 62, 90, 130, 146, 164
Regal, Christian 82, 152
Reinhardt, Isabel 129
Remmers, Hartmut 129, 130, 149
Rey, Sabine 153
Richter, Adrian 100
Richter-Pechanski, Phillip 90
Rienhoff, Otto 50, 147
Riezler, Stefan 90
Ripke, Annekatrin 94
Rissbacher, Clemens 81
Rißner, Florian 138
Ritz-Timme, Stefanie 86
Röder, Ingo 98
Rohmann, Jessica 110
Röhrig, Rainer 54, 71, 74, 80, 96, 102, 129, 147, 158, 160
Rooney, Daniel 87
Roos, Marco 153
Röppischer, Philip 126
Roschu, Simon 97, 103
Rosenfeldt, Daniel 167, 188
Rotegård, Ann Kristin 63
Röver, Christian 99, 103, 137
Rücker, Gerta 52
Rudolf, Henrik 122
Rüger, Anja 146
Ruppel, Julia 158
Ruppert, Clemens 148
Ruppert, Thorsten 109
Rüther, Alric 112
Rutz, Maria 148

S

Saalfeld, Birgit 149, 151
Sadiku, Fatlume 153
Salamanca, Elisa 94
Sander, Michael 158
Saß, Julian 84, 97
Sauerwein, Clemens 149
Saul, Nadine 104
Saum, Kai-Uwe 128
Sax, Ulrich 51, 53, 80, 142, 147, 153, 154, 160, 188
Schaaf, Jannik 147, 153
Schacht, Alexander 128
Schaefer, Johanna 87
Schaller, Michael 88
Schatlo, Bawarjan 154
Schauer, Birgit 100
Scheithauer, Simone 50
Scherag, André 55, 109, 121, 138
Scherf, Jannick 86
Schildhaus, Hans-Ulrich 154
Schindler, Daniela 100
Schink, Tania 56
Schlägel, Franziska 118
Schlattmann, Peter 56, 121
Schlenk, Richard F. 99
Schlue, Danijela 54
Schmidberger, Heinz 101
Schmidli, Heinz 99
Schmidt-Bremme, Karolin 89
Schmidt, Carsten Oliver 100, 121
Schmidt, Esther 136
Schmidt, Esther Erika 148
Schmidt, Katharina 131
Schmidtmann, Irene 100, 104, 121, 138, 150
Schmidt, Rene 99
Schmidt, Vanessa 151
Schmiel, Markus 160
Schmitz, Roland 138
Schmücker, Paul 111, 145
Schneider, Alice 110
Schneider, Henning 95, 103, 150, 151
Schneider, Nicolas 150, 151

CHAIR-, REFERENTEN- & AUTORENVERZEICHNIS

Schnell-Inderst, Petra 80, 112
Schnell, Rainer 54
Scholz, Christian 125
Scholz, Jakob 123
Scholz-Kreisel, Peter 101
Schöler, Anke 188
Schöneweck, Franziska 138
Schönfeld, Norman 159, 160
Schönherr, Hans 81
Schössow, Janka 100
Schrader, Thomas 88, 95, 102
Schramm, Wendelin 66
Schreier, Günter 89
Schreiweis, Björn 53, 67
Schröder, Cornelia 88
Schröter, Andre 82
Schüler, Armin 109
Schulte, Georg 63, 129
Schulte, Rebecca 80
Schulze, Mareike 123
Schulze, Thomas G. 80
Schumacher, Martin 122
Schürg, Andrea 123
Schuster, Martin 154
Schuster, Reinhard 130, 146
Schütze, Bernd 75, 114, 129
Schwarting, Andreas 122
Schwarz, Norbert 139
Schweda, Mark 80
Schweizerhof, Oliver 110
Schwenker, Lena 150
Schwind, Florian 82
Schwitzke, Andreas 96
Seckinger, Anja 98
Sedlmayr, Martin 75, 92, 147, 158
Seeling, Stefanie 125
Seggewies, Christof 64, 68
Seidlmayer, Lea 158
Seifert, Michael 154
Seitz, Max 48
Seitz, Max W. 86, 126
Sellemann, Björn 55, 68, 126
Serve, Hubert 54
Severin, Ronald 74
Shammas, Layal 152
Shaw, Toria 54
Shoshi, Alban 89, 104
Sieben, Wiebke 109
Siebert, Sabrina 109
Siegel, Melanie 86
Siegerink, Bob 110
Siemoleit, Sebastian 126
Silenou, Bernard Chawo 139
Simon, Friedrich 108
Simon, Roland 130
Skipka, Guido 109
Slowik, Michael 124
Sohrabi, Keywan 95, 103, 150, 151
Soto-Rey, Iñaki 152
Spang, Rainer 154, 159
Sparenberg, Jan 103
Spineli, Loukia 138
Spix, Claudia 138
Spreckelsen, Cord 68
Srinath, Jyotsna 138
Staemmler, Martin 47, 62, 68, 129, 145
Stang, Andreas 2, 3, 42, 58, 66, 71, 125
Stausberg, Jürgen 125
Stegle, Oliver 142
Steiner, Bianca 96, 149, 151
Stein, Markus 56, 62, 63, 83, 94, 143
Steinmetz, Arnd 132
Steinmeyer, Jens 131
Stellmacher, Lisa 81
Stelzer, Dominikus 122, 137
Stenzhorn, Holger 161
Stephani, Victor 116
Stieber, Christiane 94
Stieg, Jörg 89
Stierlin, Martin 150
Stöhr, Mark R. 136, 148
Stolpe, Susanne 100, 104, 125, 188
Storck, Michael 54, 82, 152
Storf, Holger 54, 87, 96, 103, 147, 153
Störk, Stefan 136, 158
Strahwald, Brigitte 46, 53, 55, 56, 67, 93, 101, 115, 127, 188
Stroka, Magdalena 94
Strotbaum, Veronika 67, 81
Struckmann, Felix 95, 159, 160
Stübs, Gunthard 159
Suelmann, Christian 81
Suhr, Markus 155, 160
Suluyayla, Rabia 97
Swoboda, Walter 88, 94, 141
Szczesny, Stefan 151

T

Taddicken, Monika 123
Tahar, Kais 126
Tank, Anne 86
Tappert, Silke 188
Tas, Deniz 136
Teckert, Özlem 63, 124
Teppner, Sonja 94
Tetzlaff, Laura 88
Teuteberg, Frank 130, 157
Thiele, Christian 83
Thomas, Oliver 157
Thoms, Caroline 153
Thon, Niklas 129
Thun, Sylvia 81, 84, 87, 97, 103, 119
Thye, Johannes 54, 188
Tiews, Sven 55, 138, 150
Tilg, Herbert 81
Tillmanns, Hanna 124
Timmer, Antje 124, 147
Tittmann, Lukas 154
Toddenroth, Dennis 89, 95
Toikkannen, Salla 139
Tom-Aba, Daniel 139
Trampisch, Ulrike 122
Treinat, Lars 84
Treppner, Martin 82, 109, 121
Trostmann, Julian 80
Tunc, Sinem 94
Tute, Erik 95

U

Uciteli, Alexandr 126
Ückert, Frank 54, 126, 136, 148, 152, 153
Ulrich, Hannes 54, 101, 136
Umbach, Nadine 80, 153, 155, 160
Uphus, Dirk 81

V

van de Sand, Lasse 103
van Enckevort, David 153
van Wüllen, Franziska 84
Varghese, Julian 54
Veeranki, Sai 89
Vengadeswaran, Abishaa 147
Ervers, Stefanie 136
Vogel, Hannah 130
Vogel, Stefan 55, 63, 126
Vollmer, Marcus 161
Vonthein, Reinhard 109
von Wagner, Michael 87

W

Wache, Stefanie 55, 126
Wagenzink, Stefanie 108
Wagner, Thomas 54
Wagner, T.O.F. 153
Walker, Jochen 154
Wartena, Christian 95, 159
Weber, Dorothea 99, 137
Weber, Julia 146
Weber, Stefanie 94, 118
Weber, Susanne 122
Wegwarth, Odette 2, 30, 46
Weigand, Roland 121
Weiß, Christel 121
Weissflog, Andreas 95
Weiß, Jan-Patrick 62, 164, 188
Welte, Stefan 81
Werner, André 100
Werner, Patrick 74
Westphal, Susanne 100
Wichmann, H.-Erich 58
Wieners, Rufina 69
Wiesche, Manuel 149
Wiesner, Martin 80, 86
Wild, Philipp 150
Wilken, Marc 80, 102
Winter, Alexander 147
Winter, Alfred 47, 54, 66, 68, 123, 157
Wissner, Yannik 95, 159, 160
Witeczek, Lothar 57
Wohlmann, Jan 82
Wolf, Andreas 154
Wolff, Alexander 154
Wolff, Dominik 148
Wolff, Robert 147
Wolfien, Markus 97, 104, 117
Wolf, Klaus-Hendrik 95, 96, 102, 149, 151
Wolkenhauer, Olaf 117
Wolkewitz, Martin 122
Wollenberg, Barbara 86
Wollschläger, Daniel 101, 150
Wulff, Antje 103, 127
Wüller, Hanna 149
Würfel, Alexander 94, 141
Wyss, Lukas 150

X

Xia, Hanjue 104

Z

Zaiß, Albrecht 71, 118, 119
Zalpour, Christoff 146
Zapf, Antonia 51, 52, 87, 99, 103, 188
Zeißig, Sylke R. 150
Zeleke, Atinkut Alamirrew 80
Zenker, Sven 160
Zentek, Tom 89
Zimak, Carolin 100
Zöller, Daniela 82, 155
Zöllner, Iris 124, 146, 147, 150
Zolotareva, Olga 104
Zopf, Waltraud 118
Zowalla, Richard 80, 86
Zubke, Maximilian 83, 84
Zudrak, Thomas 123

IMPRESSUM

VERANSTALTER	**Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) e.V.** Industriestraße 154 D-50996 Köln
	Hochschule Osnabrück Albrechtstraße 30 49076 Osnabrück
	Universität Osnabrück Neuer Graben/Schloss 49074 Osnabrück
TAGUNGSPRÄSIDENTIN	**Ursula Hübner (V.i.S.d.P.)**
KONTAKT UNIVERSITÄT	**Birgit Babitsch**
LOKALES ORGANISATIONSTEAM	Hochschule Osnabrück: Nicole Egbert, Moritz Esdar, Johannes Thye, Marianne Moss, Silke Tappert, Jan-Patrick Weiß, Laura Naumann Universität Osnabrück: Daniel Rosenfeldt
WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMMKOMITEE	Ursula Hübner, Ulrich Sax, Hans-Ulrich Prokosch, Bernhard Breil, Harald Binder, Antonia Zapf, Brigitte Strahwald, Anke Schöler, Susanne Stolpe, Tim Beißbarth, Niels Grabe
GESTALTUNG	**team4media GmbH** Lengericher Landstraße 7 49078 Osnabrück
DRUCK	**Druckerei Rießelmann** Industriering 4 49393 Lohne
BILD-QUELLEN	Stock Bilder „Dots pattern" (Umschlag, S. 8-9, 16-17, 40-41, 42-69, 164-165, 170-171) – Fotolia Logo GMDS 2018 Logo GMDS 2019 Lageplan Stadt mit Westerberg – Hochschule Osnabrück Lageplan Campus Hochschule Westerberg – Hochschule Osnabrück Lageplan Busplan – Stadtwerke Osnabrück Gebäudepläne SL – Hochschule Osnabrück

Print kompensiert
Id-Nr. 1873448
www.bvdm-online.de

NÄCHSTE JAHRESTAGUNG DER GMDS

64.

Jahrestagung der GMDS
09. – 12.09.2019
Dortmund

63. JAHRESTAGUNG
DER GMDS
OSNABRÜCK
02.–06.09.2018

gmds GEMEINSAM FÜR GESUNDHEIT FORSCHEN
Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie e.V.

UNIVERSITÄT OSNABRÜCK
HOCHSCHULE OSNABRÜCK